

07/08 2015

MBZ

Mitteilungsblatt Berliner Zahnärzte

Management · Sicherung · Förderung

Kommt Qualität von Qual?





Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Mitte Juni hat das Bundeskabinett den Entwurf eines Gesetzes zur Reform der Strukturen der Krankenhausversorgung (Krankenhausstrukturgesetz – KHSG) beschlossen – die größte Krankenhausreform seit mehr als zehn Jahren. Was ist der Kern der Reform? Erstmals soll das Kriterium der Qualität bei der Planung und Finanzierung von Krankenhäusern eine Rolle spielen. Künftig sind bei der Vergütung von Operationen und anderen Klinikbehandlungen je nach Qualität Zu- oder Abschläge möglich.

Da ist sie wieder, die Qualitäts-Frage. Seit Jahren priorisiert die Gesundheitspolitik dieses Thema. Und es hinterlässt seine Spuren. Ob im Gesundheitsstrukturgesetz, im GKV-Gesundheitsreformgesetz, im GKV-Modernisierungsgesetz oder im GKV-Wettbewerbsstärkungsgesetz. Überall lassen sich Vorgaben für das Management, die Sicherung oder die Förderung von Qualität finden. Zuletzt ergriff der Gesetzgeber wieder mit dem Patientenrechtegesetz seine Chance und beauftragte den Gemeinsamen Bundesausschuss, für die Vertragszahnärzte in den Qualitätsmanagement-Richtlinien wesentliche Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit zu bestimmen und insbesondere Mindeststandards für Risikomanagement- und Fehlermeldesysteme festzulegen.

In unserem Titelthema berichten wir über einzelne Maßnahmen zur Qualitätsförderung und -sicherung sowie zum Qualitätsmanagement in der zahnärztlichen Versorgung. Einige sind im Praxisalltag bereits fest etabliert, andere befinden sich in der Einführungsphase. In jedem Fall tun die Zahnärzte viel für das Thema Qualität. Somit drängt sich zwangsläufig die Frage auf: Kommt Qualität von Qual? Lesen Sie unsere Antwort ab Seite 10.

● Der Medizinische Dienst des Spitzenverbandes der Krankenkassen hat seine jährliche Behandlungsfehlerstatistik veröffentlicht. Wie viele Fehler den Zahnärzten unterlaufen sind und was die Zahnärzteschaft tut, um Fehler zu vermeiden, Risiken zu reduzieren und die Qualität zu sichern, erläutert Dr. Jörg-Peter Husemann in seinem Leitartikel auf Seite 6.

● Um bereits zu Beginn des Arbeitslebens Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen auszutauschen, lud die Zahnärztekammer Berlin zum ersten „Netzwerktreffen Junge Zahnärzte“. Die Nachfrage war so groß, dass direkt ein Zusatztermin anberaumt werden musste. Von beiden erfolgreichen Treffen berichten wir auf Seite 14.

● Der Vorstand der KZV Berlin war wieder unterwegs in den Berliner Bezirken. An elf Terminen informierte er die Kollegen bei entspannter Stammtischatmosphäre über aktuelle Themen aus den Bereichen Gesundheits- und Standespolitik. Wir berichten ab Seite 20.

● Gesundheitstage sind en vogue. Sowohl das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf als auch die Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales boten in diesem Jahr ihren Mitarbeitern eine solche Veranstaltung. Ebenfalls mit einem Infostand vor Ort: Die gemeinsame Berliner Patientenberatung von KZV Berlin und Zahnärztekammer Berlin. Wir berichten auf Seite 26.

● Ohne computergestützte bzw. digitalisierte Arbeitsprozesse ist die zahnärztliche Therapie kaum noch zu denken. Die seit 2012 geltende GOZ wird dem technischen Fortschritt bisher jedoch nur teilweise gerecht. Tipps für die Abrechnung der digitalen Zahnheilkunde finden Sie daher auf Seite 51.

Eine anregende Lektüre wünscht

Vanessa Hönighaus



10

Foto: photocrew - fotolia.com



14

Foto: ZAK Berlin

Aus der Redaktion

3

Leitartikel

6

Meldungen

8

Thema

Kommt Qualität von Qual?

Management, Sicherung, Förderung

10

Beruf & Politik

Generation Y

KoKo Öffentlichkeitsarbeit

14

Netzwerktreffen Junge Zahnärzte

14

Fürs Berufsleben selbst die Weichen stellen

16

BZÄK Europaforum

18

KZV-Bezirksversammlungen

20

Heilberufe zu TTIP-Verhandlungen

22

Zahnmedizin

Dienstagabend-Fortbildung

der Zahnärztekammer

22

Pfaff-Fortbildungstipps 2015

23

Integration einer DH in die Zahnarztpraxis

24

Patientenberatung auf Gesundheitstagen

26

Fortbildungen der KZV

47

Das Kursangebot des Philipp-Pfaff-Instituts

48

Zahnmedizinische Gruppenprophylaxe

Gesunder Mund

50

GOZ & BEMA

Digitale Zahnheilkunde

51

Berechnung einer Tiefziehschiene

als Provisorium

52

Anzeige

WIR DENKEN WO ANDERE RECHNEN.



STEUERBERATER

**TENNERT · SOMMER
& PARTNER**

BISMARCKSTRASSE 97
10625 BERLIN

TELEFON 030 - 450 85 - 0
TELEFAX 030 - 450 85 - 222

INFO@TENNERT-SOMMER-PARTNER.DE
WWW.TENNERT-SOMMER-PARTNER.DE

FRITZ TENNERT
Steuerberater

RICO SOMMER
Dipl.-Kaufmann • Steuerberater

MARTIN KIELHORN
Rechtsanwalt

MONIKA LIESKE
Dipl.-Finanzwirtin • Steuerberaterin
Angestellte nach § 58 StBerG

IHRE STEUERBERATER MIT DER SPEZIALISIERUNG AUF HEILBERUFE

Unsere Kompetenzen und Leistungen

- Praxisnahe steuerliche und wirtschaftliche Beratung
- Durchführung von buchhalterischen und lohnbuchhalterischen Arbeiten
- Abschlüsse und Steuererklärungen für alle Steuerarten
- Niederlassungs- und Existenzgründungsberatung
- Individuelle Gestaltung ärztlicher Kooperationen (z. B. BAG, MVZ)
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Rechtsberatung und Vertragsgestaltung rund um die Arztpraxis durch Rechtsanwalt Martin Kielhorn



Mehr Information über
unsere Kanzlei finden
Sie im Internet.

U2 Deutsche Oper



Recht

Freiberufliche Berufsausübung	52
Bema-Neurelation bestätigt	54

Praxis & Team

Urlaubsvertretung in der Zahnarztpraxis	54
---	----

Amtliches

Prüfungstermine Oralchirurgie	55
Prüfungstermine Kieferorthopädie	55
Prüfungstermine für ZFA	56
ZÄK-Delegiertenversammlung an neuem Ort	57
Sitzungstermine des Zulassungsausschusses	57
Neuzulassungen Juni 2015	58
KZV-Vertreterversammlung	58
Kammerbeitrag	60
Rückgabe der Kassenzulassung	60

Panorama

Seniorenfahrt der Zahnärztekammer	60
KZV-Lauf 2015	62
Sommerfest des Versorgungswerks	63

Notdienst

Zahnärztlicher Notdienst	27
Kieferorthopädischer Notdienst	46

Kalender

Termine der Fraktionen im Juli / August 2015	70
Deutscher Zahnärztetag 2015	70
Ansprechpartner	69
Impressum	67
Rubrik-Anzeigen	64

Anzeige



Selber „gut drauf sein“ & Patienten und Team gut führen!

Universitärer Zertifikatskurs Positive Psychologie

Stärken systematisch einsetzen – Positive Gefühle bewusst genießen ...und vieles mehr! Die Wissenschaft vom „Gelingenden Leben“ für sich und die Praxis nutzen!
(150 Punkte gemäß § 95 d SGB V und 10 ECTS Punkte)
4x Do.-So. : 1.-4.10.15; 26.-29.11.15; 4.-7.2.16; 21.-24.4.16
...auch für Partner(innen) ein interessanter Kurs!

Infos: Dr. med. dent. Anke Handrock
www.pp-praevention.de
info@pp-praevention.de
Tel: 030 - 364 30 590



Steinbeis-Transfer-Institut
Positive Psychologie und
Prävention
der Steinbeis-Hochschule Berlin SHB

Qualitätsmanagement

Fehler, Risiken und andere Unwägbarkeiten

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit nunmehr einem Jahr liegt uns eine erweiterte Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) für unser praxisinternes Qualitätsmanagement (QM) in der Zahnmedizin vor, erweitert um die Pflicht, ein einrichtungsinternes Risiko- und Fehlermanagement in den Praxen einzurichten.

Passend dazu wurde jetzt – wie in den vergangenen Jahren auch – die Behandlungsfehlerstatistik des Medizinischen Dienstes des Spitzenverbandes der Krankenkassen (MDS) veröffentlicht. Um es vorwegzunehmen: 556 bestätigte Behandlungsfehler bei 55.000 Zahnärzten und 53 Millionen gesetzlich Versicherten in Deutschland und 90 Millionen Behandlungsfällen sind einerseits lächerlich wenige. Andererseits sind es 556 zu viel.

556 bestätigte Behandlungsfehler von 1.419 vorgeworfenen haben allerdings nichts mit unserer Statistik im ZE-Gutachterwesen

rein chirurgisch orientierten Praxis. Das Alter der Patienten spielt ebenso eine Rolle wie erhöhte Fallzahlen, der Ausbildungsstand des zahnmedizinischen Personals genauso wie die Compliance der Patienten. Das Risikopotential zu reduzieren, hat jeder Zahnarzt im Kopf. Ebenso wie in jeder Praxis ein QM praktiziert wird. Leider muss dies alles nun aber auch dokumentiert werden. Teambesprechungen allein langen dem G-BA dafür nicht mehr aus. Die Diskussion über und der Umgang mit solchen Risiken und (Beinahe-) Fehlern wird uns also weiter beschäftigen.

Infolgedessen überarbeiten zurzeit die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV) und die Bundeszahnärztekammer (BZÄK) ein altes Projekt: „Jeder Zahn zählt“. Dabei stehen die vom G-BA beschlossenen Mindestanforderungen wie Anonymität und Freiwilligkeit an erster Stelle. So soll ein diesen Anforderungen gerecht

werdender Registrierungsschlüssel erarbeitet und das Projekt unter dem Namen „CIRS dent – Jeder Zahn zählt“ der Zahnärzteschaft zur Verfügung gestellt werden. Der Name CIRS ist dem unvermeidlichen Englisch geschuldet und bedeutet „Critical Incident Reporting System“. Es geht also nicht nur um Fehler, sondern auch und besonders um kritische Ereignisse, die sogenannten Beinahefehler. Ab Anfang 2016, so die Planung von KZBV und BZÄK, soll CIRS dent freigeschaltet werden.

Es ist in jedermanns Interesse, Risiken zu reduzieren, Fehler zu vermeiden und Qualität zu sichern. Also fällt es schwer, gegen dieses Thema zu polemisieren. Leider aber ist es notwendig, denn das Fünfte Buch im Sozialgesetzbuch wird immer öfter mit immer phantastischeren Ideen

vollgestopft. Daraus resultieren oft sinnlose Datenfluten und endlos diskutierte Qualitätsindikatoren, deren Wirkung – eher ernüchternd – gering ist, wie Norbert Schmacke in der Ärzte-Zeitung sehr richtig feststellte. Am Ende könnte die Demotivation der (Zahn-) Ärzte stehen: Das aber wäre sehr schade, wenn nicht eine Katastrophe.

Trotz dieser Mitteilungen wünsche ich Ihnen auch im Namen der Vorstände und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der KZV Berlin sowie der Zahnärztekammer Berlin erholsame Sommerferien.

Ihr



Jörg-Peter Husemann



Dr. Jörg-Peter Husemann,
Vorsitzender des Vorstandes der KZV Berlin

*Unser aller Interesse
ist es, Risiken zu
reduzieren, Fehler
zu vermeiden und
Qualität zu sichern.*

zu tun (wir berichten in unserem Titelthema). Hier handelt es sich in erster Linie um Fälle, die umfangreiche Folgen nach sich ziehen. Dazu gehören z. B. Verletzungen des N. alveolaris bei der Extraktion eines verlagerten Weisheitszahn, aber auch Fehler, die bei endodontischen Maßnahmen vorkommen können, z. B. die abgebrochene Nadel. Mir persönlich ist es übrigens nach wie vor ein Rätsel, wie diese Nadelspitzen vom Endodontologen wieder „hervorgezaubert“ werden. Chapeau!

Unser ZE-Gutachterwesen hilft uns also bei der Beurteilung dieser Behandlungsfehler nicht weiter, obwohl es für den Bereich ZE als einzigartig in Deutschlands Gesundheitswesen dasteht. Helfen kann ein planmäßig installiertes und ständig aktualisiertes Risiko- und Fehlermanagement, wie es in der QM-Richtlinie be- und vorgeschrieben ist.

Natürlich spielt bei diesem Management auch die Praxisform eine Rolle. Die Risikofaktoren in einer KFO-Praxis werden andere sein und wahrscheinlich auch in geringerer Zahl auftreten als in einer

Arzneimittelkommission Medikamenten-Infos komplett überarbeitet

Die „Informationen über Zahnärztliche Arzneimittel“ (IZA) stehen allen Zahnärzten auf der Internetseite der Bundeszahnärztekammer zur Verfügung. Die IZA wird laufend durch die Mitglieder der Arzneimittelkommission Zahnärzte aktualisiert. Jetzt wurde eine komplett überarbeitete Version online gestellt, inklusive neuer Kapitel zum Thema Kinderbehandlung und Antiresorptive Substanzen. Die neue IZA ist sowohl als PDF als auch in digitaler Buchform verfügbar. Damit können Einzelseiten oder der ganze Text heruntergeladen und gedruckt werden. Das Format ist auch für Smartphone und Tablet geeignet.

PM BZÄK

www.bzaek.de/fuer-zahnaerzte/arzneimittelkommission/information-zahnaerztliche-arzneimittel-iza.html

GKV Deutlich höhere Kassenbeiträge in Sicht

Nach Berechnungen des Spitzenverbandes der Gesetzlichen Krankenversicherungen (GKV) wird der von den gesetzlich Krankenversicherten allein abgeforderte Zusatzbeitrag von derzeit durchschnittlich 0,9 Prozent schon im kommenden Jahr auf 1,1 bis 1,2 Prozent und bis zum Jahr 2019 sogar auf 1,4 bis 1,8 Prozent steigen. Der gesamte Beitragssatz würde nach dieser Prognose dann 16,0 bis 16,4 Prozent des Bruttoverdienstes eines Arbeitnehmers betragen.

Schuld an dieser Entwicklung seien einerseits die Ausgabensteigerungen in den großen Leistungsbereichen (ambulante ärztliche Versorgung, Krankenhaus und Arzneimittel), andererseits strukturelle Defizite. Diese würden sich in den kommenden Jahren als Folge der anstehenden Gesetzesvorhaben – wie des GKV-Versorgungsstärkungsgesetzes, der Krankenhausreform sowie des Präventionsgesetzes – weiter spürbar erhöhen.

Das GKV-System (Gesundheitsfonds und 124 gesetzliche Kassen) verfüge zwar weiterhin über hohe Rücklagen. Das Polsterschumpfe jedoch seit 2013 kontinuierlich und werde bis Ende 2015 voraussichtlich auf nur noch 24,3 Milliarden Euro sinken.

Deutsches Ärzteblatt

apoBank Aufsichtsrat und Leistungsstruktur neu

Mitte Juni wählte die Vertreterversammlung einen neuen Aufsichtsrat. Dr. Karl-Georg Pochhammer, stellv. Vorstandsvorsitzender der KZV Berlin, wurde für eine weitere Amtsperiode von vier Jahren als Aufsichtsrat wiedergewählt. Der neu gewählte Aufsichtsrat ernannte den bisherigen Sprecher des Vorstandes, Herbert Pfennig, zum Vorstandsvorsitzenden. Entsprechend der üblichen Leistungsstruktur in Kreditinstituten wurde so die bereits gelebte Praxis formalisiert. Gleichzeitig wurde Ulrich Sommer, seit 2012 Mitglied des Vorstandes, zum stellv. Vorstandsvorsitzenden ernannt. Der Beschluss des Aufsichtsrats erfolgte vorbehaltlich der im Genossenschaftsregister noch einzutragenden Satzungsänderung, die zuvor von der Vertreterversammlung beschlossen wurde.

PM apoBank

Mundgesundheits Berliner Hilfswerk bei Special Olympics

Die Sportspiele für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung Special Olympics werden stets von einem Gesundheitsprogramm begleitet, so auch vom Mundgesundheitsprogramm Special Smiles. Das Berliner Hilfswerk Zahnmedizin (BHZ) war Ende Juni wieder aktiv bei den Landes-spielen 2015 von Special Olympics Berlin/Brandenburg im Potsdamer Sportpark Luftschiffhafen.

Der vom Hilfswerk finanzierte mobile Zahnputzbrunnen gab den Teilnehmern Gelegenheit zur richtigen Zahnpflege. Dr. Christian Bolstorff, Vorsitzender des BHZ (rechts), und seine Mitstreiter boten den Sportlern Untersuchungen an und informierten über Möglichkeiten, den Mund gesund zu erhalten.

stf



Management · Sicherung · Förderung

Kommt Qualität von Qual?

Für den Journalisten und Sachbuchautor Wolf Schneider, Schöpfer dieses Bonmots, steht die Antwort fest: Qualität kommt von Qual. Er ist der Überzeugung, ein Buch zustande zu bringen und dafür zu sorgen, dass man sich am Ende seiner nicht zu schämen braucht, erfordere harte Arbeit. „Sei bloß nie zufrieden, wenn es dasteht. Du hast unzufrieden zu sein: Nun beginne die Arbeit!“

Lassen sich diese Aussagen auch auf die Zahnärzteschaft übertragen? Quälen sich die Zahnärzte bei ihrer Arbeit, vor allem wenn es darum geht, Qualitätsstandards einzuhalten? Richtig ist, dass sich die Politik das Thema Qualität schon vor langer Zeit auf die Fahne geschrieben hat. Das zeigt sich nicht zuletzt an den Änderungen, die die einschlägigen Paragraphen erfahren haben. Damit einher gingen immer wieder ergänzende Maßnahmen zum Qualitätsmanagement sowie zur Qualitätssicherung und -förderung, die von den Körperschaften mit Leben zu füllen und letztlich von den Zahnärzten umzusetzen sind. Als Qualitätssicherungs-Generalklausel verpflichtend für alle sogenannten „Leistungserbringer“ im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) gilt § 135a Abs. 1 SGB V. Hiernach sind auch Zahnärzte

lisiert. Sehen also die Zahnärzte in der Umsetzung von Qualitätsstandards keine Qual, sondern eine Selbstverständlichkeit?

Während die Politik ihre Aktivitäten auf diesem Gebiet immer wieder mit den Begriffen Patientensicherheit und Kosteneinsparungen rechtfertigt, entstehen den Praxen jedoch zunächst Kosten. Denn: Qualitätssicherung und -management erfordern mindestens einen zusätzlichen Organisations-, eventuell sogar Personalaufwand. Auch wenn das GKV-Versorgungsstrukturgesetz (GKV-VStG) Anfang 2013 die Abschaffung der Budgetierung bringen sollte, ist sie nach wie vor im vertragszahnärztlichen Bereich allgegenwärtig. Angemessene Vergütungen zur Umsetzung dieser Maßnahmen sind nahezu unmöglich – auch wenn die Anpassung der Gesamtvergütung nun von mehreren Parametern abhängt und nicht mehr allein an die Entwicklung der Grundlohnsumme gekoppelt ist. Also ist es doch eine Qual?

Qualität nicht nur fürs Papier

Qualitätssicherung kennt verschiedene Ansätze, die teilweise aus den Vorgaben des Gesetzes zur Modernisierung der gesetzlichen

Krankenversicherung, kurz: GKV-Modernisierungsgesetz (GMG) und des GKV-Wettbewerbsstärkungsgesetz (GKV-WSG) resultieren, teilweise aus anderen Gesetzen. So zum Beispiel das Fehlermanagementsystem. Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) beschloss Anfang 2014 Mindeststandards zum Aufbau von Risikomanagement- und Fehlermeldesystemen und erfüllte damit fristgerecht einen Auftrag aus dem

im Februar 2013 in Kraft getretenen Patientenrechtegesetz (PRG). Risikomanagement ist eine zentrale Aufgabe der Praxisleitung und bedeutet,

- ein Risikoprofil zu erstellen (Risiken auf der Grundlage von sektorspezifischen Quellen zu identifizieren und analysieren),
- potentielle Risiken zu bewerten,
- eine Risikostrategie festzulegen, die alle Beteiligten – auch den Patienten – einbezieht, indem Empfehlungen zur Erkennung/Überwachung, Bewältigung eines potentiellen Risikos formuliert, kommuniziert und
- Verantwortlichkeiten festgelegt werden.

Ein praxisinternes Fehlermeldesystem muss die folgenden Mindestanforderungen erfüllen:

- einfaches, klar strukturiertes System
- anonyme und sanktionsfreie Berichtsmöglichkeit für alle Praxismitarbeiter

Die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung und die Bundeszahnärztekammer haben bereits 1988 das erste Grundsatzpapier zur Qualitätsförderung vorgelegt.

zur Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität der von ihnen erbrachten Leistungen verpflichtet. Aber damit nicht genug: Auch die Paragraphen 136 und 137 SGB V sowie die Kammer- und Heilberufegesetze der Länder wollen im Praxisalltag ihre Beachtung finden.

Qualitätssicherung und -management haben aber nicht nur im Gesetz ihren festen Platz. Im Praxisalltag spielen sie von jeher eine wichtige Rolle, auch wenn die Verbesserung und Weiterentwicklung von Arbeitsprozessen früher nicht mit diesen Namen belegt wurden. Die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV) sieht hierin einen Aspekt umfassender Qualitätsförderung, die als kontinuierliche Aufgabe zu verstehen ist. Der Umgang mit Qualitätssicherung, Qualitätsmanagement und Leitlinien gehöre zum festen Bestandteil in der zahnärztlichen Praxis. Die KZBV und die Bundeszahnärztekammer (BZÄK) haben bereits 1988 das erste Grundsatzpapier zur Qualitätsförderung vorgelegt. Gemeinsam haben sie es in einer Agenda fortgeschrieben und zuletzt 2014 aktua-

- freiwillige Teilnahme (keine Berichtsverpflichtung)
- Wahrung der Vertraulichkeit und des Datenschutzes
- Auswertung des Ereignisses durch Verantwortliche
- vertraulicher Umgang mit dem Ergebnis
- zeitnahes Feedback, falls gewünscht
- Möglichkeit des externen Austausches
- Berücksichtigung des Ergebnisses im Rahmen des Risikomanagements
- Dokumentation

Wenn schon Fehler passieren, dann sollte aus ihnen bestmöglich gelernt werden. Dies führt zwangsläufig zu den Fragen: Welche Arten von Fehlern sind geschehen? Welche Schäden sind daraus entstanden? Hier setzt das gemeinsame Berichts- und Lernsystem von KZBV und BZÄK „CIRS Dent – Jeder Zahn zählt!“ an, das aktiv zur Verbesserung der Patientensicherheit beitragen soll. Im Rahmen einer positiven Kultur der Fehlervermeidung sollen Zahnärzte über dieses Online-System aus eigenen Erfahrungen mit unerwünschten Ereignissen im Praxisalltag und aus Erfahrungen ihrer Kollegen lernen.

Zahnärztliches Gutachterwesen genießt hohe Akzeptanz

Eine Besonderheit der zahnärztlichen Qualitätsförderung stellt das Gutachterwesen dar. Gesetzlich Krankenversicherte haben die Möglichkeit, geplante oder durchgeführte Behandlungen bei Meinungsverschiedenheiten begutachten oder prüfen zu lassen. Das Gutachterverfahren genießt bei allen Beteiligten eine hohe Akzeptanz. Es hat eine lange Tradition im zahnärztlichen Sektor und ist eine Besonderheit der zahnärztlichen Qualitätsförderung. Das zahnärztliche Gutachterwesen ist insbesondere im prothetischen Bereich beispielgebend für das Gesundheitswesen.

Sowohl im prothetischen Bereich als auch in der Implantologie stiegen die Begutachtungszahlen 2014 gegenüber dem Vorjahr (siehe Tabelle). Während bei den Primärkassen die Begutachtungszahlen im prothetischen Bereich um 7,8 Prozent zurückgingen, stiegen sie bei den Ersatzkassen um 24,7 Prozent auf den höchsten Stand der letzten Jahre. Im Bereich Kieferorthopädie sanken

die Begutachtungszahlen erneut und zwar um 7,7 Prozent. Im Bereich Parodontologie sank die Gutachtertätigkeit wiederum stark um 47,4 Prozent, wobei auch hier die Primärkassen mit 50,5 Prozent deutlich mehr verloren als die Ersatzkassen mit 32 Prozent. Dies widerspricht aber dem bundesweiten Trend: Hier war ein Anstieg um 13,5 Prozent zu verzeichnen. Dagegen zeigt sich im Bereich Implantologie ein anderes Bild. Während die Begutachtungszahlen bundesweit leicht um zwei Prozent sanken, stiegen sie in Berlin um 34,5 Prozent. Allerdings steht bundesweit einer Abnahme im Primärkassenbereich um 4,9 Prozent eine Zunahme im Ersatzkassenbereich um 246,1 Prozent gegenüber. Auch 2014 wurden die meisten Gutachten im Bereich Prothetik erstellt.

Die Anzahl bestellter ZE-Gutachter, die erfahrene, qualifizierte und unabhängige Zahnärzte sind und stets nach den Gutachterrichtlinien handeln, betrug 43. Sie erstellten insgesamt 8.546 Gutachten, womit auf den einzelnen Gutachter durchschnittlich 199 Gutachten entfielen. Das entspricht einem Plus von neun Gutachten pro Gutachter gegenüber dem Vorjahr. 5.372 Gutachten (= 62,9 Prozent) wurden von den Primärkassen und 3.174 Gutachten (= 37,1 Prozent) von den Ersatzkassen in Auftrag gegeben. 2014 wurden 7.395 Gutachten zum Heil- und Kostenplan erstellt. Es wurden 4.739 Behandlungspläne befürwortet, davon 2.154 mit Änderungen. 2.656 Behandlungspläne wurden abgelehnt. Diese Zahlen weichen gegenüber dem Vorjahr ab, vor allem die Zahl der nicht befürworteten Heil- und Kostenpläne hat mit fast 28 Prozent deutlich zugenommen.

Auch nach einer Versorgung mit Zahnersatz steht gesetzlich versicherten Patienten mit Problemen das für die vertragszahnärztliche Versorgung geregelte Gutachterverfahren zur Verfügung. Die Krankenkasse kann in diesen Fällen einen Gutachter mit der Prüfung

Anzahl der Gutachten

Leistungsbereich	Primärkassen			Ersatzkassen			Gesamt		
	2012	2013	2014	2012	2013	2014	2012	2013	2014
Prothetik	6.558	5.824	5.372	3.223	2.546	3.174	9.781	8.370	8.546
Kieferorthopädie	1.976	1.701	1.611	988	717	622	2.964	2.418	2.233
Parodontologie	488	475	235	166	97	66	654	572	301
Implantologie	42	30	34	30	25	40	72	55	74

Erhebung von statistischen Eckdaten zum Gutachterwesen in der vertragszahnärztlichen Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland – KZV Berlin

Im Falle einer Begutachtung lässt der Zahnarzt zusammen mit den diagnostischen Unterlagen das von ihm ausgefüllte Formular dem Gutachter zukommen.

nicht Gegenstand dieser Statistik.

Anhand objektiver Kriterien werden Qualitätsmerkmale abgefragt und die Ergebnisse dieser Erhebung analysiert. Ziel ist es nicht, die Kontrolle der Beteiligten auf Grundlage irgendwelcher theoretischer Kriterien zu erreichen, sondern eine möglichst unbürokratische, fachlich gesicherte und praxisnahe Verfahrenshilfe für die beteiligten Gutachter und Praxen zu gewährleisten.

Nach den guten Ergebnissen im Bereich der Kieferorthopädie erweitert die KZV Berlin diese Maßnahme zur Qualitätsförderung auf den Bereich der Prothetik und kommt damit auch ihrem Gesetzesauftrag aus § 136 SGB V weiter nach. Im Falle einer Begutachtung lässt der Zahnarzt zusammen mit den diagnostischen Unterlagen das von ihm ausgefüllte Formular (siehe Abbildung) dem Gutachter zukommen. Hierbei handelt es sich um einen Fragebogen, den die KZV Berlin auf das Nötigste reduziert hat. Das Formular dient dem Zahnarzt gleichzeitig als Check-Liste mit Punkten, die für eine fachlich fundierte Planung unerlässlich sind. So soll zum Beispiel

sichergestellt werden, dass vorbereitende Maßnahmen wie Zahnsteinentfernung oder Kariesvorsorge durchgeführt wurden, aber auch auswertbare Röntgenbilder beigelegt sind. Einzelfälle haben leider gezeigt, dass dies keine Selbstverständlichkeit ist.

Somit dient das Formular letztlich auch der Kommunikation zwischen Zahnarzt und Gutachter. Der Gutachter füllt nach Auswertung der vorgelegten Unterlagen und der Untersuchung des Patienten das Formular aus und sendet je eine Ko-

pie an die KZV Berlin sowie an den Zahnarzt. Wichtig: Die Krankenkassen sind in dieses Verfahren nicht involviert. Die Daten aus den Formularen werden von der KZV Berlin erfasst und ausgewertet. Anhand der Auswertungsergebnisse ist dann deutlich erkennbar, welche Probleme gegebenenfalls bei den Gutachten gehäuft zu Tage treten, so dass an diesen Punkten gezielt angesetzt werden kann – z. B. mit entsprechenden Fortbildungs-Angeboten und Informationen (individuell oder allgemein an alle Praxen z. B. per Rundschreiben).

Und die Antwort lautet ...

Kommt also nun auch für die Zahnärzteschaft Qualität von Qual? Trotz des Spannungsfeldes zwischen Budgetierung und Qualität sind Förderung und Sicherung von Qualität zentrale Aufgaben des zahnärztlichen Berufsstandes. Denn beide Aspekte sind Grundvoraussetzungen für ein leistungsfähiges Gesundheitssystem und somit eine Selbstverständlichkeit für die Zahnärzte bei



Foto: KZV

Eine weitere Form der Qualitätssicherung ist die vertragszahnärztliche Fortbildungspflicht nach § 95d SGB V. Jeder Vertragszahnarzt und angestellte Zahnarzt ist verpflichtet, sich regelmäßig fortzubilden. Alle fünf Jahre muss er seiner Kassenzahnärztlichen Vereinigung gegenüber nachweisen, dass er seiner Fortbildungspflicht nachgekommen ist.

ihrer täglichen Arbeit. Wie alle Heilberufe stellt sich auch die Zahnärzteschaft der anhaltenden gesellschaftlichen Diskussion um Qualität von (zahn-)medizinischer Versorgung – und zwar warnend und appellierend zugleich: Der G-BA sollte bei der Entwicklung von Richtlinien die Grenze des Vernünftigen nicht überschreiten, sondern Qualitätssicherung mit Augenmaß forcieren. Denn der Qualitätssicherung müssen,

insbesondere wenn sie als ein Instrument der Versorgungssteuerung dienen soll, valide Maßstäbe und Methoden zugrunde liegen. Erst recht muss Qualitätssicherung aber sektorenbezogen passieren. Dann klappt es auch mit einem (Praxis-)Alltag – frei von jeglicher Qual.

Vanessa Hönighaus

Qualität

Das Formular und wertvolle Hinweise zum Ausfüllen finden Sie demnächst online unter www.kzv-berlin.de/ze-gutachterwesen. Weitere Informationen rund um das Thema Qualität finden Sie online unter www.kzv-berlin.de/qm. Die „Qualitätsmanagement-Richtlinie vertragszahnärztliche Versorgung“ finden Sie online unter www.g-ba.de im Informationsarchiv unter Richtlinien.

Kammer Q-BuS-Dienst im Gespräch mit der Senatsverwaltung Aufbereitung von Medizinprodukten

Die Aufbereitung von Medizinprodukten in unseren Zahnarztpraxen ist ein zentrales Thema für uns Zahnärzte und unsere Mitarbeiter. Die Zahnärztekammer Berlin konnte jetzt ein Gespräch zwischen den Mitarbeitern der Abteilung Medizinprodukte des Landesamtes für Gesundheit und Soziales (LaGeSo) und unserem Q-BuS-Dienst für den 9. September 2015 vereinbaren.

Hauptthema wird die „Manuelle Aufarbeitung“ in unseren Praxen sein. Die Zahnärztekammer Berlin hat erhebliche Vorarbeit geleistet und ausführliche Arbeitsanweisungen für eine regelrech-

te Aufarbeitung von Medizinprodukten erarbeitet. Ziel des Gesprächs ist eine Anerkennung der Arbeitsanweisungen von Seiten des Senats, damit wir diese mit Hilfe unseres Q-BuS-Dienstes im Praxisablauf einarbeiten können. In der Oktober-Ausgabe des MBZ werden wir ausführlich von diesem Treffen berichten.

Karsten Heegewaldt
Mitglied des Vorstands
ZÄK Referat Praxisführung

Koordinierungskonferenz Öffentlichkeitsarbeit Generation Y

Frollegen¹, „Yolo“² oder „Work-Life-Blending“³ – die „Generation Y“ (aufgrund ihrer Prägung durch das Internet auch „Digital Natives“ genannt), der von ca. 1980 bis ca. 2000 Geborenen, hat einen eigenen Wortschatz für ihr Lebensgefühl kreiert. Dass sich dieses von den vorausgegangenen Generationen „X“ und „Babyboomer“ unterscheidet, wurde auf der Koordinierungskonferenz der Bundeszahnärztekammer (BZÄK) und Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung (KZBV) für die Öffentlichkeitsbeauftragten von (Landes-) Zahnärztekammern und Kassenzahnärztlichen Vereinigungen mit dem Thema „Generation Y – ihre Erwartungshaltung – und wie wir sie erreichen“ am 8. und 9. Mai 2015 in Baden-Baden deutlich: Die bis dato geltenden beruflichen und privaten Werte und Schwerpunkte werden von den Digital Natives grundsätzlich in Frage gestellt

– angefangen von klassischen Hierarchien über den Stellenwert des Geldes bis hin zur Work-Life-Balance. Flexibilität, Freiraum und mehr Zeit für Familie und Freunde stehen bei ihnen im Vordergrund.

Prof. Dr. Oesterreich, Vizepräsident der BZÄK, schilderte in seinem Referat die derzeitige berufliche Entwicklung dieser Generation: Insgesamt seien eine längere Angestelltenphase junger Zahnärztinnen und Zahnärzte, insbesondere bei Frauen, eine spätere Niederlassung sowie eine stärkere Verlagerung des Arbeits- und Lebensmittelpunkts in die Stadt und geringeres standespolitisches Engagement zu beobachten. Berufsvertretungen müssten diese Trends berücksichtigen, um Nachwuchs und die zahnmedizinische Versorgung der Bevölkerung zu sichern.

„Studenten haben das Thema Freiberuflichkeit nicht auf dem Schirm“, bestätigte

auch Kai Becker, erster Vorsitzender des Bundesverbandes der Zahnmedizinstudenten in Deutschland (BdZM), in seinem Vortrag. Becker sieht aber hier auch den BdZM in der Pflicht. „Wir wollen die Standespolitik für die Studenten wieder interessanter machen.“

Dr. Jürgen Fedderwitz, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der KZBV, meinte, die Herausforderung für die Generation Y sei, berufliche, fachliche und private Ansprüche und Wünsche unter einen Hut zu bringen. Die Selbstverwaltung müsse die Freiberuflichkeit fördern und unterstützen. Denn eigentlich passe Freiberuflichkeit ideal zur selbstbestimmten Lebensweise der Generation Y, so BZÄK-Vizepräsident Prof. Dr. Christoph Benz: „Die Niederlassung in eigener Praxis kommt dem Wunsch nach Selbstverwirklichung und Gestaltungsmöglichkeiten nach.“

¹ Kollegen und Freunde = Frollegen, „befreundete Mitarbeiter“.

² Abkürzung für das Lebensgefühl der Generation Y: „You only live once.“

³ Arbeits- und Privatleben verschmelzen miteinander.



Zahnärztekammer Berlin Netzwerktreffen Junge Zahnärzte

Nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch machte sich die Zahnärztekammer Berlin ein Bild von der Generation Y und veranstaltete am 28. Mai und 4. Juni 2015 ihre ersten „Netzwerktreffen Junge Zahnärzte“. Mit Unterstützung der Deutschen Apotheker- und Ärztebank Berlin (apoBank) trafen sich insgesamt rund 80 junge Zahnärztinnen und Zahnärzte mit Vorstandsmitgliedern der Zahnärztekammer Berlin sowie der Geschäftsführung und Beratern der apoBank in der „Amano-Bar“ und im Restaurant „Brachvogel“ in Berlin. „Es war sehr spannend, von den jungen Kolleginnen und Kollegen zu erfahren, wie ihr

Bild der zukünftigen Berufsausübung aussieht, aber auch erstaunlich zu erfahren, dass die meisten von ihnen kaum eine Vorstellung davon haben, was die Zahnärztekammer alles an Beratungsleistungen und Unterstützung als ‚Gegenleistung‘ für den Kammerbeitrag für diese Berufsgruppe anbietet“, so Dr. Wolfgang Schmiedel, Präsident der Zahnärztekammer Berlin.

Die Gelegenheit, sich nach einem kurzen Impuls-Referat der apoBank zum Thema „Praxisgründung – Chancen Ihrer Niederlassung“ in persönlichen Gesprächen mit Kollegen und Beratern auszutauschen und das Netzwerk erweitern zu können, wur-

de von allen Seiten als großer Gewinn betrachtet: „Ich finde es sehr gut, einen direkten Kontakt zur Zahnärztekammer und damit auch Hintergründe zu politischen Entscheidungen bekommen zu haben. Die Idee, Neugründer und junge Kollegen an einen Tisch zu bringen, war super und in der Umsetzung sehr gelungen“, erklärt Dr. Philipp F. Gebhardt, der bereits eine eigene Praxis in Berlin-Charlottenburg führt. „Wir möchten uns verstärkt um die Anliegen und Wünsche junger Zahnärzte kümmern – dazu eignet sich dieses Veranstaltungsformat wunderbar“, so das Fazit von Dr. Jan Fischdick, Geschäftsführer der Zahnärztekammer Berlin. Nach dem großen Erfolg plane man, die Veranstaltungsreihe regelmäßig fortzusetzen.

Kornelia Kostetzko

Junge Zahnärzte

Fürs Berufsleben selbst die Weichen stellen

Herr Dr. Dreyer, wie sind Ihre ersten Berufsjahre verlaufen, gibt es im Rückblick etwas, das Sie heute anders machen würden?

Dr. Michael Dreyer: Nach dem Staatsexamen gab es für mich zunächst nur ein Ziel: Urlaub. Ich hatte mich schon während der laufenden Prüfungen auf eine Prothetik-Stelle in der damaligen Zahnklinik Süd beworben und erhielt im Urlaub die erfreuliche Nachricht meiner Eltern, dass ich sie auch bekommen hatte. In den vier Jahren hatte ich Gelegenheit, meine Doktorarbeit zu schreiben. Über eine Praxisvertretung eines erkrankten Kollegen bekam ich dann meine jetzige Praxis angeboten und bin dort seit über 20 Jahren niedergelassen. Was ich eventuell anders gemacht hätte, diese Frage ist heute immer noch aktuell: Sollte ich lieber alleine oder mit Partner die Praxis führen? Zum damaligen Zeitpunkt bestand die Möglichkeit, gemeinsam mit einem Freund zu beginnen. Da wir beide starke Individualisten sind, haben wir beschlossen, Freunde zu bleiben – was auch geklappt hat.

Was sind Ihrer Meinung nach die größten Herausforderungen für junge Kollegen und was hat sich in den letzten Jahren und Jahrzehnten an den Rahmenbedingungen geändert?

Die größten Herausforderungen aus behandlerischer Sicht sind die demographische Entwicklung und das Anspruchsverhalten der Patienten. Die Patienten werden älter und dies zieht zwangsläufig veränderte als auch eine Mehrzahl an Behandlungen nach sich, z. T. bei multimorbiden Patienten. Das Spektrum der dafür notwendigen ärztlichen Kenntnisse erweitert sich zusehends. Gleichzeitig steigt die Er-

wartung der Patienten an die technischen Möglichkeiten und an die Ästhetik und dies häufig mit einer „Vollkasko-Mentalität“. Seit meiner Niederlassung 1993 folgte ein Kostenspargesetz auf das andere. Im Endeffekt hat sich seit damals kaum etwas daran geändert. Ebenso sind Bürokratie und gesetzliche Regulierungswut kontinuierlich angestiegen. Die Politik sollte begreifen, dass sie durch überzogene Rahmenbedingungen und Verschlechterung der Leistungsbezahlung zum drohenden Ärztemangel beigetragen hat. Ich hoffe darauf, dass sie in den nächsten Jahren eingesteuert.



Dr. Michael Dreyer, Vizepräsident der Zahnärztekammer Berlin

Was hat das für Konsequenzen, was bedeutet dies für die Entwicklung des zahnärztlichen Berufsstandes?

Medizinisch gesehen arbeiten wir Zahnärzte schon lange an Präventionsmodellen, sowohl was die frühkindliche Karies betrifft, als auch die Versorgung von Senioren und Menschen mit Behinderung. Zusammen mit der Politik haben wir erste Maßnahmen auf den Weg gebracht. Die bereits erwähnten Veränderungen in Demographie und Anspruchsverhalten ziehen ein Umdenken in den Praxen nach sich, was letztlich auch für die angestellten Kollegen gilt. Auch die Universitäten sind in ihrer Lehre gefordert und kommen dem bereits – trotz veralteter Approbationsordnung – nach. Perspektivisch wird vom Zahnarzt mehr der Allgemeinmediziner verlangt werden, und sicherlich wird neben dem notwendigen Generalisten die Spezialisierung entsprechend der weiterlaufenden technischen Entwicklung weitergehen. Die kurative Behandlung wird sich in das höhere Lebensalter der Menschen verlagern. Das Handlungsfeld des Zahnarztes wird, wie in den letzten zwanzig Jahren auch, immer

durch das medizinisch-technisch Mögliche und das Bezahlbare begrenzt werden.

Die „Netzwerktreffen Junge Zahnärzte“ waren ein voller Erfolg. Wie unterstützt die Zahnärztekammer Berlin darüber hinaus ihre jungen Mitglieder?

Die Zahnärztekammer hat viele Beratungsmöglichkeiten über das gesamte Umfeld der Zahnmedizin. Sei es zu Fragen der Niederlassung, zu Hygienethemen, Ausbildung von Mitarbeitern, Rechtsfragen, Fort- und Weiterbildung, GOZ-Abrechnung, aber auch zu Streitigkeiten zwischen Kollegen oder Kollegen und Patienten, um nur einige Beispiele zu nennen.

Darüber hinaus bieten wir für alle Kollegen die monatliche kostenfreie Dienstagabend-Fortbildung und für angestellte Zahnärzte die Möglichkeit, Zuschüsse zu Kursen des Philipp-Pfaff-Institutes zu erhalten.

Ihr Rat an junge Zahnärzte?

Nutzen Sie die Angebote Ihrer Zahnärztekammer zu allen genannten Themen! Nehmen Sie uns beim Wort: „Wir sind für Sie da!“ Haben Sie keine Scheu, uns persönlich anzusprechen, in vielen Fällen können wir helfen. Diskutieren Sie mit uns über Ihre Belange und Zukunftsvorstellungen, werden Sie in kleinerem oder größerem Maße selbst berufspolitisch aktiv. So können Sie die Weichen für Ihr Berufsleben in Ihrem Sinne stellen.

Müssen wir uns um die zahnärztliche Versorgung in Berlin Sorgen machen?

Nein. Im Gegensatz zu ländlichen Gebieten ist die Anzahl der Zahnärzte in Berlin überproportional hoch, so dass die Versorgung der Bevölkerung auch in den nächsten Jahren und Jahrzehnten gewährleistet bleibt. Aufgrund dieser Konkurrenzsituation wird auch die Qualität hoch bleiben. State of the art ist bei uns selbstverständlich. Allen voran durch unser Philipp-Pfaff-Institut ist das Fortbildungsangebot in Berlin vielfältig und hochwertig.

Interview: Kornelia Kostetzko

Brüssel

Erstes Europaforum der Bundeszahnärztekammer

Am 12. Mai 2015 fand das erste Europaforum der Bundeszahnärztekammer (BZÄK) in Brüssel statt. Gemeinsam mit zahlreichen deutschen Europaabgeordneten aus dem Binnenmarktausschuss und dem Gesundheitsausschuss des Europäischen Parlaments sowie Vertretern anderer Europäischer Institutionen diskutierten die Mitglieder des Ausschusses Europa der BZÄK über europapolitische Fragen und Entwicklungen, die die deutsche Zahnärzteschaft aktuell berühren.

Inhaltliche Schwerpunkte des Europaforums waren die umstrittene Normung von Gesundheitsdienstleistungen, die schleppende Überarbeitung des geltenden EU-Rechtsrahmens für Medizinprodukte und die damit verbundenen Auswirkungen auf die Zahnärzteschaft sowie allgemeine Fragen der Freiberuflichkeit.

In dem bis Anfang 2016 laufenden sog. „Transparenzprozess“ bewertet die Europäische Kommission alle regulierten Berufe. Das sogenannte „Europäische Semester“ ermöglicht der Kommission die frühzeitige Überprüfung von Reform-Vorhaben auf nationaler Ebene.

Der Präsident der Bundeszahnärztekammer, Dr. Peter Engel, kritisierte in seiner Begrüßung mit Blick auf den „Transparenzprozess“ und das „Europäische Semester“ die anhaltenden Forderungen der Europäischen Kommission, das schwächelnde Wirtschaftswachstum in Europa durch den vermehrten Abbau von freiberuflicher Regulierung zu stimulieren. Engel warnte davor, dass dadurch lediglich einmalige Beschäftigungseffekte generiert würden, ohne die Folgekosten für Patientinnen, Patienten und die Gesellschaft zu kalkulieren. Engel warb in diesem Zusammenhang auch für die freiberufliche Selbstverwaltung. Diese werde ausschließlich vom Berufsstand getragen und finanziert, beruhe auf demokratischen Prinzipien und entlaste in Zeiten knapper Kassen die Staatsverwaltung bei der Erfüllung wichtiger Aufgaben.

Eine klare Absage erteilte der BZÄK-Präsident Bestrebungen des privatrechtlich organisierten Europäischen Normungsinstituts CEN, künftig vermehrt Gesundheitsdienstleistungen zu standardisieren. Die Prinzipien der Normung von Produkten könnten nicht auf Dienstleistungen im Gesundheitsbereich übertragen werden, da hier die individuelle Behandlung eines Patienten im Mittelpunkt steht, die auf dem persönlichen Arzt-Patienten-Verhältnis beruht. Als Gäste aus dem Europäischen Parlament konnten die Vertreter der BZÄK die binnenmarktpolitische Sprecherin der S&D-Fraktion, Evelyn Gebhardt (SPD), den gesundheitspolitischen Sprecher der



Das Europäische Parlament in Brüssel

EVP-Fraktion, Dr. Peter Liese (CDU) sowie die Europaabgeordneten Ismail Ertug (SPD), Norbert Lins (CDU) und Joachim Zeller (CDU) begrüßen. Der Leiter des Referats Unternehmertum der Generaldirektion Wachstum der Europäischen Kommission und Vorsitzender der kommissionseigenen „Arbeitsgruppe Freie Berufe und Unternehmen“ Marco Curavic war ebenfalls unter den Gästen.

Das Treffen war geprägt von einem offenen und konstruktiven Gedankenaustausch, der deutlich machte, dass die Vertreter des Europäischen Parlamentes trotz ihres immensen Arbeitspensums und vielfältiger Verpflichtungen die berechtigten Sorgen der Deutschen Zahnärzteschaft wahrgenommen und verstanden haben. Ähnliche Treffen in der Vergangenheit führten bereits dazu, dass geplante Gesetzgebungsverfahren auf europäischer Ebene, hier insbesondere die Klassifizierung der sogenannten Nanomaterialien im Rahmen der Revision des Rechtsrahmens für Medizinprodukte, für den zahnärztlichen Bereich geändert wurden und damit Schaden vom Berufsstand abgewehrt werden konnte. Die erfolgreiche Lobbyarbeit der Bundeszahnärztekammer direkt vor Ort am Europäischen Parlament in Brüssel kann deshalb gar nicht hoch genug eingeschätzt werden. Ein erneutes Treffen ist für das Frühjahr 2016 geplant.

*Dr. Alfred Büttner,
Leiter BZÄK-Abteilung Europa und Internationales*

*Dr. Wolfgang Schmiedel,
Mitglied BZÄK-Ausschuss Europa*

KZV-Bezirksversammlungen 2015

Fachlicher Austausch und Netzwerken im Vordergrund

On the Road again. Nachdem die Kassenzahnärztliche Vereinigung Berlin (KZV Berlin) im letzten Jahr mit ihrer Veranstaltungsreihe „Der Vorstand kommt in Ihren Bezirk“ eine schöpferische Pause eingelegt hatte, war sie jetzt wieder quer durch die Bezirke unterwegs. Der Vorstand berichtete über gesundheitspolitische Gesetzesvorhaben und Neues aus dem Haus der KZV Berlin – immer wieder um Tagesthemen ergänzt wie Informationen aus dem Bundesministerium für Gesundheit.

Das Konzept, bei lockerer Stammtischatmosphäre mit den Kollegen ins angeregte Gespräch zu kommen, ist auch in die-

zu kurz. Die Berliner Zahnärzte nehmen die Möglichkeit, bekannte Kollegen zu treffen und neue Kollegen im Bezirk kennenzulernen, gerne an. Vor allem junge Kollegen nutzen zunehmend die Veranstaltung, Kontakte in der Dental-Familie zu knüpfen und/oder der Standespolitik einen Schritt näher zu kommen. Somit steht nicht allein der Fortbildungsgedanke im Mittelpunkt – eine schöne Resonanz für die Veranstalter.

Abwechslungsreiche Themen füllten den Abend

Auch in diesem Jahr gab es wieder ein Paket vielfältiger Themen. Hierzu zählten ne-

nagement. Dieser sieht vor, dass Pflegebedürftige und Menschen mit Behinderung einen Anspruch auf Leistungen zur Verhütung von Zahnerkrankungen haben. Die Leistungen umfassen insbesondere die Erhebung eines Mundgesundheitsstatus, die Aufklärung über die Bedeutung der Mundhygiene und über Maßnahmen zu deren Erhaltung, die Erstellung eines Planes zur individuellen Mund- oder Prothesenpflege sowie die Entfernung von Zahnbelägen. Pflegepersonen des Versicherten sollen in die Aufklärung und Planerstellung einbezogen werden. Des Weiteren sieht eine Änderung des § 87b SGB V vor, dass die Kassenzahnärztlichen Vereinigungen keine Maßnahmen zur Be-



Lockere Stammtischatmosphäre während der Vorträge

sem Jahr für Dr. Jörg-Peter Husemann, Dr. Karl-Georg Pochhammer und Karsten Geist wieder voll aufgegangen. Bei allen elf Veranstaltungen nutzten die Teilnehmer die Gelegenheit, während und nach der Veranstaltung beim KZV-Vorstand Antworten auf ihre individuellen Fragen zu bekommen.

Aber auch das Netzwerken innerhalb der Kollegenschaft kommt bei dieser Veranstaltungsreihe, die in diesem Jahr bereits zum sechsten Mal stattgefunden hat, nicht

ben den laufenden Vertragsverhandlungen mit den Krankenkassen vor allem die Neuerungen, die das GKV-Versorgungsstärkungsgesetz und das Anti-Korruptions-Gesetz mit sich bringen. Wie in den vergangenen Jahren auch war das Qualitätsmanagement Gegenstand der Beiträge.

GKV-Versorgungsstärkungsgesetz (GKV-VSG): Einer der zentralen Inhalte des Gesetzentwurfes ist die Einführung des § 22a SGB V zum zahnärztlichen Präventionsma-

grenzung oder Minderung des Honorars für anästhesiologische Leistungen durchführen dürfen, die im Zusammenhang mit vertragszahnärztlichen Behandlungen von Patienten mit mangelnder Kooperationsfähigkeit bei geistiger Behinderung oder schwerer Dyskinesie notwendig sind.

Mit der Streichung des Tatbestandsmerkmals „fachübergreifend“ in § 95 Abs. 1 Satz 2 SGB V können künftig auch arztgruppengleiche Medizinische Versorgungszentren (MVZ) gegründet werden. So-

mit werden z. B. auch rein hausärztliche MVZ oder rein kardiologische MVZ möglich. Auch Zahnärzten wird hierdurch die Gründung von MVZ erleichtert. Ferner sollen Kommunen in den Kreis der MVZ-Träger aufgenommen werden. Sie sollen die Berechtigung erhalten, ein MVZ auch als Eigenbetrieb oder als sog. „Regiebetrieb“ zu führen. Damit unterliegen sie nicht der Pflicht, selbstschuldnerische Bürgschaften erbringen zu müssen, wie dies bei MVZ in der Rechtsform der Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) der Fall ist. Das ursprüngliche Ziel, dem Patienten einen interdisziplinären Anlaufpunkt zu gewährleisten, wurde damit vom Gesetzgeber wieder aufgehoben. Unterschiede zu bisherigen anderen Kooperationsformen wie die Berufsausübungsgemeinschaft oder die Praxisgemeinschaft sind damit quasi nicht mehr vorhanden.

Präventionsgesetz (PrävG): Die angestrebte verstärkte Präventionsorientierung der Gesundheitsversorgung wird von der

der bisherigen Zusatzvereinbarungen mit den Krankenkassen endlich auch gesetzlich verankert.

Anti-Korruptions-Gesetz: Mit dem Anti-Korruptions-Gesetz wird ein neuer Tatbestand eingeführt, der die Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen unter Strafe stellt: § 299a StGB. Anlass für diese Initiative war eine Entscheidung des Großen Senats des Bundesgerichtshofs in Strafsachen vom März 2012, mit der festgestellt wurde, dass nach geltender Gesetzeslage ein niedergelassener, für die vertragsärztliche Versorgung zugelassener Arzt nicht wegen Bestechung im geschäftlichen Verkehr strafrechtlich belangt werden könne. Die einschlägigen §§ 299 ff. StGB seien Amtsträgerdelikte. Ärzten fehle indessen die Amtsträgereigenschaft, auch seien sie nicht Beauftragte der gesetzlichen Krankenkassen. Diese Lücke soll nun geschlossen werden.

Von den Heilberufen wird nicht kritisiert, dass auch sie nunmehr tauglicher Täter sein

wesentliche Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit bestimmt und insbesondere Mindeststandards für Risikomanagement- und Fehlermeldesysteme festgelegt. Da die Bundeszahnärztekammer (BZÄK) bereits das Projekt „Jeder Zahn zählt“ betreibt, trat die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV) mit ihr in Verhandlung. Beide Organisationen sind sich einig, dass der Einsatz eines „eigenen zahnärztlichen“ Berichts- und Lernsystems über unerwünschte Ereignisse (Critical incident reporting system – CIRS) einen Beitrag zur Verbesserung der Patientensicherheit leistet. Daher stellen KZBV und BZÄK gemeinsam ein eigenes System für die zahnärztliche Praxis zur Verfügung, welches die o. g. gesetzlichen Vorgaben erfüllt. In dem Berichts- und Lernsystem „CIRS DENT – Jeder Zahn zählt!“ sollen Zahnärzte freiwillig und anonym von unerwünschten Ereignissen berichten, die Berichte von Kollegen kommentieren und sich mit anderen Nutzern des Berichtssystems austauschen.

Vertragsverhandlungen: Mit fast allen Krankenkassenverbänden sind die Verhandlungen abgeschlossen. Die aktuellen Punktwerte wurden/werden im Rundschreiben mitgeteilt.

Weitere Themen: Über den aktuellen Stand wurde von folgenden Themen berichtet: Kooperationen mit Pflegeheimen, die Einführung der elektronischen Gesundheitskarte und des Heilberufsausweises sowie die Möglichkeit, eine doppelte Teilzulassung zu beantragen. Auch die Compliance-Leitlinie, die von der KZBV-Vertreterversammlung im letzten Sommer ins Leben gerufen wurde und derzeit überarbeitet wird, stand auf der Agenda.



Karsten Geist, Dr. Karl-Georg Pochhammer und Dr. Jörg-Peter Husemann informieren über aktuelle Themen.

Zahnärzteschaft sehr begrüßt, allerdings verbleibt weiterhin eine deutliche Lücke bei der zahnmedizinischen Prävention für Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren. Für eine notwendige Verbesserung ihrer zahnärztlichen Versorgung ist aber eine Änderung des § 26 SGB V-E nötig. Zahnärztliche Früherkennungsuntersuchungen sollten ab dem 6. Lebensmonat in Verbindung mit den ärztlichen Kinderuntersuchungen eingeführt und von Zahnärzten erbracht werden. Auf diese Weise wären die Inhalte

können. Vielmehr wird kritisiert, dass der Gesetzgeber darauf verzichtet hat, den Täterkreis der bisherigen Normen lediglich um die Heilberufe zu ergänzen. Stattdessen hat er einen Sondertatbestand geschaffen und suggeriert damit, dass die Heilberufe ein besonders korruptes Verhalten zeigen.

Qualitätsmanagement: Ausgehend vom Patientenrechtegesetz hat der Gemeinsame Bundesausschuss für die Vertragszahnärzte in den Qualitätsmanagement-Richtlinien

Auf ein Wiedersehen

Das Bundesministerium für Gesundheit ist geschäftig dabei, seine Vorhaben aus dem Koalitionsvertrag abzuwickeln. Es bleibt abzuwarten, welche Neuerungen in dieser Legislaturperiode noch auf die Zahnärzteschaft zukommen. In jedem Fall werden es die Kollegen aktuell erfahren, wenn es wieder heißt: Der Vorstand kommt in Ihren Bezirk.

Vanessa Hönighaus

Heilberufe fordern Erhalt der Freiberuflichkeit Vielfältiges Europäisches Gesundheitswesen bewahren



Bundesärztekammer, Bundeszahnärztekammer sowie die Bundesvereinigungen der Kassenärzte, Kassenzahnärzte und Deutschen Apothekerverbände haben in einem gemeinsamen Appell an die Verhandlungsführer auf europäischer Seite gefordert, beim geplanten Transatlantischen Freihandelsabkommen – unter seiner englischen Abkürzung TTIP (Transatlantic Trade and Investment Partnership) in der öffentlichen Diskussion – die Unabhängigkeit des Gesundheitswesens nicht ökonomischen Interessen zu opfern und den Patientenschutz nicht außer Acht zu lassen.

Die Behandlungsqualität, der schnelle Zugang zur Gesundheitsversorgung sowie das hohe Patientenschutzniveau in Deutschland und der EU dürften durch ein neues Freihandelsabkommen nicht beeinträchtigt werden. Selbstverwaltung und Freiberuflichkeit prägen das deutsche Gesundheitswesen. Gerade die Gemeinwohlbindung, der die Kammern und Freien Berufe unterliegen, trägt in erheblichem Maß zu diesem hohen Niveau bei. Gesundheitsdienstleistungen sind besonders sensibel, allgemeinwohlbezogen und schützenswert und können nicht mit marktorientierten Dienstleistungen gleichgesetzt werden. Die Präsidenten der Heilberufsorganisationen erwarten, dass die Verhandlungsführer der Europä-

ischen Union diese Grundsätze bei den Verhandlungen beachten und das erfolgreiche Gesundheitssystem schützen.

Patienteninteressen vor Kapitalinteressen

Das US-amerikanische Gesundheitssystem ist im Gegensatz zum europäischen stark marktwirtschaftlich geprägt und weist deutlich weniger solidarische Elemente auf. Strukturen wie der Sicherstellungsauftrag der Körperschaften dürften nicht durch Freihandelsabkommen aufgebrochen werden, um rein gewinnorientierten Unternehmen Profitmöglichkeiten durch das Betreiben von (Zahn-) Arztpraxen, Apotheken oder Medizinischen Versorgungszentren zu eröffnen.

Angesichts einer alternden Gesellschaft mit zunehmend multimorbiden Patienten würde eine noch stärkere Ökonomisierung der Medizin das bisherige Niveau der Patientenversorgung nachhaltig gefährden. Im Mittelpunkt der medizinischen Versorgung müssten die Patienten und nicht die wirtschaftlichen Interessen einzelner stehen.

Stefan Fischer

Zahnärztekammer Berlin

Dienstagabend-Fortbildung

Die Zahnärztekammer bietet Kolleginnen und Kollegen aus Berlin kostenlos Vorträge zu aktuellen Themen der Zahnheilkunde an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Termin: 07. Juli 2015
Thema: 25 Jahre Zahnärzte der Bundeswehr im Auslandseinsatz
Referent: Oberfeldarzt Stephan Jagella

Sommerpause: August 2015

Termin: 01. September 2015
Thema: Anstellung, Feminisierung und Co. – aktuelle und zukünftige Herausforderungen für unsere zahnärztliche Freiberuflichkeit
Referentin: Dr. Anja Selmann

Moderation: ZÄ Juliane von Hoyningen-Huene

Bewertung: je 2 Fortbildungspunkte

Zeit: 20.00 c. t. bis ca. 21.45 Uhr

Veranstaltungsort: Charité – Campus Benjamin Franklin
Hörsaal 1, Aßmannshauser Str. 4–6
14197 Berlin (Schmargendorf)

Fahrverbindungen:

U-Bahn: U3 Heidelberger Platz
oder Rüdesheimer Platz
S-Bahn: S41/42, S45/46/47 Heidelberger Platz
Bus: 101 Hanauer Straße
249 Heidelberger Platz
186 Rüdesheimer Platz

Pfaff aktuell

Fortbildungstipps 2015

Implantologie-Intensivkurs am Humanpräparat

Referenten: Prof. Dr. Jochen Fanghänel, Dr. Nina Psenicka und Dr. Holger Psenicka

Im Oktober 2015 findet am Philipp-Pfaff-Institut ein praktischer Implantologiekurs statt, bei dem die Teilnehmer die Möglichkeit haben, am Tier- und Humanpräparat chirurgische und implantologische Eingriffe durchzuführen. Bei den Humanpräparaten handelt es sich um vollständige humane Kopfpräparate inkl. Weichgewebe. Auf diese Weise hat jeder Kursteilnehmer die Möglichkeit, unter realitätsnahen Bedingungen implantologisch tätig zu sein. Die Teilnehmer werden im praktischen Teil selbst am Tier- und Humanpräparat anatomische Strukturen präparieren, implantieren, Sinuslift und Nervdarstellung operieren und einen Knochenblock präparieren. Des Weiteren werden Übungen am Weichgewebe durchgeführt, wie z. B. Nahttechniken, Freilegung, Vestibulumplastik und Lappenplastiken.

Die zweitägige Fortbildung (Kursnr.: 2031.0) findet am Freitag, 02.10.2015 von 14:00 bis 19:00 Uhr und am Samstag, 03.10.2015 von 09:00 bis 17:00 Uhr statt. Auf Anfrage lassen wir Ihnen gern genauere Informationen über diesen besonderen Kurs zukommen. Bitte wenden Sie sich telefonisch an die Mitarbeiterinnen der Kursbetreuung unter 030 – 414 725-0 oder besuchen Sie unsere Kursbörse online auf www.pfaff-berlin.de.

DVT – Digitale Volumentomographie: Kurs zum Erwerb der Sach- und Fachkunde gemäß RvV

Referenten: OÄ Dr. Christiane Nobel, OA PD Dr. Frank Peter Strietzel, ZFA Wanda Schrade

Das DVT ergänzt das diagnostische Spektrum der Zahnarztpraxis heute in vielen Indikationsbereichen. Im Bereich der Implantologie kann eine genaue präoperative Kenntnis der anatomischen Strukturen des

Operationsgebiets für Implantation und Augmentation erlangt werden. In der Oralchirurgie wird die Diagnostik bei operativer Weisheitszahnentfernung oder Zystenoperationen unterstützt. In der Kieferorthopädie ist es hilfreich für die Behandlungsplanung bei verlagerten und retinierten Zähnen. Auch Endodontie und Parodontologie sind Indikationsbereiche, in denen das DVT eine wertvolle Ergänzung zu konventionellen bildgebenden Verfahren im Kiefer- und Mittelgesichtsbereich bietet.

Der DVT Sach- und Fachkundekurs am Philipp-Pfaff-Institut beinhaltet zwei Kurstage mit jeweils acht Unterrichtsstunden. Zwischen den Kurstagen liegt ein Zeitraum von mindestens drei Monaten, in dem Sie 25 Muster-DVT bearbeiten, die Ihnen am ersten Kurstag zur Verfügung gestellt werden. Der zweite Kurstag, an dem diese Befunde besprochen werden, endet mit einer Abschlussprüfung. Damit erfüllen Sie die Voraussetzungen zum Erwerb der Sach- und Fachkunde gemäß Röntgenverordnung, um ein DVT betreiben zu dürfen. Gleichzeitig absolvieren Sie mit Bestehen des Kurses die alle fünf Jahre notwendige Fachkundeaktualisierung auch für intraorale Aufnahmen, PSA und FRS. Der Kurs ist stark am praktischen klinischen Alltag ausgerichtet. Neben der Vermittlung der notwendigen Grundlagen versetzt er Sie in die Lage, selbstständig DVT anzufertigen und sicher zu befunden. Als Besonderheit können die Zahnärzte am 2. Termin vormittags von 09:00 bis 11:30 Uhr eine Mitarbeiterin mitbringen, die mit Frau Schrade zusammen einen DVT-Einführungskurs machen.

Die zweitägige Fortbildung (Kursnr.: 6084.3) findet am Samstag, 15.08.2015 von 09:00 bis 17:00 Uhr und am Samstag, 21.11.2015 von 09:00 bis 17:00 Uhr statt. Auf Anfrage lassen wir Ihnen gern genauere Informationen zukommen. Bitte wenden Sie sich telefonisch an die Mitarbeiterinnen der Kursbetreuung unter 030 – 414 725-0 oder besuchen unsere Kursbörse online auf www.pfaff-berlin.de.

Sabine Berg

**minilu –
das bessere
Online-Depot!**



**Über 20.000
Markenartikel
für Praxis und
Labor**

- Super Sonderangebote
- Individuelle Favoritenliste
- Umfangreiche Bestellhistorie
- Intelligente Suche
- 24 Stunden Lieferzeit
- Über 10.000 zufriedene Kunden

minilu.de
... macht mini Preise

Von Kollegen für Kollegen

Integration einer Dentalhygienikerin in die Zahnarztpraxis

Der 29. Berliner Zahnärztetag im April 2015 stand ganz im Zeichen der Parodontologie. Die Vorträge stellten sehr umfassend verschiedene interessante Behandlungskonzepte dar. Dabei standen immer die Therapie der Parodontitis und der langfristige Zahnerhalt für den Patienten im Vordergrund. Egal welches Behandlungskonzept für dieses Ziel gewählt wurde, allen Vorträgen war eines gemeinsam: Immer wieder betonten die Referenten, wie wichtig und unerlässlich die Vor- und Nachbehandlung der Patienten im Recall durch Dentalhygieniker (DH) ist. Für den niedergelassenen Zahnarzt ist es in der täglichen Praxis heute fast unmöglich, allen Bedürfnissen unserer Patienten und deren Erkrankungen persönlich gerecht zu werden. Moderne Behandlungskonzepte für den Zahnerhalt bringen mit sich, dass gewisse Tätigkeiten im Rahmen der berufsrechtlichen Regelungen an qualifiziertes Fachpersonal delegiert werden müssen.

Vor einiger Zeit bot sich durch einen Personalwechsel in der Praxis die Möglichkeit, unser bestehendes Prophylaxe-Konzept zu überdenken. Wir entschieden uns damals dafür, den Schritt zu wagen und eine DH einzustellen.

Anpassungen im bestehenden Prophylaxeablauf

Die Integration der DH in die tägliche Pra-

xis erforderte zunächst einiges an Anpassungen im bestehenden Prophylaxeablauf. Neben der Anschaffung umfangreicher Instrumentarien und Materialien, die für eine



Dr. Roman Blühdorn, in eigener Praxis in Lankwitz niedergelassener Zahnarzt mit seinem Prophylaxe-Team

erfolgreiche Behandlung unerlässlich sind, definierten wir neue Behandlungsabläufe, unterteilt in die vier Phasen: systemische, antiinfektiöse, korrektive und unterstützende Parodontitistherapie (UPT).

In der Erstuntersuchung (01) der Patienten wird anhand des Parodontalen Screening Index (PSI) von den Zahnärzten entschieden, welchen Weg der Patient für die langfristige Mundgesundheit geht.

Die Zahnmedizinischen Prophylaxeassistentin (ZMP) ist schwerpunktmäßig in der präventiven Prophylaxe tätig. Im Rahmen der professionellen Zahnreinigung entfernt sie die harten und weichen Beläge im klinisch sichtbaren Bereich, instruiert und informiert zusätzlich die Patienten individuell und aus-

föhrlich zum Thema häusliche Mundhygiene. Das Ziel ist es, die Entstehung von Karies, Gingivitis und Parodontitis in einem individuellen Recall-Intervall zu verhindern.

Bestehen Hinweise auf eine parodontale Beteiligung, werden die Patienten in ein erweitertes Therapiekonzept durch die Dentalhygienikerin aufgenommen. Die Vorbehandlungsphase dient dazu, den Patienten mundhygienefähig zu bekommen. Aufgabe des Zahnarztes dabei ist es, Reizfaktoren oder nicht erhaltungswürdige Zähne zu beseitigen, kariöse Defekte zu versorgen, insuffiziente Füllungen auszutauschen etc. Die DH hat in dieser Vorbereitungsphase das Ziel, gemeinsam mit dem Patienten eine orale Situation reizfreier gingivaler Verhältnisse zu schaffen. Die Vorbehandlung er-

folgt in der Regel über zwei bis drei Sitzungen à 60 bis 90 Minuten. Hierbei muss der Patient unter Beweis stellen, dass er in der Lage ist, die an ihn gestellten Hygieneanforderungen zu erbringen. Besteht keine oder keine ausreichende Compliance des Patienten, zeigt sich das meistens in der Vorbehandlungsphase. Auch unter den Vorgaben der kassenzahnärztlichen Regularien ist das von Interesse.

Die aktive Phase der nicht-chirurgischen PA-Behandlung wird – unter Lokalanästhesie durch den Zahnarzt! – innerhalb weniger Tage von der DH durchgeführt. Der Patient wird im ersten Jahr nach der PA-Therapie in einem engmaschigen Intervall von drei Monaten zur unterstützenden



Kostenfreier Informationsabend zum DH-Seminar
Freitag, 09.10.2015, 19:30 Uhr im Philipp-Pfaff-Institut
Formlose Anmeldung per Email: ilona.kronfeld@pfaff-berlin.de

DH SEMINAR
PFAFF BERLIN

Frau ZÄ Ilona Kronfeld-Möhring (Seminarleiterin) berät Sie gern persönlich. Telefon: 030 414725-18.

PA-Therapie (UPT) einbestellt. Im Rahmen der UPT (90 Minuten) wird neben der Beseitigung von harten und weichen Belägen ein umfangreiches Biofilm-Management durchgeführt. Eine Reevaluation und individuelle Anpassung des UPT-Intervalls an die Bedürfnisse des Patienten erfolgt regelmäßig mit dem Zahnarzt und der DH.

Ein Gewinn für die Praxis

Die Integration der DH in die tägliche Praxis hat auch auf das Praxisteam Einfluss. Durch das umfassende Fachwissen und

die hohe fachliche Qualifikation der DH haben die ZMP eine kollegiale Ansprechpartnerin, die in manchen Situationen einen hilfreichen Rat geben kann. Das zahnärztliche Team kann auf perfekt gereinigten Oberflächen und reizlosen gingivalen Verhältnissen erfolgreiche konservierende und prothetische Behandlungskonzepte umsetzen. Darüber hinaus ergeben sich Synergien in Zusammenarbeit mit Hausärzten, Internisten, Kardiologen und Onkologen. Unsere DH hat mit ihrer hervorragenden Fortbildung am Philipp-Pfaff-Institut ein umfassendes allgemeinmedizinisches Wis-

sen erworben, so dass unsere Patienten mit ihren zunehmenden Bedürfnissen in der Zahnmedizin in Zusammenarbeit mit den ärztlichen Kollegen bestens betreut werden können.

In unserer Praxis hat die Integration einer DH in den täglichen Ablauf zu vielen positiven Effekten geführt. Erste Zweifel, ob die DH neben zwei ZMP erfolgreich integriert werden kann, ohne dass es Unstimmigkeiten im Team gibt, sind durch das klare Behandlungskonzept schnell verschwunden. Es findet ein reger kollegialer Austausch statt, der allen zugute kommt. Auch die Patienten haben sehr positiv auf das erweiterte Behandlungskonzept reagiert. Mittlerweile arbeitet daher bereits die zweite DH in unserem Team. Dank klarem Konzept war diese Integration ein Selbstläufer. Eine DH ist ein sowohl fachlicher als auch wirtschaftlicher Gewinn für jede Zahnarztpraxis.

Dr. Roman Blühdorn

Moderne Behandlungskonzepte für den Zahnerhalt bringen mit sich, dass Tätigkeiten im Rahmen der berufsrechtlichen Regelungen an qualifiziertes Fachpersonal delegiert werden müssen.

Anzeige

Erfolgsfaktoren in der Praxis: Wie positioniere ich mich richtig?

Gesundheitsversorgung gehört zu den menschlichen Grundbedürfnissen und rangiert deshalb in der Bedürfnisstruktur der Menschen ganz weit oben. Für den Gesundheitsmarkt ist das eine sehr gute Nachricht, denn das bedeutet ungebrochene Nachfrage und immenses Entwicklungspotenzial. Trotzdem stehen Ärzte, Zahnärzte und Apotheker vor vielen Herausforderungen, aber auch Chancen, die sie für ihre Positionierung nutzen können.

Die neue Publikation der HypoVereinsbank, der „HVB Branchendialog Gesundheit“, beschäftigt sich mit diesem Potenzial, möglichen Erfolgsfaktoren der Branche und folgenden Positionierungstypen:

- dem **Allrounder**, der sich breit im Markt aufgestellt hat,
- dem **Fachexperten**, der sich fachlich spezialisiert,
- dem **Komfortanbieter**, der in seinem Angebot besonders auf Komfort, Service und Nähe setzt,
- und dem **Kundenspezialisten**, der sich ganz gezielt auf eine Kundengruppe ausgerichtet hat.

Doch welche Positionierung ist die individuell richtige? Ist es gegebenenfalls sinnvoll, die eigene Positionierung zu überdenken? Fragen, die unsere HVB Heilberufespezialisten gerne persönlich mit Ihnen diskutieren.



Dr. Christine Trapp
Leiterin Heilberufe Berlin
Telefon: 030 34004 650
christine.trapp@unicredit.de

Ihren persönlichen „HVB Branchendialog Gesundheit“ können Sie gerne anfordern oder Sie sprechen direkt mit den HVB Heilberufespezialisten.



HypoVereinsbank
Unternehmer Bank

Member of **UniCredit**

Gesundheitstage 2015

Gemeinsame Patientenberatung vor Ort

Auf dem Weg zu einem gesunden Unternehmen kann der Gesundheitstag ein erster Schritt in die richtige Richtung sein. Daher veranstalten mittlerweile viele Arbeitgeber einen solchen Aktionstag und bieten ihren Mitarbeitern die Möglichkeit, sich über eine gesunde Lebensführung zu informieren. Ziel soll es dabei sein, die physiologischen, psychologischen und sozialen Bestandteile der Arbeits- und Freizeitwelt zu thematisieren, um zu gesunden Verhaltensweisen anzuregen.

Sowohl das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf als auch die Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales organisierten dieses Jahr wieder ihren bereits traditionellen Gesundheitstag. Mit einem Infostand vertreten waren zahlreiche Institutionen: Krankenkassen, Klinik-Gruppen, Körperschaften, Fitness-Center. Jeder Kooperationspartner präsentierte sein individuelles Angebot. So konnten die Teilnehmer kostenlos einen Sehtest machen, ihren Blutzuckerwert messen oder ihren Fettanteil im Körper bestimmen lassen. Wer Informationen rund um die gesetzliche Krankenversicherung bekommen wollte, war hier ebenfalls richtig. Auch die Gemeinsame Patientenberatung der Berliner Zahnärzte der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Berlin (KZV Berlin) und der Zahnärztekammer Berlin war diesmal vor Ort. Mitarbeiterinnen und Zahnärzte standen den Teilnehmern für alle Fragen rund um die Zahnpflege und Mundgesundheit zur Verfügung. Das Fragespektrum reichte von allgemeinen Fragen wie zum Beispiel nach der

richtigen Zahnbürste oder Zahnpaste bis hin zu speziellen Fragen nach Zahnersatz. Welche verschiedenen Möglichkeiten an Zahnersatz sich einem Patienten bieten, konnte direkt an Modellen erklärt werden. Viele Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, sich Alternativen für eine bevorstehende Zahnersatzbehandlung aufzeigen zu lassen, andere berichteten von bereits durchgeführten Behandlungen. Ein weiteres großes Thema bei den Teilnehmern war die Füllungstherapie. Ist Amalgam als Füllungsmaterial nun empfehlenswert oder sollte aus gesundheitlichen Gründen lieber eine Alternative gewählt werden? Geduldig beantworteten die Berater aus der Gemeinsamen Patientenberatung alle Fragen, die den Teilnehmern auf der Seele brannten.

Begleitet wurden die Gesundheitstage von einem breitgefächerten Vortragsprogramm und verschiedenen Workshops. Zahlreiche Mitarbeiter besuchten begeistert ihren jeweiligen Gesundheitstag. Eine schöne Bilanz – nicht nur für die Veranstalter. Auch die KZV Berlin und die Zahnärztekammer Berlin konnten viele Berliner mit dem Service-Angebot der Gemeinsamen Patientenberatung bekannt machen. Denn auch wenn es aktuell keine offenen Fragen gab, treten vielleicht später welche auf. Und dann ist die Gemeinsame Patientenberatung der Berliner Zahnärzte für die Berliner Patienten da.



Die Staatssekretärin für Gesundheit, Emine Demirbüken-Wegner, eröffnete in der Senatsverwaltung den Gesundheitstag 2015.

Julia Serowka,
Auszubildende bei der KZV Berlin,
Vanessa Hönighaus



In Marzahn-Hellersdorf (links) besuchten rund 500 Teilnehmer den Infostand von KZV Berlin und Zahnärztekammer Berlin. Den Mitarbeitern der Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales erklärte Dr. Dreier (rechts) die verschiedenen Möglichkeiten für Zahnersatz am Modell.

MBZ

Mitteilungsblatt Berliner Zahnärzte

Zahnärztlicher Notdienst

IV. Quartal 2015

In den 12 Berliner Verwaltungsbezirken finden an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen und Brückentagen zahnärztliche Notfalldienste statt. Pro Verwaltungsbezirk wird ein Zahnarzt vormittags (09:00 bis 12:00) und ein Zahnarzt nachmittags (15:00 bis 18:00) eingeteilt. Die 12 Verwaltungsbezirke sind: Charlottenburg-Wilmersdorf, Tempelhof-Schöneberg, Reinickendorf, Spandau, Steglitz-Zehlendorf, Neukölln, Mitte, Friedrichshain-Kreuzberg, Pankow, Treptow-Köpenick, Marzahn-Hellersdorf und Lichtenberg.

Notdiensttausch

Sollten Sie Ihren Notdienst nicht durchführen können, haben Sie die Möglichkeiten, den Notdienst mit einem Kollegen zu tauschen oder können den Notdienst auch an einen Kollegen abgeben. Dies ist jedoch nur im gleichen Verwaltungsbezirk möglich.

Befreiung vom Notdienst

Ein Antrag auf Befreiung vom Notdienst kann nur aus besonderem Anlass schriftlich gestellt werden. Anträge, die das I. Quartal 2016 betreffen, müssen bis spätestens 31.08.2015 eingegangen sein. Eine Befreiung für Feiertage ist nicht möglich.

Informationen für Patienten

Ihre Patienten verweisen Sie bitte ausschließlich auf die telefonische Ansage unter der Telefonnummer 89004 333 und auf die Möglichkeit, den Notdienst auf unserer Homepage einzusehen unter www.kzv-berlin.de.

Zusätzliche Notdienste

Neben dem Wochend- und Feiertagsnotdienst stehen folgende Einrichtungen und Praxen täglich für Notfälle zur Verfügung:

Zahnärztlich geleitete Einrichtung, Charité, Campus Benjamin Franklin – Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (Zahnklinik Süd), Aßmannshauser Str. 4-6, 14197 Berlin-Wilmersdorf, Tel. 450662613,

- sonnabends, sonntags und feiertags von 11 Uhr bis 16 Uhr
- täglich nachts von 20 Uhr bis 1 Uhr
- freitags, sonnabends und an Tagen mit nachfolgenden Feiertagen von 20 Uhr bis 3 Uhr

Zahnärztlich geleitete Einrichtung am Unfallkrankenhaus Berlin, Warener Str. 7, 12683 Berlin-Marzahn, Tel. 56810 (nur für chirurgische Notfälle)

- täglich nachts von 20 Uhr bis 2 Uhr

Zahnarztpraxis Dr. Meyer, Landsberger Allee 49, 10249 Berlin-Friedrichshain, auf dem Gelände des Klinikums im Friedrichshain, Tel. 130231437

- täglich nachts von 20 Uhr bis 2 Uhr

Zahnarztpraxis Dr. Frahn, Bloch, Dr. Naacke, Gneist, Friedrichstr. 210, in 10969 Berlin-Kreuzberg, beim Checkpoint Charlie, Tel. 25932612

- täglich nachts von 20 Uhr bis 2 Uhr

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
Charlottenburg-Wilmersdorf			(Ansprechpartnerin Frau Böhme, Tel. 89004-112)		
03.10.2015	09-12	Pr. Gregor Römhild - aZA Axel von Stein-Lausnitz	Bundesallee 55	10715 Berlin	8535113
Tag der dt. Einheit					
03.10.2015	15-18	Pr. Dr. Johannes Czerwinski - aZÄ Dr. Christiane Paschold	Savignyplatz 5	10623 Berlin	92400590
Tag der dt. Einheit					
04.10.2015	09-12	ZA Christian Wacker	Teplitzer Str. 28 - 30	14193 Berlin	8255524
04.10.2015	15-18	Dr. Hans-Peter Kruse	Teplitzer Str. 28 - 30	14193 Berlin	8255524
10.10.2015	09-12	Pr. Dr. Thorsten John - aZÄ Dr. Kerstin Wenzel	Schlüterstr. 38	10629 Berlin	8610571
10.10.2015	15-18	Pr. Dr. Wulf-Rüdiger Arp - aZÄ Caroline Arp	Kaiserdamm 19	14057 Berlin	3216294
11.10.2015	09-12	Pr. Dres. Burghardt & Kathrin Zimny - aZÄ Britta Materne	Uhlandstr. 53	10719 Berlin	8640025
11.10.2015	15-18	Pr. Dres. Schauer & Kienzle - aZA Dr. Stefan Kreis	Joachimstaler Str. 34	10719 Berlin	81825909
17.10.2015	09-12	Dr. Corinna Peschke	Kurfürstendamm 60	10707 Berlin	50179690
17.10.2015	15-18	Dr. Ozan Cinar	Bundesplatz 12 a	10715 Berlin	91145657
18.10.2015	09-12	ZÄ Olivia Calligaro	Kaiser-Friedrich-Str. 90	10585 Berlin	3416212
18.10.2015	15-18	Dr. Lisa Fache	Wilmersdorfer Str. 108-111	10627 Berlin	31991990

Notdienst (einschließlich bis zum 03.01.2016) IV. Quartal 2015

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
24.10.2015	09-12	Dr. Oliver Stamm	Teichgräberzeile 1	13627 Berlin	3453060
24.10.2015	15-18	ZÄ Susanne Reimann	Guerickestr. 11	10587 Berlin	34389008
25.10.2015	09-12	ZA Nidal Salmoun	Kantstr. 150	10623 Berlin	3138878
25.10.2015	15-18	Dr. Claudia Dietrich	Aßmannshäuser Str. 11a	14197 Berlin	8217834
31.10.2015	09-12	ZÄ Julia Heß	Ahornallee 10	14050 Berlin	3025060
31.10.2015	15-18	Dr. Pamela Jaroschowitz	Knesebeckstr. 35 - 37	10623 Berlin	3499770
01.11.2015	09-12	ZA Frank Kirsten	Fredericiestr. 7	14050 Berlin	3026698
01.11.2015	15-18	Dr. Cornelia Gins	Kurfürstendamm 37 c	10719 Berlin	88914424
07.11.2015	09-12	Dr. Floriano José da Silva	Taentzienstr. 17	10789 Berlin	236258991
07.11.2015	15-18	ZA Fredi Zelener	Kurfürstendamm 119	10711 Berlin	89048151
08.11.2015	09-12	Dr. Hanno Kübart	Wexstr. 27	10715 Berlin	8531225
08.11.2015	15-18	Dr. Matthias Lange	Lietzenburger Str. 51	10789 Berlin	23627252
14.11.2015	09-12	ZÄ Eleni Kapogianni	Taentzienstr. 17	10789 Berlin	236258999
14.11.2015	15-18	Dr. Andreas Schröder	Taentzienstr. 7 b/c	10789 Berlin	8817271
15.11.2015	09-12	ZA Oliver-Nicolai Wohlenberg	Berliner Str. 141	10715 Berlin	8730959
15.11.2015	15-18	ZA Orest Sakoman	Teichgräberzeile 1	13627 Berlin	3453060
21.11.2015	09-12	ZÄ D.M.D./TuftsUniv. A.Grinfeld	Berliner Str. 37	10715 Berlin	8615603
21.11.2015	15-18	Dr. Michael Dreyer	Theodor-Heuss-Platz 4	14052 Berlin	3021806
22.11.2015	09-12	ZA Aleksander Waisberg	Fasanenstr. 69	10719 Berlin	8811649
22.11.2015	15-18	ZÄ Renata Witoslawska	Dahlmannstr. 9	10629 Berlin	8612777
28.11.2015	09-12	ZÄ Jana Koch-Ohling	Angerburger Allee 41	14055 Berlin	3045451
28.11.2015	15-18	Dr. Dorothee Zimny-Schattling	Kaiserdamm 95	14057 Berlin	3029900
29.11.2015	09-12	ZÄ Dörte Rohwedder	Stuttgarter Platz 1	10627 Berlin	31018400
29.11.2015	15-18	ZÄ Andrea Böhm	Schneppenhorstweg 4	13627 Berlin	3818374
05.12.2015	09-12	ZA Michael Hahne	Nordhäuser Str. 20	10589 Berlin	34098668
05.12.2015	15-18	Dr. Michael Liokumowitsch	Knesebeckstr. 35 - 37	10623 Berlin	3499770
06.12.2015	09-12	ZA Alexander Michajlov	Wilmsdorfer Str. 122-123	10627 Berlin	3130745
06.12.2015	15-18	Pr. Goetz & Louise Ladewig - aZÄ Sabina Maaßen	Berliner Str. 9	10715 Berlin	8541451
12.12.2015	09-12	ZA Christian Koch	Sybelstr. 69	10629 Berlin	3242745
12.12.2015	15-18	ZA Wolfgang Weidinger	Bismarckstr. 63 - 64	10627 Berlin	3414121
13.12.2015	09-12	ZA Dimitrios Tanos	Bleibtreustr. 34 - 35	10707 Berlin	8827041
13.12.2015	15-18	Pr. Dr. Stephan Kuhlow - aZÄ Elvira Probst	Leibnizstr. 53	10629 Berlin	31806126
19.12.2015	09-12	ZÄ Dorothea Pape-Loidl	Reichsstr. 108	14052 Berlin	3022464
19.12.2015	15-18	Dr. Kurt-Reiner Wiesner	Mommensenstr. 43	10629 Berlin	3234000
20.12.2015	09-12	Dr. Babette Keucher	Kurfürstendamm 166	10707 Berlin	88773808
20.12.2015	15-18	Dr. Clemens Klepsch	Kurfürstendamm 166	10707 Berlin	88773808
24.12.2015	09-12	ZÄ Pauline Berg	Hundekhelestr. 38	14199 Berlin	8248256
Heiligabend					
24.12.2015	15-18	Dr. Heinrich Carl Kausch	Kurfürstendamm 115	10711 Berlin	85606545
Heiligabend					
25.12.2015	09-12	Pr. Dres.Burghardt & Kathrin Zimny - aZÄ Dorothee Fritz	Uhlandstr. 53	10719 Berlin	8640025
1. Weihnachtstag					
25.12.2015	15-18	Pr. Josta Wörne - aZÄ Nicole Eicher	Ludwigkirchstr. 10	10719 Berlin	8813266
1. Weihnachtstag					
26.12.2015	09-12	Pr. Dr. Ziegler & Kottenhagen - aZA Nizameddin Ayik	Kurfürstendamm 64	10707 Berlin	8647320
2. Weihnachtstag					
26.12.2015	15-18	ZA Tsong-Ung An	Kurfürstendamm 64	10707 Berlin	8647320
2. Weihnachtstag					
27.12.2015	09-12	Pr. Edris Zahir - aZÄ Sonja Spangler	Grolmanstr. 36	10623 Berlin	88675467
27.12.2015	15-18	Pr. Fredi Zelener - aZÄ Dr. Zvetelina Vassileva	Kurfürstendamm 119	10711 Berlin	89048151
28.12.2015	09-12	Pr. Dr. Marwan Khalife - aZÄ Andrea Schwarzpaul	Wilmsdorfer Str. 108-111	10627 Berlin	31991990
28.12.2015	15-18	ZA Martin Kretschmar	Nürnberger Str. 7	10787 Berlin	2623036
29.12.2015	09-12	ZÄ Maja Brünau	Klausenerplatz 20	14059 Berlin	3218643
29.12.2015	15-18	ZA Yan Senderikhin	Fasanenstr. 41 a	10719 Berlin	80618800
30.12.2015	09-12	Dr. Gunnar Saul	Nürnberger Str. 22	10789 Berlin	2181664
30.12.2015	15-18	ZÄ Soraya Jalali	Wilmsdorfer Str. 55 - 56	10627 Berlin	3139800

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
31.12.2015 Silvester	09-12	ZÄ Louise Ladewig	Berliner Str. 9	10715 Berlin	8541451
31.12.2015 Silvester	15-18	ZA Goetz Ladewig	Berliner Str. 9	10715 Berlin	8541451
01.01.2016 Neujahr	09-12	ZÄ Jacqueline Rojas Villalobos	Hohenzollerndamm 3	10717 Berlin	88704631
01.01.2016 Neujahr	15-18	ZA Fabian Beck	Pariser Str. 6	10719 Berlin	8838673
02.01.2016	09-12	Dr. Alexander Künzel	Kurfürstendamm 69	10707 Berlin	8816767
02.01.2016	15-18	Pr. Dr. Süßbier & Gröbke-Hallmann - aZA Sven Morgenstern	Kurfürstendamm 33	10719 Berlin	322923120
03.01.2016	09-12	Dr. Sebastian Albrecht	Laubacher Str. 35	14197 Berlin	82007017
03.01.2016	15-18	Pr. Dr. Ziegler & Kottenhagen - aZÄ Ute König	Kurfürstendamm 64	10707 Berlin	8647320

Friedrichshain-Kreuzberg

(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

03.10.2015 Tag der dt. Einheit	09-12	ZA Rabi Omari	Marheinekeplatz 4	10961 Berlin	61201022
03.10.2015 Tag der dt. Einheit	15-18	Pr. Faruk Yashar - aZA Daniel Schwenker	Frankfurter Allee 9	10247 Berlin	4225895
04.10.2015	09-12	ZÄ Olesya Spannheimer	Matthiasstr. 11	10249 Berlin	42028952
04.10.2015	15-18	Dr. Frank Vogel	Petersburger Platz 1	10249 Berlin	42256164
10.10.2015	09-12	ZÄ Asja Ramina	Friedrichstr. 33	10969 Berlin	257677670
10.10.2015	15-18	Dr. Kerstin Krüger	Frankfurter Allee 65	10247 Berlin	41728992
11.10.2015	09-12	Dr. Mechthild Jonczyk-Hauke	Corinthstr. 50	10245 Berlin	2912963
11.10.2015	15-18	Dr. Beate Ochel	Wriezener Karree 3	10243 Berlin	2901595
17.10.2015	09-12	Dr. Werner Hösl	Gneisenaustr. 19	10961 Berlin	8871310
17.10.2015	15-18	ZÄ Maria Palion	Grünberger Str. 8	10243 Berlin	2962768
18.10.2015	09-12	ZA Gerald Keller	Wühlichstr. 30	10245 Berlin	2911747
18.10.2015	15-18	ZÄ Sneshanka Heß	Warschauer Str. 38	10243 Berlin	29490423
24.10.2015	09-12	Dr. Friederike Schwarzott	Friedrichstr. 45	10969 Berlin	2590000
24.10.2015	15-18	Dr. Dr. Udo Schwarzott	Friedrichstr. 45	10969 Berlin	2590000
25.10.2015	09-12	ZÄ Alexandra Franke	Frankfurter Allee 69	10247 Berlin	42020440
25.10.2015	15-18	Dr. Petra Franke	Frankfurter Allee 69	10247 Berlin	42020440
31.10.2015	09-12	Dr. Paul-Olaf Beeking	Sonntagstr. 1	10245 Berlin	2910667
31.10.2015	15-18	Dr. Uta Schramm	Sonntagstr. 1	10245 Berlin	2910667
01.11.2015	09-12	Pr. Dr.Sarwghad D.D.S./M.U.M.S./Ir - aZA Sameh Orfali	Paul-Lincke-Ufer 41	10999 Berlin	69534706
01.11.2015	15-18	Dr./RO Ingrid Ispas	Yorckstr. 74	10965 Berlin	7858022
07.11.2015	09-12	ZÄ Beate Schmidt	Pücklerstr. 35	10997 Berlin	6118085
07.11.2015	15-18	ZÄ Renate Hübner	Graefestr. 76	10967 Berlin	6918934
08.11.2015	09-12	ZA Wladimir Wachtel	Mehringdamm 38	10961 Berlin	2522637
08.11.2015	15-18	Pr. Wladimir Wachtel - aZA Andreas Wachtel	Mehringdamm 38	10961 Berlin	2522637
14.11.2015	09-12	Dr. Annegret Steck	Katzbachstr. 21	10965 Berlin	78952810
14.11.2015	15-18	Pr. Dr. Sharaf & Partnerinnen - aZÄ Maria Schuch	Warschauer Str. 9	10243 Berlin	2947896
15.11.2015	09-12	Pr. Prof.Dr.Jahn, Cicek & Partner - aZÄ Olcay Nohl	Oranienstr. 158	10969 Berlin	3355088
15.11.2015	15-18	Pr. Dr. Evelin Scherf - aZÄ Inessa Belkovich	Stralauer Allee 36	10245 Berlin	2913888
21.11.2015	09-12	ZÄ Angela Hoepner	Petersburger Platz 3	10249 Berlin	4293900
21.11.2015	15-18	Pr. Dres.Christian & Karin Lehmann - aZÄ Dr. Kathrin Lehmann	Koppenstr. 75	10243 Berlin	2965422
22.11.2015	09-12	Dr. Slawomir Trepka	Askaniischer Platz 3	10963 Berlin	2612160
22.11.2015	15-18	Dr. Alina Gutsch-Trepka	Schöneberger Str. 5	10963 Berlin	26397756
28.11.2015	09-12	ZÄ Ursula Frömming	Richard-Sorge-Str. 73	10249 Berlin	4272627
28.11.2015	15-18	ZÄ Ruth Bodenheimer	Richard-Sorge-Str. 73	10249 Berlin	4272627
29.11.2015	09-12	Dr. Birgit Gruber	Erkelenzdamm 15	10999 Berlin	6147013
29.11.2015	15-18	ZÄ Rosel Berger	Manteuffelstr. 105	10997 Berlin	6184906
05.12.2015	09-12	ZA Frank Schäfer	Revaler Str. 12	10245 Berlin	2911172
05.12.2015	15-18	ZÄ Simone Schäfer	Revaler Str. 12	10245 Berlin	2911172
06.12.2015	09-12	Pr. Hüseyin Cicek - aZÄ Belkis Elif Yildirim	Bergmannstr. 5	10961 Berlin	61656969
06.12.2015	15-18	ZÄ Ute Hunfeld-Freund	Markgrafenstr. 20	10969 Berlin	25939333

Notdienst (einschließlich bis zum 03.01.2016) IV. Quartal 2015

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
12.12.2015	09-12	Dr. Andrée Oehmcke	Rigaer Str. 8	10247 Berlin	4267697
12.12.2015	15-18	ZÄ Nechama Breslaw	Skalitzer Str. 15 - 17	10999 Berlin	6125024
13.12.2015	09-12	Dr. Walter Effenberger	Frankfurter Allee 42	10247 Berlin	2912161
13.12.2015	15-18	ZA Christian Mucke	Frankfurter Allee 42	10247 Berlin	2910987
19.12.2015	09-12	ZA Tarkan Cangöz	Mehringdamm 48	10961 Berlin	7862063
19.12.2015	15-18	ZA Wolfgang Stender	Müggelstr. 28	10247 Berlin	29770555
20.12.2015	09-12	ZÄ Chariklia Salta	Reichenberger Str. 75 - 76	10999 Berlin	6182024
20.12.2015	15-18	Dr.-m.st./RO C. Hatzlhofer	Karl-Marx-Allee 90 A	10243 Berlin	20620233
24.12.2015	09-12	Pr. Prof.Dr.Jahn, Cicek & Partner - aZA Mukhtar Daiban	Oranienstr. 158	10969 Berlin	3355088
Heiligabend					
24.12.2015	15-18	Pr. Dr. Gräger & Dr. Zeides - aZÄ Sarah Henze	Stresemannstr. 121	10963 Berlin	230959611
Heiligabend					
25.12.2015	09-12	Pr. Christina Papadopoulos - aZA Andreas Tischler	Palisadenstr. 82	10243 Berlin	4271997
1. Weihnachtstag					
25.12.2015	15-18	Pr. Dr. Özkanli & Cangöz - aZÄ Filiz Ugur	Mehringdamm 48	10961 Berlin	7862063
1. Weihnachtstag					
26.12.2015	09-12	ZA Theodor-Sebastian Faust	Alte Jakobstr. 172	10969 Berlin	6141053
2. Weihnachtstag					
26.12.2015	15-18	ZA Ghaleb Karajouli	Frankfurter Allee 69	10247 Berlin	55241090
2. Weihnachtstag					
27.12.2015	09-12	ZA Holger Pärisch	Matthiasstr. 12	10249 Berlin	4292863
27.12.2015	15-18	Dr. Sven-Holger Döpel	Lichtenberger Str. 1	10178 Berlin	4273664
28.12.2015	09-12	ZA Andreas Nitzschke	Petersburger Platz 1	10249 Berlin	42256164
28.12.2015	15-18	ZÄ Dagmar Monse	Petersburger Str. 44	10249 Berlin	4272633
29.12.2015	09-12	Dr. Ludger Mosler	Gneisenaustr. 47	10961 Berlin	6913698
29.12.2015	15-18	Dr. Burghard Lange	Landsberger Allee 57	10249 Berlin	4278363
30.12.2015	09-12	ZA Mathias Kluck	Pintschstr. 15	10249 Berlin	4291821
30.12.2015	15-18	Dr. Marion Gentkow	Weichselstr. 33	10247 Berlin	2949920
31.12.2015	09-12	Pr. Dr. Walter Effenberger - aZÄ Maria Grap	Frankfurter Allee 42	10247 Berlin	2912161
Silvester					
31.12.2015	15-18	Pr. Dr. Matthias Eigenbrodt - aZÄ Maria Fasano	Bergmannstr. 2	10961 Berlin	69533010
Silvester					
01.01.2016	09-12	Dr. Karsten Dittmann	Frankfurter Allee 70	10247 Berlin	2948499
Neujahr					
01.01.2016	15-18	Pr. Dr. Norbert Steinecker - aZA Stefan Kathe	Falckensteinstr. 17	10997 Berlin	6114271
Neujahr					
02.01.2016	09-12	ZA Philipp Peter Weibrecht	Stralauer Allee 36	10245 Berlin	2913888
02.01.2016	15-18	Dr. Corinna Schremmer	Mariannenstr. 9 - 10	10999 Berlin	6158728
03.01.2016	09-12	Pr. Dr.Kaya, Cosgun & Atas - aZA Behrouz Abrar	Hedemannstr. 13	10969 Berlin	6142676
03.01.2016	15-18	Dr. Peter Bisinger	Bergmannstr. 102	10961 Berlin	6915958

Lichtenberg

(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

03.10.2015	09-12	Pr. Öztan & Partner - aZÄ Jutta Sandmann	Treskowallee 112	10318 Berlin	50012330
Tag der dt. Einheit					
03.10.2015	15-18	Pr. Dr.Elke Kutschke &Partnerinnen - aZÄ Alexandra Karpow	Gehrenseestr. 100	13053 Berlin	9282508
Tag der dt. Einheit					
04.10.2015	09-12	Dr. Sabine Steinberg	Frankfurter Allee 245	10365 Berlin	55005950
04.10.2015	15-18	ZA Michael Steinberg	Frankfurter Allee 245	10365 Berlin	55005950
10.10.2015	09-12	ZÄ Constanze Joksck	Landsberger Allee 277 a	13055 Berlin	97104406
10.10.2015	15-18	Pr. Constanze Joksck - aZA Dr. Oskar Hollmann	Landsberger Allee 277 a	13055 Berlin	97104406
11.10.2015	09-12	Pr. Dr. Constanze Thieme - aZÄ Marion Lüschen	Ehrenfelstr. 47	10318 Berlin	5098365
11.10.2015	15-18	Dr. Constanze Thieme	Ehrenfelstr. 47	10318 Berlin	5098365
17.10.2015	09-12	Pr. Kirsten Falk - aZÄ Sonila Rusi	Mellenseestr. 24	10319 Berlin	51009314
17.10.2015	15-18	Dr. Gabriele Kleemann	Frankfurter Allee 237	10365 Berlin	5589694
18.10.2015	09-12	Dr. Angelika Karpow	Ahrenshooper Str. 24	13051 Berlin	9291155
18.10.2015	15-18	ZA Claus Graf von Korff	Randowstr. 34	13057 Berlin	9289004

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
24.10.2015	09-12	ZÄ Heike Panescu	Prerower Platz 4	13051 Berlin	92403490
24.10.2015	15-18	Dr. Tarek Karasholi	Storkower Str. 207 B	10369 Berlin	9720150
25.10.2015	09-12	Dr. Katrin Hansen	Möllendorffstr. 11	10367 Berlin	4425763
25.10.2015	15-18	Pr. Dr. Anne Kehler - aZÄ Lilja Esse	Siegfriedstr. 212	10365 Berlin	5588905
31.10.2015	09-12	Pr. MVZ POLIKUM FENNPFUHL - aZÄ Sabine Graf	Franz-Jacob-Str. 10	10369 Berlin	8620468-1171
31.10.2015	15-18	Dr. Hans-Wolfgang Nack	Deutschmeisterstr. 24	10367 Berlin	5531585
01.11.2015	09-12	Dr. Elke Schmidt	Siegfriedstr. 188	10365 Berlin	5596995
01.11.2015	15-18	Dr. Frank Schmidt	Siegfriedstr. 188	10365 Berlin	5596995
07.11.2015	09-12	ZA Wolfgang Thiele	Randowstr. 34	13057 Berlin	9209650
07.11.2015	15-18	Dr. Christine Berndt	Rheinsteinstr. 1	10318 Berlin	5090288
08.11.2015	09-12	ZÄ Marianne Kerber	Prerower Platz 12	13051 Berlin	9280080
08.11.2015	15-18	ZÄ Anke Boldt	Gotlindestr. 49	10365 Berlin	5539844
14.11.2015	09-12	ZÄ Ines Meister	Rhinstr. 15	10315 Berlin	5251454
14.11.2015	15-18	Dr. Uta Bachmann	Hagenstr. 2	10365 Berlin	5593263
15.11.2015	09-12	ZÄ Regine Spintig	Randowstr. 16	13057 Berlin	9209550
15.11.2015	15-18	Dr. Bärbel Bandlow	Paul-Zobel-Str. 8 k	10367 Berlin	5540884
21.11.2015	09-12	ZÄ Karin Sternberg	Gehrenseestr. 100	13053 Berlin	9282508
21.11.2015	15-18	ZÄ Irena Paßler	Nienhagener Str. 5	13051 Berlin	96204404
22.11.2015	09-12	ZA Peter Lehmann	Konrad-Wolf-Str. 104	13055 Berlin	9823444
22.11.2015	15-18	Dr. Daniela Kollath	Prerower Platz 4	13051 Berlin	92405040
28.11.2015	09-12	ZA Björn Hoppe	Rheinsteinstr. 1	10318 Berlin	5098289
28.11.2015	15-18	Dr. Hans-Christian Rapp	Margaretenstr. 26	10317 Berlin	5251383
29.11.2015	09-12	Dr. Matthias Gutsch	Treskowallee 125	10318 Berlin	5098440
29.11.2015	15-18	Dr. Gudrun Kössler	Seehausener Str. 34	13057 Berlin	9289035
05.12.2015	09-12	ZA Wjatscheslaw Isakowitsch	Mauritiuskirchstr. 3	10365 Berlin	5532393
05.12.2015	15-18	ZÄ Ingrid Steinbach	Junker-Jörg-Str. 37	10318 Berlin	5099562
06.12.2015	09-12	Dr. Dietrich Gericke	Reichenberger Str. 3	13055 Berlin	9711525
06.12.2015	15-18	ZÄ Ines I. Lehmann	Alt-Friedrichsfelde 65	10315 Berlin	51099410
12.12.2015	09-12	Pr. Öztan & Partner - aZÄ Adisa Kéita	Treskowallee 112	10318 Berlin	50012330
12.12.2015	15-18	Dr. Gabriele Schlosser	Oderbruchstr. 12	10369 Berlin	4254751
13.12.2015	09-12	Pr. Schmidt & Spitzner - aZÄ Dr. Katja Krüger	Landsberger Allee 223	13055 Berlin	92408530
13.12.2015	15-18	ZÄ Christine Kühn-Nagaba	Schweriner Ring 58	13059 Berlin	9290250
19.12.2015	09-12	ZÄ Katrin Kuzman	Leopoldstr. 2	10317 Berlin	5139667
19.12.2015	15-18	ZÄ Birgit Albrecht	Hagenower Ring 75	13059 Berlin	99271595
20.12.2015	09-12	ZÄ Birgit Otto	Wustrower Str. 20	13051 Berlin	92900117
20.12.2015	15-18	ZÄ Martina Schütze	Wustrower Str. 20	13051 Berlin	92900505
24.12.2015	09-12	ZA Andreas Kössler	Rotkamp 2	13053 Berlin	96204233
Heiligabend					
24.12.2015	15-18	Dr. Jan Bernhard Schibenes	Normannenstr. 1 - 2	10367 Berlin	35122218
Heiligabend					
25.12.2015	09-12	Dr. Karsten Schleußner	Weißenseer Weg 111	10369 Berlin	9719142
1. Weihnachtstag					
25.12.2015	15-18	Dr. Stefanie Schleußner	Weißenseer Weg 111	10369 Berlin	9719142
1. Weihnachtstag					
26.12.2015	09-12	Dr. Birgit Böttcher-Gaida	Nöldnerstr. 9	10317 Berlin	5107022
2. Weihnachtstag					
26.12.2015	15-18	ZÄ Annemarie Lembke	Rosenfelder Ring 15	10315 Berlin	5251341
2. Weihnachtstag					
27.12.2015	09-12	Dr. Axel Kunth	Einbecker Str. 107	10315 Berlin	5100432
27.12.2015	15-18	Dr. Barbara Kunth	Einbecker Str. 107	10315 Berlin	5100432
28.12.2015	09-12	Dr. Ulrich Wegener	Oderbruchstr. 10 - 14	10369 Berlin	9720039
28.12.2015	15-18	Dr. Stefan Bading	Weißenseer Weg 35 - 38	13055 Berlin	97106960
29.12.2015	09-12	ZÄ Angelika Schuschke	Siegfriedstr. 204	10365 Berlin	99276700
29.12.2015	15-18	ZA Artur Sorin	Egon-Erwin-Kisch-Str. 32	13059 Berlin	9283016
30.12.2015	09-12	ZA Stefan Rüffer	Neustrelitzer Str. 41	13055 Berlin	97104791
30.12.2015	15-18	ZA Jens Rechlin	Warnemünder Str. 42	13059 Berlin	9288192

Notdienst (einschließlich bis zum 03.01.2016) IV. Quartal 2015

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
31.12.2015 Silvester	09-12	ZA Jörg Ebert	Ruschestra. 103	10365 Berlin	55152845
31.12.2015 Silvester	15-18	ZÄ Ngoc Hue Lieu	Frankfurter Allee 191	10365 Berlin	41401370
01.01.2016 Neujahr	09-12	ZA Christian Scherret	Hagenstr. 52	10365 Berlin	5593272
01.01.2016 Neujahr	15-18	ZA André Gronert	Weseler Str. 17	10318 Berlin	5090606
02.01.2016	09-12	ZÄ Yvonne Burda	Rheinsteinstr. 4	10318 Berlin	5088260
02.01.2016	15-18	Dr. Annette Koschützki	Wustrower Str. 20	13051 Berlin	92091800
03.01.2016	09-12	ZA Stefan Thienel	Warnitzer Str. 31	13057 Berlin	9249880
03.01.2016	15-18	ZÄ Kerstin Stahnke	Irenenstr. 20	10317 Berlin	5252308

Marzahn-Hellersdorf

(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

03.10.2015 Tag der dt. Einheit	09-12	Pr. Dr. Anke Andree - aZÄ Lora Germanova	Treskowstr. 76	12623 Berlin	56593399
03.10.2015 Tag der dt. Einheit	15-18	Dr. Anke Andree	Treskowstr. 76	12623 Berlin	56593399
04.10.2015	09-12	Pr. Dr.Trump,Hapke,Trump & Partner - aZÄ Frauke Braun	Elsterwerdaer Platz 3	12683 Berlin	21960970
04.10.2015	15-18	Pr. Dr.Trump,Hapke,Trump & Partner - aZA Mark Wullers	Elsterwerdaer Platz 3	12683 Berlin	21960970
10.10.2015	09-12	ZÄ Katja Winter	Blumberger Damm 166	12679 Berlin	9321138
10.10.2015	15-18	Pr. Waßermann & Partner - aZA Matthias Haustein	Helene-Weigel-Platz 2	12681 Berlin	54703020
11.10.2015	09-12	Pr. Daniel Brandmann - aZA Alexander Fodymanow	Warener Str. 1	12683 Berlin	56492861
11.10.2015	15-18	Pr. Daniel Brandmann - aZÄ Sofia Zamanska	Warener Str. 1	12683 Berlin	56492861
17.10.2015	09-12	ZA Michael Heine	Allee der Kosmonauten 97	12681 Berlin	5419100
17.10.2015	15-18	ZA Dimitrij Kreynits	Allee der Kosmonauten 32 C	12681 Berlin	5436324
18.10.2015	09-12	ZA Matthias Hapke	Elsterwerdaer Platz 3	12683 Berlin	21960970
18.10.2015	15-18	Pr. Dr.Trump,Hapke,Trump & Partner - aZA Dr. Marten Jacobs	Elsterwerdaer Platz 3	12683 Berlin	21960970
24.10.2015	09-12	Pr. Ute Glaser - aZÄ Claudia Enseleit	Mehrower Allee 22	12687 Berlin	9309305
24.10.2015	15-18	ZÄ Doris Sotola	Lindenstr. 15	12683 Berlin	5143747
25.10.2015	09-12	ZÄ Karin Gerdesius	Buschiner Str. 1	12683 Berlin	5433665
25.10.2015	15-18	ZÄ Anja Wagener	Gothaer Str. 46 - 48	12629 Berlin	56400950
31.10.2015	09-12	ZA Thorsten Borchert	Klausdorfer Str. 2	12629 Berlin	9909336
31.10.2015	15-18	ZÄ Katrin Krämer	Torgauer Str. 20	12627 Berlin	9918036
01.11.2015	09-12	ZÄ Yvonne Wiesner	Adele-Sandrock-Str. 5	12627 Berlin	9912014
01.11.2015	15-18	dr. dent. Anett Markó-Melis	Adele-Sandrock-Str. 5	12627 Berlin	9912014
07.11.2015	09-12	Pr. Ute Rudolph - aZÄ Dana Paulat	Hultschiner Damm 201	12623 Berlin	5667476
07.11.2015	15-18	Dr. Kerstin Benkert	Mittweidaer Str. 11	12627 Berlin	9985700
08.11.2015	09-12	ZÄ Barbara Bruhn	Klandorfer Str. 2 a	12689 Berlin	9328034
08.11.2015	15-18	ZÄ Anke Christiane Lechler	Lemkestr. 188	12623 Berlin	5638261
14.11.2015	09-12	Dr. Dr. Arend Fischer	Mehrower Allee 34	12687 Berlin	9313024
14.11.2015	15-18	ZA Thomas Schüler	Mehrower Allee 34	12687 Berlin	9313024
15.11.2015	09-12	ZÄ Birgit Trump	Elsterwerdaer Platz 3	12683 Berlin	21960970
15.11.2015	15-18	Dr. Hans Martin Trump	Elsterwerdaer Platz 3	12683 Berlin	21960970
21.11.2015	09-12	Dr. Sascha Zilliges	Hönower Str. 47	12623 Berlin	5668091
21.11.2015	15-18	ZÄ Regina Schmutzler	Schwarzwurzelstr. 1	12689 Berlin	9311322
22.11.2015	09-12	ZÄ Susanne Lohmann	Stollberger Str. 59	12627 Berlin	9912092
22.11.2015	15-18	ZA Thorsten Koker	Fichtelbergstr. 10	12685 Berlin	5442411
28.11.2015	09-12	Dr. Ralf Bahrmann	Müllerstr. 64 c	12623 Berlin	5660335
28.11.2015	15-18	Dr. Felicitas Noack	Allee der Kosmonauten 151d	12685 Berlin	5412135
29.11.2015	09-12	Dr. Ulrich Sikora	Achardstr. 24	12621 Berlin	5660546
29.11.2015	15-18	Dr. Sabine Sikora	Achardstr. 24	12621 Berlin	5660546
05.12.2015	09-12	Dr. Ursula Voigt	Ludwigsfelder Str. 8	12629 Berlin	9942852
05.12.2015	15-18	ZÄ Sabine Böhm	Cecilienplatz 10	12619 Berlin	5638129
06.12.2015	09-12	ZÄ Katrin Kunath	Kurt-Weill-Gasse 4	12627 Berlin	99499090
06.12.2015	15-18	Pr. Katrin Kunath - aZÄ Dr. Uljana Dornberger	Kurt-Weill-Gasse 4	12627 Berlin	99499090

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
12.12.2015	09-12	ZÄ Sylke van Alen	Wittenberger Str. 78	12689 Berlin	9325119
12.12.2015	15-18	ZÄ Ute Henrion	Louis-Lewin-Str. 8	12627 Berlin	9917090
13.12.2015	09-12	ZA Jürgen Glaser	Allee der Kosmonauten 47	12681 Berlin	5414064
13.12.2015	15-18	ZÄ Caren Loewe	Chemnitzer Str. 190 a	12621 Berlin	5668676
19.12.2015	09-12	Pr. Dr.Trump,Hapke,Trump & Partner - aZÄ Dr. Constanze Paetz	Elsterwerdaer Platz 3	12683 Berlin	21960970
19.12.2015	15-18	ZÄ Christine Bracke	Neuruppiner Str. 24	12629 Berlin	9951025
20.12.2015	09-12	ZÄ Rita Rebenstorff	Rudolf-Leonhard-Str. 5	12679 Berlin	9311271
20.12.2015	15-18	Dr. Brigitte Rottstock	Basdorfer Str. 8	12679 Berlin	9350412
24.12.2015	09-12	Pr. Dr. Filohn & Dr. Sell - aZÄ Marie Kühn	Jan-Petersen-Str. 24	12679 Berlin	9327012
Heiligabend					
24.12.2015	15-18	Pr. Waßermann & Partner - aZÄ Theresa Jäcker	Helene-Weigel-Platz 2	12681 Berlin	54703020
Heiligabend					
25.12.2015	09-12	Pr. Dr.Trump,Hapke,Trump & Partner - aZÄ Sophie Krysewski	Elsterwerdaer Platz 3	12683 Berlin	21960970
1. Weihnachtstag					
25.12.2015	15-18	Dr. Sahra Yavari	Elsterwerdaer Platz 3	12683 Berlin	21960970
1. Weihnachtstag					
26.12.2015	09-12	Pr. Dr. Susanne Mielich - aZÄ Claudia Kempe	Wörlitzer Str. 1a	12689 Berlin	9354074
2. Weihnachtstag					
26.12.2015	15-18	Dr. Susanne Mielich	Wörlitzer Str. 1a	12689 Berlin	9354074
2. Weihnachtstag					
27.12.2015	09-12	ZÄ Ellen Garske	Heliosstr. 11	12685 Berlin	5436057
27.12.2015	15-18	Dr. Dietmar Kämpf	Hönower Str. 75	12623 Berlin	56593873
28.12.2015	09-12	dr. med.dent. Christina Czaja	Rudolf-Leonhard-Str. 10	12679 Berlin	93554461
28.12.2015	15-18	Dr. Ruth Schmidmaier	Schleusinger Str. 3	12687 Berlin	9313420
29.12.2015	09-12	Dr. Anke Fischer	Mehrower Allee 18	12687 Berlin	9378969
29.12.2015	15-18	Dr. Susanne Pregel	Weißenhöher Str. 64	12683 Berlin	51589420
30.12.2015	09-12	dr. med. dent. D. Mundhenk	Schwarzwurzelstr. 56	12689 Berlin	93666147
30.12.2015	15-18	Pr. Edeltraud Jakobczyk - aZÄ Ellen Herbel	Jenaer Str. 54	12627 Berlin	9915108
31.12.2015	09-12	Dr.-medic stom. Marion Grein	Schleusinger Str. 14	12687 Berlin	9375547
Silvester					
31.12.2015	15-18	Dr. Grit Walz	Köpenicker Str. 25	12683 Berlin	5628198
Silvester					
01.01.2016	09-12	ZA Daniel Peled	Märkische Allee 408	12689 Berlin	9339383
Neujahr					
01.01.2016	15-18	Dr. Ute Dannenberg	Hönower Str. 120	12623 Berlin	5627083
Neujahr					
02.01.2016	09-12	Dr. Carola Drechsler	Hellersdorfer Str. 239	12627 Berlin	99222522
02.01.2016	15-18	ZÄ Evelin Hußner	Rathener Str. 2 a	12627 Berlin	9941298
03.01.2016	09-12	ZÄ Cordula Jurischka	Ruhlsdorfer Str. 10 A	12623 Berlin	5677754
03.01.2016	15-18	ZÄ Silvia Hauser	Marchwitzstr. 31	12681 Berlin	5429591

Mitte (Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

03.10.2015	09-12	Pr. Dr. Mathias Gnauert - aZA Lennard Krüger	Eichhornstr. 2	10785 Berlin	25925100
Tag der dt. Einheit					
03.10.2015	15-18	Pr. Jens Füting - aZÄ Silva Schlesinger	Turmstr. 65	10551 Berlin	3925087
Tag der dt. Einheit					
04.10.2015	09-12	ZA Deniz Cam	Badstr. 22	13357 Berlin	4624014
04.10.2015	15-18	Pr. Deniz Cam & Hakan Yildirim - aZA Parham Shafé	Badstr. 22	13357 Berlin	4624014
10.10.2015	09-12	Dr. Patrick Prinz	Robert-Koch-Platz 11	10115 Berlin	27907490
10.10.2015	15-18	Pr. Dr. Prinz & Bauer - aZA Frank Schreiber	Robert-Koch-Platz 11	10115 Berlin	27907490
11.10.2015	09-12	ZA Nico Schaar	Seestr. 96	13353 Berlin	4511003
11.10.2015	15-18	Pr. Christoph Arlom - aZÄ Dr. Cerstin Borisch	Calvinstr. 23	10557 Berlin	3912228
17.10.2015	09-12	ZÄ Alexandra Milosevic	Pflugstr. 9	10115 Berlin	2044449
17.10.2015	15-18	Pr. Dr. Andreas Haberland - aZÄ Dr. Steffi Schmidt	Arkonaplatz 4	10435 Berlin	4481158
18.10.2015	09-12	Dr. Markus Müller	Kapweg 3	13405 Berlin	33099990
18.10.2015	15-18	Pr. Wolfgang & Dr.Hiltrud Behrendt - aZA Klaus Dahn	Perleberger Str. 3	10559 Berlin	39878075

Notdienst (einschließlich bis zum 03.01.2016) IV. Quartal 2015

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
24.10.2015	09-12	ZÄ Tatyana Kalchenko	Rosa-Luxemburg-Str. 19	10178 Berlin	206444060
24.10.2015	15-18	Pr. Dr. Sven Schweitzer - aZA Dr. A. R. Hudel-Yousef Hakimi	Invalidenstr. 36 - 37	10115 Berlin	20215220
25.10.2015	09-12	Pr. Dr. Khalouf & Öksüz - aZA Christian Bode	Badstr. 19	13357 Berlin	4932050
25.10.2015	15-18	Pr. Dr. Khalouf & Öksüz - aZÄ Funda Khalouf	Badstr. 19	13357 Berlin	4932050
31.10.2015	09-12	ZA Martin Schymanski	Inselstr. 1	10179 Berlin	23456696
31.10.2015	15-18	Pr. Dr. L. Bogner & Eva Weingärtner - aZA Niko David Schnepf	Alt-Moabit 98	10559 Berlin	39902220
01.11.2015	09-12	Dr. Michael Bernhardt	Jagowstr. 24	10555 Berlin	3904170
01.11.2015	15-18	Dr. Stefan Mrowietz	Jagowstr. 24	10555 Berlin	3904170
07.11.2015	09-12	Dr. Bernd Kusicka	Zionskirchstr. 21	10119 Berlin	4496176
07.11.2015	15-18	Dr. Nikolaus Gutsche	Leipziger Str. 112	10117 Berlin	206539100
08.11.2015	09-12	Pr. Dr. Rita Stoltenburg - aZÄ Mandy Frommann-Stoltenburg	Müllerstr. 6	13353 Berlin	4858648
08.11.2015	15-18	Dr. Rita Stoltenburg	Müllerstr. 6	13353 Berlin	4858648
14.11.2015	09-12	Dr. Alexandra Kroschwald	Brunnenstr. 160	10115 Berlin	4497116
14.11.2015	15-18	Pr. Hartmut Benthin - aZA Peter Hartung	Rathausstr. 7	10178 Berlin	28045443
15.11.2015	09-12	Pr. Dres. H. & H. Dobberstein - aZÄ Dr. Eva Maria Friedrich	Am Nußbaum 7	10178 Berlin	2424901
15.11.2015	15-18	Pr. Amler, Knebel-Bruck & Mönch - aZÄ Diana Kagan	Reinickendorfer Str. 11 - 12	13347 Berlin	4651449
21.11.2015	09-12	Dr. Emad Khalouf	Badstr. 19	13357 Berlin	4932050
21.11.2015	15-18	Pr. Dres. Bernhardt & Mrowietz - aZA Dr. Karl-Jürgen Hollmann	Jagowstr. 24	10555 Berlin	3904170
22.11.2015	09-12	Pr. Hans-Jürgen Stratmann & Partner - aZÄ Juliane Reinicke	Turmstr. 72 - 73	10551 Berlin	3916285
22.11.2015	15-18	ZA Hans-Jürgen Stratmann	Turmstr. 72 - 73	10551 Berlin	3916285
28.11.2015	09-12	Pr. Dr. Said Mustafa Sharaf - aZÄ Silja von Wülfig	Weydinger Str. 18	10178 Berlin	2423239
28.11.2015	15-18	Dr. Said Mustafa Sharaf	Weydinger Str. 18	10178 Berlin	2423239
29.11.2015	09-12	Dr. Ralf Schnieder	Jägerstr. 70	10117 Berlin	2044777
29.11.2015	15-18	Pr. Dr. Said Mustafa Sharaf - aZÄ Marta Czupajllo	Weydinger Str. 18	10178 Berlin	2423239
05.12.2015	09-12	Dr. Aninka Ludwig	Luisenstr. 40	10117 Berlin	28042500
05.12.2015	15-18	Dr. Michaela Bloeks	Schwyzstr. 9	13349 Berlin	4555869
06.12.2015	09-12	Pr. Dres. Bochdam & van Koeverden - aZA Helmut Siebert	Alexanderplatz 1	10178 Berlin	688391288
06.12.2015	15-18	ZA Thomas Stark	Antwerpener Str. 5	13353 Berlin	45081956
12.12.2015	09-12	ZA Matthias Dahms	Oranienburger Str. 4 - 5	10178 Berlin	28484959
12.12.2015	15-18	Pr. Dres. Thomas & Emilie Stiller - aZA Peer Kaleth	Grunerstr. 20	10179 Berlin	23459651
13.12.2015	09-12	ZÄ Ina Robew	Münzstr. 3	10178 Berlin	2411076
13.12.2015	15-18	ZA Ulrich Dussa	Leipziger Str. 57	10117 Berlin	2044805
19.12.2015	09-12	ZÄ Annegret Heise	Torstr. 93	10119 Berlin	4496615
19.12.2015	15-18	ZÄ Laura Heck	Dirksenstr. 48	10178 Berlin	24781690
20.12.2015	09-12	Pr. Daniel Naumann - aZÄ Karin Schreiber	Hochstr. 1	13357 Berlin	4941840
20.12.2015	15-18	ZA Daniel Naumann	Hochstr. 1	13357 Berlin	4941840
24.12.2015	09-12	Dr. Sven Heinrich	Rosenthaler Str. 63 - 64	10119 Berlin	322952418
Heiligabend					
24.12.2015	15-18	Pr. Dr. Sandro Tsouloukidse - aZA Benjamin Holsing	Albrechtstr. 12	10117 Berlin	30874830
Heiligabend					
25.12.2015	09-12	Pr. Amler, Knebel-Bruck & Mönch - aZA Nikolaos Michalopoulos	Reinickendorfer Str. 11 - 12	13347 Berlin	4651449
1. Weihnachtstag					
25.12.2015	15-18	Pr. Gorgi Zelenkov - aZÄ Venelina Zartova	Turmstr. 29	10551 Berlin	39880630
1. Weihnachtstag					
26.12.2015	09-12	ZA Hakan Uzun	Markgrafenstr. 35	10117 Berlin	20641560
2. Weihnachtstag					
26.12.2015	15-18	Pr. Annette Magiera - aZA Dr. Philipp Bahr	Reinickendorfer Str. 54	13347 Berlin	4617095
2. Weihnachtstag					
27.12.2015	09-12	Pr. Dr. Chmiel & Dr. Siódmok - aZA Nicolas W. Wackerbeck	Friedrichstr. 147	10117 Berlin	609609860
27.12.2015	15-18	Pr. Dres. Bochdam & van Koeverden - aZA Parviz Roti	Alexanderplatz 1	10178 Berlin	688391288
28.12.2015	09-12	Pr. Dr. Leonid Rom - aZA Ilja Schwarz	Müllerstr. 142	13353 Berlin	4538063
28.12.2015	15-18	Dr. Sinikka Tervonen	Turmstr. 72 - 73	10551 Berlin	3916285
29.12.2015	09-12	ZA Antonios Giouroukidis	Heinrich-Heine-Platz 9 a	10179 Berlin	2790148
29.12.2015	15-18	ZÄ Susanne Hansen	Heinrich-Heine-Platz 9 a	10179 Berlin	2790148
30.12.2015	09-12	Dr. Robert Gerstenberger	Müllerstr. 34 A	13353 Berlin	4634950
30.12.2015	15-18	Pr. Dr. Steffen Kalz - aZÄ Dr. Annette Rabel	Badstr. 55	13357 Berlin	46507791

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
31.12.2015 Silvester	09-12	ZA Surya Narayanan	Thomasiusstr. 25	10557 Berlin	3921096
31.12.2015 Silvester	15-18	Dr. Stefan Schermer	Leipziger Platz 3	10117 Berlin	206796210
01.01.2016 Neujahr	09-12	ZA Bert Eichmann	Wollankstr. 31	13359 Berlin	4938006
01.01.2016 Neujahr	15-18	ZÄ Maria Tietz	Wollankstr. 31	13359 Berlin	4938006
02.01.2016	09-12	Pr. Dr. Chmiel & Dr. Siódmok - aZA Dr. Stefan Voß	Friedrichstr. 147	10117 Berlin	609609860
02.01.2016	15-18	ZA Gunther Ulrich Theißen	Jägerstr. 61	10117 Berlin	20642790
03.01.2016	09-12	ZA Leonid Schulmann	Perleberger Str. 54	10559 Berlin	3945190
03.01.2016	15-18	ZÄ Keziban Dogan	Ottostr. 22	10555 Berlin	3495109

Neukölln

(Ansprechpartnerin Frau Böhme, Tel. 89004-112)

03.10.2015 Tag der dt. Einheit	09-12	Pr. Dr. Brandmann & Brandmann - aZA Martin Friesen	Karl-Marx-Str. 84 - 86	12043 Berlin	689773930
03.10.2015 Tag der dt. Einheit	15-18	Dr. Christina Kops-Biegler	Lowise-Reuter-Ring 15	12359 Berlin	6061980
04.10.2015	09-12	ZÄ Janin Grunow	Sonnenallee 106	12045 Berlin	6817071
04.10.2015	15-18	Dr. Stefan Schindelhauer	Hermannstr. 147	12051 Berlin	6252486
10.10.2015	09-12	Pr. Dr. Brandmann & Brandmann - aZA Andres Sedda	Karl-Marx-Str. 84 - 86	12043 Berlin	689773930
10.10.2015	15-18	Pr. Dr. Brandmann & Brandmann - aZA Yevsey Ananyev	Karl-Marx-Str. 84 - 86	12043 Berlin	689773930
11.10.2015	09-12	Pr. Dr. Souzan Lajvardi - aZÄ Tina Pappa	Karl-Marx-Str. 30	12043 Berlin	6233346
11.10.2015	15-18	Pr. Dr. Souzan Lajvardi - aZÄ Maria Papapostolou	Karl-Marx-Str. 30	12043 Berlin	6233346
17.10.2015	09-12	Pr. Dr. Maron, Dr. Schindelhauer & Köch - aZÄ Imke Baumgartner	Hermannstr. 147	12051 Berlin	6252486
17.10.2015	15-18	Dr. Carsten Dodenhoff	Neuköllner Str. 206	12357 Berlin	6611021
18.10.2015	09-12	ZA Torsten Beier	Joachim-Gottschalk-Weg 21	12353 Berlin	6613768
18.10.2015	15-18	Pr. Torsten Beier - aZA Roderik Kusserow	Joachim-Gottschalk-Weg 21	12353 Berlin	6613768
24.10.2015	09-12	Pr. Dr. Brandmann & Brandmann - aZA Dominik Köhlen	Karl-Marx-Str. 84 - 86	12043 Berlin	689773930
24.10.2015	15-18	Pr. Dr. Peter Zemlin - aZÄ Charlott Zemlin-Hartpfeil	Hermannstr. 196-197	12049 Berlin	6229166
25.10.2015	09-12	ZA Wolfram Schmitz	Zwickauer Damm 11	12353 Berlin	6612258
25.10.2015	15-18	Pr. Wolfram Schmitz - aZÄ Dr. Birgit Riep	Zwickauer Damm 11	12353 Berlin	6612258
31.10.2015	09-12	ZA Reinhard Weßel	Hermannstr. 30	12049 Berlin	6214007
31.10.2015	15-18	ZA Burkhard Dittmar	Kottbusser Damm 78	10967 Berlin	6913077
01.11.2015	09-12	Pr. H. Bühlhoff & A. Schultze - aZA Görpeli Otay	Sonnenallee 84	12045 Berlin	6231500
01.11.2015	15-18	ZÄ Irina Lin	Karl-Marx-Str. 119	12043 Berlin	68893131
07.11.2015	09-12	ZA Udo Kleine	Erkstr. 1 a	12043 Berlin	6875422
07.11.2015	15-18	Dr. Gabriele Droege	Neuköllner Str. 259	12357 Berlin	6611707
08.11.2015	09-12	ZA Sadik Delikaya	Lipschitzallee 20 - 22	12351 Berlin	6031062
08.11.2015	15-18	ZA Christian Blömer	Lipschitzallee 20 - 22	12351 Berlin	6031062
14.11.2015	09-12	Pr. Dr. Weinsheimer-Harms & Partner - aZÄ Angelika Rabianski	Johannisthaler Chaussee 297-313	12351 Berlin	609709100
14.11.2015	15-18	ZA Jona Zöller	Johannisthaler Chaussee 297-313	12351 Berlin	609709100
15.11.2015	09-12	Dr.-medic stom. Daniela Ihm	Weichselstr. 55	12045 Berlin	6238287
15.11.2015	15-18	Dr. Ulrich Weik	Britzer Damm 108	12347 Berlin	62005008
21.11.2015	09-12	ZÄ Christina Klein	Kienitzer Str. 20	12053 Berlin	6872280
21.11.2015	15-18	Dr. Angelika Pankrath	Sonnenallee 295	12057 Berlin	6843493
22.11.2015	09-12	ZA Juri Erler	Karl-Marx-Str. 165	12043 Berlin	6874590
22.11.2015	15-18	Dr. m.st./Rum. Antje Brandt	Alt-Rudow 64 - 66	12355 Berlin	6632019
28.11.2015	09-12	ZÄ Daniela Grunow	Christoph-Ruden-Str. 7	12349 Berlin	7428084
28.11.2015	15-18	ZA Timur S. Althoff	Karl-Marx-Str. 80	12043 Berlin	62982681
29.11.2015	09-12	ZA Rüdiger Bertram	Karl-Marx-Str. 152	12043 Berlin	6810883
29.11.2015	15-18	Dr. Thomas Hager	Lowise-Reuter-Ring 15	12359 Berlin	6061980
05.12.2015	09-12	Pr. Layla Hussaen - aZÄ Gülten Cakir	Kottbusser Damm 72	10967 Berlin	6941112
05.12.2015	15-18	ZA Igor Mechkarov	Karl-Marx-Str. 27	12043 Berlin	62730911
06.12.2015	09-12	ZA Amar Shakir	Karl-Marx-Str. 118	12043 Berlin	68053524
06.12.2015	15-18	ZA Mohamed Abo Hamada	Finowstr. 25 a	12045 Berlin	6875077

Notdienst (einschließlich bis zum 03.01.2016) IV. Quartal 2015

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
12.12.2015	09-12	ZÄ Heike Köhler	Buckower Damm 200	12349 Berlin	6046036
12.12.2015	15-18	ZA Fred Mierke	Marienfelder Chaussee 111 b	12349 Berlin	7434689
13.12.2015	09-12	Dr. Ulrich Mayer	Groß-Ziethener Chaussee 14	12355 Berlin	6645051
13.12.2015	15-18	Pr. Dr. Ulrich Mayer - aZÄ Barbara Meyl	Groß-Ziethener Chaussee 14	12355 Berlin	6645051
19.12.2015	09-12	ZA Horst Rämer	Bürknerstr. 7 - 8	12047 Berlin	6934576
19.12.2015	15-18	Dr. Gabriele Meißner	Karl-Marx-Str. 266	12057 Berlin	6846434
20.12.2015	09-12	ZÄ Luise Bayer	Hobrechtstr. 31	12047 Berlin	6245214
20.12.2015	15-18	ZA Robert C. Lüers	Karl-Marx-Str. 9	12043 Berlin	6234079
24.12.2015	09-12	Pr. H. Bülhoff & A. Schultze - aZA Carsten Freese	Sonnenallee 84	12045 Berlin	6231500
Heiligabend					
24.12.2015	15-18	Pr. Dr. Heegewaldt & Partner - aZÄ Stephanie Winters	Kottbusser Damm 95	10967 Berlin	6934686
Heiligabend					
25.12.2015	09-12	Pr. Andrei Cuculescu - aZÄ Dorota Swierczyńska	Hermannstr. 77	12049 Berlin	62730180
1. Weihnachtstag					
25.12.2015	15-18	ZÄ Petra Hartmann	Friedelstr. 14	12047 Berlin	6243133
1. Weihnachtstag					
26.12.2015	09-12	Pr. Dr. Sitte & Eckert - aZA Kamal Louh	Köpenicker Str. 62	12355 Berlin	6631811
2. Weihnachtstag					
26.12.2015	15-18	ZA Thomas Eckert	Köpenicker Str. 62	12355 Berlin	6631811
2. Weihnachtstag					
27.12.2015	09-12	ZA Herbert Lehmann	Reuterstr. 66	12043 Berlin	6246853
27.12.2015	15-18	ZÄ Ana Patricia Würden	Buckower Damm 200	12349 Berlin	6046036
28.12.2015	09-12	ZÄ Monika Zink	Friedelstr. 10	12047 Berlin	6934945
28.12.2015	15-18	ZÄ Layla Hussaen	Kottbusser Damm 72	10967 Berlin	6941112
29.12.2015	09-12	ZA Andreas Kuhfahl	Buckower Damm 227	12349 Berlin	6056550
29.12.2015	15-18	Pr. Thomas A. Bartsch - aZA Hansmartin Spatzier	Lieselotte-Berger-Platz 5	12355 Berlin	66461778
30.12.2015	09-12	ZÄ Jana Vorwerk	Köpenicker Str. 184	12355 Berlin	6635371
30.12.2015	15-18	ZÄ Gundi Haase	Friedelstr. 24	12047 Berlin	62900418
31.12.2015	09-12	Pr. Dr. Jürgen Brandt - aZÄ Mahtab Norouzpour	Karl-Marx-Str. 27	12043 Berlin	62730911
Silvester					
31.12.2015	15-18	ZA Holger Heyn	Hermannstr. 158 A	12051 Berlin	6064152
Silvester					
01.01.2016	09-12	ZÄ Petra Rode	Alt-Rudow 49	12357 Berlin	60490888
Neujahr					
01.01.2016	15-18	Dr. Károly Horváth	Hermannstr. 258	12049 Berlin	6214080
Neujahr					
02.01.2016	09-12	Dr. Babette Kohlbach	Wildenbruchstr. 14	12045 Berlin	6872215
02.01.2016	15-18	ZA Joachim Petilliot	Lipschitzallee 68	12353 Berlin	6031015
03.01.2016	09-12	Dr. Agron Gruda	Groß-Ziethener Chaussee 8	12355 Berlin	66624024
03.01.2016	15-18	ZÄ Sabine Pöggel	Wildenbruchstr. 91	12045 Berlin	6810792

Pankow

(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

03.10.2015	09-12	Pr. Dr. Al-Makhadi, Prutean & Lethe - aZA Dr. Thomas Hohlfeld	Binzstr. 3	13189 Berlin	4727018
Tag der dt. Einheit					
03.10.2015	15-18	Dr. Abdulrahman Al-Makhadi	Binzstr. 3	13189 Berlin	4727018
Tag der dt. Einheit					
04.10.2015	09-12	ZA Karsten Schultz	Florastr. 4	13187 Berlin	4859773
04.10.2015	15-18	Dr. Sabine Radew	Schönhauser Allee 172a	10435 Berlin	4496144
10.10.2015	09-12	Pr. Dr. Mokabberi & Partner - aZÄ Jenny Trendelbernd	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
10.10.2015	15-18	Pr. Dr. Mokabberi & Partner - aZÄ Dr. Andrea Dürkop	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
11.10.2015	09-12	Pr. Ludwig Strümpel - aZA Dr. rer. nat. Mathias Hampf	Berliner Allee 158	13088 Berlin	9253889
11.10.2015	15-18	Dr. Heike Kirsten	Kreuzstr. 17 d	13187 Berlin	4854852
17.10.2015	09-12	ZÄ Katrin Lohann	Bucher Chaussee 1 - 3	13125 Berlin	94381250
17.10.2015	15-18	ZÄ Kathrin Genger	Wollankstr. 123	13187 Berlin	4422788
18.10.2015	09-12	ZÄ Jutta Friedrich	Amalienpark 1	13187 Berlin	47538684
18.10.2015	15-18	ZÄ Petra Bressen	Greifswalder Str. 122	10409 Berlin	4235152

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
24.10.2015	09-12	ZÄ Güleren Köksal	Dietzgenstr. 93	13156 Berlin	43207889
24.10.2015	15-18	ZA Markus Dembinski	Kissingenstr. 45	13189 Berlin	4722162
25.10.2015	09-12	ZÄ Marjama Schmargon	Schönhauser Allee 5	10119 Berlin	4494665
25.10.2015	15-18	Dr. Theodor Thiele	Garbátyplatz 1	13187 Berlin	49989850
31.10.2015	09-12	ZÄ Katrin Finianos	Erich-Weinert-Str. 39	10439 Berlin	4458034
31.10.2015	15-18	ZA Karsten Hein	Gustav-Adolf-Str. 131	13086 Berlin	4717081
01.11.2015	09-12	ZÄ Sylvia Hinzmann	Husemannstr. 18	10435 Berlin	4423857
01.11.2015	15-18	Dr. Sibylle Köhler	Pfeilstr. 2	13156 Berlin	4859275
07.11.2015	09-12	Dr. Christian Breyer	Greifswalder Str. 165	10409 Berlin	4246529
07.11.2015	15-18	Dr. Dana Breyer	Greifswalder Str. 165	10409 Berlin	4246529
08.11.2015	09-12	ZA Massimo Micalé	Stargarder Str. 18	10437 Berlin	4445822
08.11.2015	15-18	ZÄ Marianne Eckelt	Hadlichstr. 1	13187 Berlin	47536173
14.11.2015	09-12	Dr. Michael Richels	Erich-Weinert-Str. 4	10439 Berlin	4451445
14.11.2015	15-18	Dr. Katrin Derau	Spiekermannstr. 2	13189 Berlin	4781691
15.11.2015	09-12	Dr. Annegret Schwarz	Husemannstr. 13	10435 Berlin	4424178
15.11.2015	15-18	ZA Jens Schneider	Husemannstr. 13	10435 Berlin	4424178
21.11.2015	09-12	Dr. Christine Röhnert	Seelower Str. 9	10439 Berlin	4458655
21.11.2015	15-18	ZÄ Manuela Arlt	Bornholmer Str. 74	10439 Berlin	4455305
22.11.2015	09-12	Dr. Katrin Nestler	Greifswalder Str. 89	10409 Berlin	4479525
22.11.2015	15-18	ZÄ Marion Stopperka	Zelterstr. 3	10439 Berlin	4447273
28.11.2015	09-12	ZA Stefan Kerstinger	Schönhauser Allee 107	10439 Berlin	44650288
28.11.2015	15-18	ZÄ Marlies Schmidt	Neumannstr. 13	13189 Berlin	4728714
29.11.2015	09-12	ZÄ Manuela Elisabeth Strauß	Sulzfelder Str. 2	13088 Berlin	9252748
29.11.2015	15-18	ZA Lutz Dammann	Immanuelkirchstr. 2	10405 Berlin	4427113
05.12.2015	09-12	ZA Doc-medic stom./Klaus. Kogan	Schönhauser Allee 48	10437 Berlin	4440978
05.12.2015	15-18	ZÄ Karin Frohn	Prenzlauer Allee 170	10409 Berlin	4440845
06.12.2015	09-12	ZA Matthias Becker	Prenzlauer Allee 187	10405 Berlin	4455223
06.12.2015	15-18	ZA Matthias Becker	Prenzlauer Allee 187	10405 Berlin	4455223
12.12.2015	09-12	Dr. Regine Winter	Torstr. 43	10119 Berlin	4483333
12.12.2015	15-18	ZÄ Antje Dittmann	Wiltbergstr. 11	13125 Berlin	9495005
13.12.2015	09-12	Dr. Sven Rothe	Hans-Otto-Str. 1	10407 Berlin	4258710
13.12.2015	15-18	Dr. Sabine Rothe	Hans-Otto-Str. 1	10407 Berlin	4258710
19.12.2015	09-12	MUDr. Bärbel Schmidt	Schönhauser Allee 118	10437 Berlin	4426342
19.12.2015	15-18	Dr. Marion Blaschke	Danziger Str. 5	10435 Berlin	4250956
20.12.2015	09-12	Dr. Alice Sommermeyer	Schönhauser Allee 91	10439 Berlin	4727104
20.12.2015	15-18	Dr. Igor Borsow	Greifswalder Str. 122	10409 Berlin	4217041
24.12.2015	09-12	ZÄ Anna Trojan	Garbátyplatz 1	13187 Berlin	499198599
Heiligabend					
24.12.2015	15-18	Pr. Dr.Rajko Lippert & Olaf Winter - aZÄ Laura Reutter	Gaillardstr. 1	13187 Berlin	4810372
Heiligabend					
25.12.2015	09-12	Dr. Gerd Krautschick	Hauptstr. 13	13127 Berlin	6231041
1. Weihnachtstag					
25.12.2015	15-18	Dr. Angela Spichala-Walter	Bötzowstr. 56	10407 Berlin	4211753
1. Weihnachtstag					
26.12.2015	09-12	Dr. Marius Radtke	Pistoriusstr. 8	13086 Berlin	9250532
2. Weihnachtstag					
26.12.2015	15-18	ZÄ Heike Prestin	Buschallee 71	13088 Berlin	9250227
2. Weihnachtstag					
27.12.2015	09-12	Dr. Frank Strahlendorf	Greifswalder Str. 207 B	10405 Berlin	4426621
27.12.2015	15-18	Dr. Holger Menz	Greifswalder Str. 207 B	10405 Berlin	4426621
28.12.2015	09-12	ZÄ Sabine Mansfeld	Berliner Allee 82	13088 Berlin	9246064
28.12.2015	15-18	Dr. Cathrin Menzel	Berliner Allee 178	13088 Berlin	9250395
29.12.2015	09-12	Dr. Ute Morgenstern	Galenusstr. 59	13187 Berlin	47536261
29.12.2015	15-18	ZÄ Karin Michaelis	Gethsemanestr. 4	10437 Berlin	4484080
30.12.2015	09-12	Dr. Martina Müller	Greifswalder Str. 122	10409 Berlin	4217035
30.12.2015	15-18	Dr. Simone Müller	Woelckpromenade 4	13086 Berlin	9268308

Notdienst (einschließlich bis zum 03.01.2016) IV. Quartal 2015

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
31.12.2015 Silvester	09-12	ZA Jörn Krieger	Senefelderstr. 28	10437 Berlin	4457611
31.12.2015 Silvester	15-18	ZÄ Petra Langer	Schönhauser Allee 163	10435 Berlin	4481282
01.01.2016 Neujahr	09-12	Pr. Doc-medic stom./Klausenb.Kogan - aZA Felix Schüler	Schönhauser Allee 48	10437 Berlin	4440978
01.01.2016 Neujahr	15-18	ZA Ulrich Lohse	Danziger Str. 104	10405 Berlin	4427005
02.01.2016	09-12	Dr. Michael Schmidt	Schönhauser Allee 118	10437 Berlin	4426342
02.01.2016	15-18	ZÄ Rosemarie Hagen	Wisbyer Str. 16/17	10439 Berlin	4498516
03.01.2016	09-12	ZA Jürgen Drees	Kastanienallee 81	10435 Berlin	4485939
03.01.2016	15-18	ZA Lutz Pohl	Hermann-Hesse-Str. 4	13156 Berlin	4774078

Reinickendorf

(Ansprechpartnerin Frau Böhme, Tel. 89004-112)

03.10.2015 Tag der dt. Einheit	09-12	Pr. Dr. Farhad Raschidi - aZÄ Katharina Hock	Schloßstr. 2	13507 Berlin	43603404
03.10.2015 Tag der dt. Einheit	15-18	Pr. Kistner & Speda - aZÄ dr. med. dent. Anikó Törös	Ollenhauerstr. 104	13403 Berlin	4135022
04.10.2015	09-12	Dr. Barbara Große-Wöhrmann	Residenzstr. 43	13409 Berlin	4569560
04.10.2015	15-18	Pr. Dr. Matthias Thuma - aZÄ Dr. Steffi Ladewig	Welfenallee 6	13465 Berlin	4017776
10.10.2015	09-12	Pr. Olaf Wagendorf - aZÄ Olga Plishko	Oranienburger Str. 222	13437 Berlin	4111288
10.10.2015	15-18	ZA Olaf Wagendorf	Oranienburger Str. 222	13437 Berlin	4111288
11.10.2015	09-12	Dr. Julia Hauschildt	Provinzstr. 45 - 46	13409 Berlin	4911950
11.10.2015	15-18	Pr. Gabriele Letzner - aZA Dr. Marko Kostov	Bernauer Str. 123 a	13507 Berlin	4324412
17.10.2015	09-12	ZÄ Anne Speda	Ollenhauerstr. 104	13403 Berlin	4135022
17.10.2015	15-18	Pr. Kistner & Speda - aZÄ Dr. Katarina Kuhle	Ollenhauerstr. 104	13403 Berlin	4135022
18.10.2015	09-12	Dr. Markus Hoffmann	Spießweg 35	13437 Berlin	4112494
18.10.2015	15-18	ZA Heiko Hennersdorf	Oranienbamm 16	13469 Berlin	4022046
24.10.2015	09-12	ZA Erhard Templiner	Eichborndamm 243	13437 Berlin	40998180
24.10.2015	15-18	Dr. Dr. Michael G. Weiss	Scharnweberstr. 2	13405 Berlin	49893636
25.10.2015	09-12	Dr. Dr. Frank Neumann	Oranienburger Str. 86	13437 Berlin	40913667
25.10.2015	15-18	Dr. Nadja Simon-Holder	Oranienburger Str. 84	13437 Berlin	4118095
31.10.2015	09-12	ZA Andreas Wein	Senftenberger Ring 3 A	13439 Berlin	4161171
31.10.2015	15-18	ZA Michael Fuchs	Bernauer Str. 132 A	13507 Berlin	43566767
01.11.2015	09-12	ZÄ Ines Flach	Schulzendorfer Str. 106	13503 Berlin	4313724
01.11.2015	15-18	ZA Philipp Riefenstahl	Conradstr. 48 b	13509 Berlin	4342140
07.11.2015	09-12	Dr. Christian Pagel	Oranienburger Str. 221	13437 Berlin	41109205
07.11.2015	15-18	Dr. Daniel Pagel	Oranienburger Str. 221	13437 Berlin	41109205
08.11.2015	09-12	Dr. Christina Schüttler-Janiku	Deutsche Str. 2	13407 Berlin	49876425
08.11.2015	15-18	ZA Maher Nwaiser	Senftenberger Ring 3	13439 Berlin	4155900
14.11.2015	09-12	ZA Moritz Berning	Waidmannsluster Damm 21	13509 Berlin	43401212
14.11.2015	15-18	ZÄ Natalie Simonovski	Holländerstr. 34	13407 Berlin	4562742
15.11.2015	09-12	Dr. Markus van Koeverden	Residenzstr. 46	13409 Berlin	4561040
15.11.2015	15-18	Dr. Katja Gies	Gorkistr. 1	13507 Berlin	43557277
21.11.2015	09-12	ZA Faramarz Zade	Brunowstr. 4	13507 Berlin	4343470
21.11.2015	15-18	ZA Horst Krämer	Klamannstr. 7 B	13407 Berlin	4956881
22.11.2015	09-12	Dr. Jesco Lorenz Vetter	Schloßstr. 5	13507 Berlin	43408110
22.11.2015	15-18	ZÄ Anita Geist	Antonienstr. 31	13403 Berlin	4135031
28.11.2015	09-12	ZA Bernhard Vaupel	Graf-Haeseler-Str. 2	13403 Berlin	4121793
28.11.2015	15-18	ZÄ Sylvia Weber	Senftenberger Ring 11	13439 Berlin	40710630
29.11.2015	09-12	Pr. Dr. Uwe Köbsell - aZA Tobias Spintig	Ollenhauerstr. 20	13403 Berlin	4121014
29.11.2015	15-18	Dr. Uwe Köbsell	Ollenhauerstr. 20	13403 Berlin	4121014
05.12.2015	09-12	ZA Stefan Kummer	Heinsestr. 49	13467 Berlin	4045200
05.12.2015	15-18	ZÄ Vesna Rukavina-Kölble	Talsandweg 11	13509 Berlin	4338036
06.12.2015	09-12	Dr. dr.med.dent.Ecsédy-Heckner	Hermann-Piper-Str. 37	13403 Berlin	4116725
06.12.2015	15-18	Dr. Ute Stein	Wachsmuthstr. 8	13467 Berlin	4051304

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
12.12.2015	09-12	ZA Udo Diedrichs	Heinsestr. 49	13467 Berlin	4045200
12.12.2015	15-18	Dr. Eva Helldörfer	Residenzstr. 125	13409 Berlin	4962021
13.12.2015	09-12	ZA Manfred Koske	Waidmannsluster Damm 62	13509 Berlin	4337655
13.12.2015	15-18	ZÄ Frauke Seemann	Oraniendamm 70	13469 Berlin	40304041
19.12.2015	09-12	Dr. Kristina Gerber	Scharnweberstr. 16	13405 Berlin	49862111
19.12.2015	15-18	Dr. Birgit Siegel	Scharnweberstr. 16	13405 Berlin	49862111
20.12.2015	09-12	Dr. Andreas Weigt	Scharnweberstr. 2	13405 Berlin	49893636
20.12.2015	15-18	ZÄ Annelies Filippini	Eichhorster Weg 9	13435 Berlin	40710101
24.12.2015	09-12	Pr. Adison & Mertens - aZÄ Donata-F. van Doornick	Oraniendamm 10	13469 Berlin	40304710
Heiligabend					
24.12.2015	15-18	Pr. Dr. Dr. Frank Neumann - aZA Peter Martin	Oranienburger Str. 86	13437 Berlin	40913667
Heiligabend					
25.12.2015	09-12	ZA Michael Skaetsch	Berliner Str. 2	13507 Berlin	4338020
1. Weihnachtstag					
25.12.2015	15-18	Dr. Martina Gollhardt	Veitstr. 42	13507 Berlin	43490081
1. Weihnachtstag					
26.12.2015	09-12	Dr. Markus Kollehn	Ruppiner Chaussee 331-335	13503 Berlin	4368006
2. Weihnachtstag					
26.12.2015	15-18	Pr. Dr. Markus Kollehn - aZÄ Dr. Bettina Kollehn	Ruppiner Chaussee 331-335	13503 Berlin	4368006
2. Weihnachtstag					
27.12.2015	09-12	ZA Alexander Fischer	Billerbecker Weg 104	13507 Berlin	32531055
27.12.2015	15-18	Dr. Clemens Gand	Bernstorffstr. 5	13507 Berlin	43400150
28.12.2015	09-12	ZA Andreas Schneider	Quickborner Str. 96	13439 Berlin	4151626
28.12.2015	15-18	Dr. Stephanie Schneider	Quickborner Str. 96	13439 Berlin	4151626
29.12.2015	09-12	Pr. Scarlet John - aZÄ Hanan Hafez-Holz	Senftenberger Ring 14	13439 Berlin	4152010
29.12.2015	15-18	ZÄ Dagmar Mischke-Denzin	Gotthardstr. 27	13407 Berlin	4952010
30.12.2015	09-12	Dr. Frank Wiebeck	Residenzstr. 122	13409 Berlin	4959090
30.12.2015	15-18	Pr. Dr. Frank Wiebeck - aZÄ Peggy Baumann	Residenzstr. 122	13409 Berlin	4959090
31.12.2015	09-12	ZÄ Elena Olchow	Eichhorster Weg 80	13435 Berlin	4022325
Silvester					
31.12.2015	15-18	ZÄ Kira Kanowskij	Eichhorster Weg 80	13435 Berlin	4022325
Silvester					
01.01.2016	09-12	Dr. Thomas Banisch	Ludolfingerplatz 4	13465 Berlin	4014545
Neujahr					
01.01.2016	15-18	Pr. Andrea Thiele - aZÄ Jessica Arndt-Hoffmann	Scharnweberstr. 21 - 22	13405 Berlin	41783550
Neujahr					
02.01.2016	09-12	ZA Mohammed Hijazi MOM Implant.	Berliner Str. 25	13507 Berlin	43748465
02.01.2016	15-18	Dr. Antje Tothfalvy	General-Woyna-Str. 1	13403 Berlin	4121701
03.01.2016	09-12	ZÄ Gisela Knocke	Scharnweberstr. 14	13405 Berlin	4955010
03.01.2016	15-18	ZA Andreas Pöschke	Schloßstr. 29	13467 Berlin	4041224

Spandau

(Ansprechpartnerin Frau Böhme, Tel. 89004-112)

03.10.2015	09-12	Pr. Ramin & Edris Zahir - aZA Kemal Yildirgan	Hauskavelweg 17	13589 Berlin	3731091
Tag der dt. Einheit					
03.10.2015	15-18	Pr. Jochen Ding - aZA Frank Rohde	Klosterstr. 17	13581 Berlin	35194111
Tag der dt. Einheit					
04.10.2015	09-12	ZA Doc.m.in spec.stom. I. Lat	Obstallee 24	13593 Berlin	3632047
04.10.2015	15-18	Dr. Bastian Kämpfe	Seeburger Weg 13	13581 Berlin	3619071
10.10.2015	09-12	Pr. Jutta Schälge-Al-Dilaimi - aZA Kurt Stefan Paprotka	Stadtrandstr. 507	13589 Berlin	3735634
10.10.2015	15-18	Dr. Stephan Schulte	Feldstr. 56	13585 Berlin	3333580
11.10.2015	09-12	Dr. Leif Krekeler	Magistratsweg 121	13591 Berlin	36711141
11.10.2015	15-18	ZÄ Melanie Krekeler	Magistratsweg 121	13591 Berlin	36711141
17.10.2015	09-12	Pr. Dr.Grote,Heidrowski &Dr.Kirchh - aZÄ Dr. Christine Wacke	Breite Str. 24	13597 Berlin	3332608
17.10.2015	15-18	Dr. Mathias Grote	Breite Str. 24	13597 Berlin	3332608
18.10.2015	09-12	Dr. Bodo Seidel	Dihlmannstr. 16	13629 Berlin	3828481
18.10.2015	15-18	ZA Ladislau Kriszt	Gartenfelder Str. 110	13599 Berlin	35402302

Notdienst (einschließlich bis zum 03.01.2016) IV. Quartal 2015

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
24.10.2015	09-12	ZA Sven Manutschehr Sabri	Klosterstr. 17	13581 Berlin	35194111
24.10.2015	15-18	ZA Daniel Bolschakow	Kirchhofstr. 2	13585 Berlin	3367873
25.10.2015	09-12	Dr. Nele Briche	Gartenfelder Str. 86 - 88	13599 Berlin	3343534
25.10.2015	15-18	Dr. Robert Briche	Gartenfelder Str. 86 - 88	13599 Berlin	3343534
31.10.2015	09-12	Pr. Dr. Bärbel & Daniel Haensch - aZÄ Katarina Marwan	Am Forstacker 18	13587 Berlin	3353987
31.10.2015	15-18	Dr. Bärbel Haensch	Am Forstacker 18	13587 Berlin	3353987
01.11.2015	09-12	ZÄ Cornelia Machui	Obstallee 28 - 30	13593 Berlin	36400250
01.11.2015	15-18	ZA Thomas Guhl	Obstallee 28 - 30	13593 Berlin	36400250
07.11.2015	09-12	Dr. Enno Mijatovic	Pichelsdorfer Str. 140	13595 Berlin	3317464
07.11.2015	15-18	ZA Thomas Stalla	Schönwalder Allee 74	13587 Berlin	37595184
08.11.2015	09-12	ZÄ Jeannette Deumer	Gatower Str. 296	14089 Berlin	36431844
08.11.2015	15-18	ZA Roman Chmielewski	Sakrower Landstr. 3	14089 Berlin	3654084
14.11.2015	09-12	Dr. Dr. Harald Lütke	Seeburger Str. 8	13581 Berlin	35106020
14.11.2015	15-18	ZA Ralf Kirchmann	Brunsbütteler Damm 271	13591 Berlin	3663800
15.11.2015	09-12	Pr. Minas Koutoukidis - aZA Triantafyllos Mitsas	Magistratsweg 13 - 17	13593 Berlin	3634575
15.11.2015	15-18	Pr. Minas Koutoukidis - aZÄ Viola Kirste	Magistratsweg 13 - 17	13593 Berlin	3634575
21.11.2015	09-12	ZA Markus Patschovsky	Seegefelder Str. 47	13583 Berlin	3332515
21.11.2015	15-18	Dr. Wilfried Reiser	Sakrower Landstr. 23 - 29	14089 Berlin	3657827
22.11.2015	09-12	Dr. Thomas Riechert	Parnemannweg 15	14089 Berlin	3652009
22.11.2015	15-18	ZÄ Regina Bogutt	Cautiusstr. 48	13587 Berlin	3351236
28.11.2015	09-12	Dr. Claudia Christan	Seegefelder Str. 22	13583 Berlin	3336546
28.11.2015	15-18	ZA Rainer Kristek	Falkenseer Chaussee 196 a	13589 Berlin	37402266
29.11.2015	09-12	Dr. Daniel Haag	Sakrower Landstr. 4	14089 Berlin	3652096
29.11.2015	15-18	ZA Ralf Obornik	Sakrower Landstr. 4	14089 Berlin	3652096
05.12.2015	09-12	ZÄ Margret Kordfunke	Paulsternstr. 4	13629 Berlin	3821004
05.12.2015	15-18	Dr. Ingmar Leif Kappel	Betckestr. 24	13595 Berlin	3622074
06.12.2015	09-12	ZÄ Sabine Jung	Breite Str. 37	13597 Berlin	3335577
06.12.2015	15-18	Dr. Sieglinde Wülpern-Topp	Dihlmannstr. 16	13629 Berlin	3828481
12.12.2015	09-12	Dr. Markus Deeken	Klosterstr. 17	13581 Berlin	35194111
12.12.2015	15-18	ZÄ Tatjana Belkovich	Carl-Schurz-Str. 21	13597 Berlin	35305722
13.12.2015	09-12	ZA Thorsten Gelzenleichter	Siemensdamm 43 - 44	13629 Berlin	3811019
13.12.2015	15-18	Dr. Barbara Gebert	Siegener Str. 61	13583 Berlin	3712071
19.12.2015	09-12	ZÄ Katharina Klutke	Breite Str. 65	13597 Berlin	3338016
19.12.2015	15-18	ZA Josef Luszpinski	Schönwalder Allee 26	13587 Berlin	33609826
20.12.2015	09-12	ZÄ Ewa Sliwinska	Falkenhagener Str. 33	13585 Berlin	3757151
20.12.2015	15-18	ZÄ Sabine M. Schweden	Pichelsdorfer Str. 75	13595 Berlin	3614183
24.12.2015	09-12	Pr. Andreas Zschache - aZA Bizav Taha	Streitstr. 11 - 14	13587 Berlin	36757575
Heiligabend					
24.12.2015	15-18	Pr. Dres. Barbara & Lothar Gebert - aZÄ Dr. Christina Duerkop	Siegener Str. 61	13583 Berlin	3712071
Heiligabend					
25.12.2015	09-12	Pr. Dr. Mahsa Majdani - aZÄ Elvira Stingl	Gatower Str. 59	13595 Berlin	3622032
1. Weihnachtstag					
25.12.2015	15-18	Dr. Mahsa Majdani	Gatower Str. 59	13595 Berlin	3622032
1. Weihnachtstag					
26.12.2015	09-12	Dr. André Wenzel	Brunsbütteler Damm 270	13591 Berlin	30837075
2. Weihnachtstag					
26.12.2015	15-18	ZA Jochen Ding	Klosterstr. 17	13581 Berlin	35194111
2. Weihnachtstag					
27.12.2015	09-12	ZÄ Noline Schüttler-Janikulla	Lynarstr. 19	13585 Berlin	3362036
27.12.2015	15-18	ZA Matthias Lenart	Nonnendammallee 94	13629 Berlin	3822004
28.12.2015	09-12	ZÄ Bettina König-Schollmeier	Falkenseer Chaussee 31	13583 Berlin	3722527
28.12.2015	15-18	Dr. Thomas Moritz	Kirchplatz 1	13591 Berlin	3662352
29.12.2015	09-12	Dr. Nils Ingo Kappel	Betckestr. 24	13595 Berlin	3622074
29.12.2015	15-18	ZA Andreas Gillert	Kandeler Weg 3	13583 Berlin	3723307
30.12.2015	09-12	Dr. Igor Bender	Carl-Schurz-Str. 27	13597 Berlin	35302256
30.12.2015	15-18	ZA Peter Silbermann	Moritzstr. 22	13597 Berlin	3339090

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
31.12.2015 Silvester	09-12	Dr. Robert Schulz	Goebelstr. 117	13629 Berlin	3813400
31.12.2015 Silvester	15-18	Dr. Simone Bertelmann	Nonnendammallee 99	13629 Berlin	3814225
01.01.2016 Neujahr	09-12	ZA Minas Koutoukidis	Magistratsweg 13 - 17	13593 Berlin	3634575
01.01.2016 Neujahr	15-18	Pr. Dr. Cornelia Müller-Göttke - aZÄ Manana Milde-Kreibohm	Pichelsdorfer Str. 7	13595 Berlin	3611480
02.01.2016	09-12	ZÄ Maike-Sabine Heinig	Pichelsdorfer Str. 121	13595 Berlin	3313368
02.01.2016	15-18	Pr. Dr. Loth, Heinig & Bennecke - aZÄ Hanna Müller-Duffek	Pichelsdorfer Str. 121	13595 Berlin	3313368
03.01.2016	09-12	ZÄ Andrea Ott	Klosterstr. 17	13581 Berlin	35194111
03.01.2016	15-18	Dr. Heinz-Ulrich Koch	Ruhlebener Str. 5	13597 Berlin	3317744

Steglitz-Zehlendorf

(Ansprechpartnerin Frau Böhme, Tel. 89004-112)

03.10.2015 Tag der dt. Einheit	09-12	Pr. Dr. Herbst & Partner - aZA Dr. Michael Friedrich	Drakestr. 23 a	12205 Berlin	8335867
03.10.2015 Tag der dt. Einheit	15-18	ZA Thomas Diezmann	Drakestr. 23 a	12205 Berlin	8335867
04.10.2015	09-12	Dr. Günter Heinz Schneider	Wolzogenstr. 25	14163 Berlin	8029926
04.10.2015	15-18	Dr. Burghard Schräjahr	Teltower Damm 39	14167 Berlin	8457500
10.10.2015	09-12	Pr. Dr. Sabine Manzel - aZÄ Stefanie Rautengarten	Martin-Buber-Str. 12	14163 Berlin	8183316
10.10.2015	15-18	Dr. Sabine Manzel	Martin-Buber-Str. 12	14163 Berlin	8183316
11.10.2015	09-12	ZÄ Alexandra Schmitt	Teltower Damm 26	14169 Berlin	8028999
11.10.2015	15-18	Dr. Rainer Schmitt	Teltower Damm 26	14169 Berlin	8028999
17.10.2015	09-12	Pr. Dr. Christian Frenzel - aZA Dr. Olaf Schrader	Podbielskiallee 89	14195 Berlin	84191011
17.10.2015	15-18	Pr. Dr. Christian Frenzel - aZA Jockel Neubauer	Podbielskiallee 89	14195 Berlin	84191011
18.10.2015	09-12	ZA Wolfgang Thieme	Lausanner Str. 85	12205 Berlin	8337880
18.10.2015	15-18	Pr. Dr. Stefan Hägewald - aZA Henryk Weinhold	Schloßstr. 48a	12165 Berlin	83409585
24.10.2015	09-12	ZÄ Melanie Vieth	Limastr. 2	14163 Berlin	8025028
24.10.2015	15-18	ZA Gero M. Vieth	Limastr. 2	14163 Berlin	8025028
25.10.2015	09-12	Dr. Maren Taenzer	Königin-Luise-Str. 41	14195 Berlin	8326715
25.10.2015	15-18	Dr. Uwe Stecher	Spanische Allee 16	14129 Berlin	80482482
31.10.2015	09-12	ZA Dirk Matussek	Teltower Damm 13	14169 Berlin	8117086
31.10.2015	15-18	Dr. Thorsten Wilde	Schloßstr. 110	12163 Berlin	79787570
01.11.2015	09-12	Dr. Bernd Prokop	Klingsorstr. 7	12167 Berlin	7912366
01.11.2015	15-18	ZÄ Susanne Winkler	Albrechtstr. 50	12167 Berlin	7965282
07.11.2015	09-12	Pr. Dr. Theo Kreutz - aZA Hans-Felix Kruse	Kieler Str. 1 - 2	12163 Berlin	7922042
07.11.2015	15-18	ZA Michael Stegmaier	Breisgauer Str. 7	14129 Berlin	8018884
08.11.2015	09-12	Dr. Thorsten Montag	Potsdamer Chaussee 35 b	14129 Berlin	8033058
08.11.2015	15-18	ZA Klaus Willm	Berliner Str. 3	14169 Berlin	8117669
14.11.2015	09-12	ZA Johannes C. Niederau	Lorenzstr. 2	12209 Berlin	7725040
14.11.2015	15-18	Dr. Anne-Marie Beckord	Schloßstr. 96	12163 Berlin	7911753
15.11.2015	09-12	Dr. Sepadi Lieck	Fischerhüttenstr. 22	14163 Berlin	8014182
15.11.2015	15-18	ZÄ Petra Nitschky-Czogalla	Baseler Str. 14	12205 Berlin	86200560
21.11.2015	09-12	Dr. Evelyne Schaefer	Birkbuschstr. 16	12167 Berlin	8344080
21.11.2015	15-18	Dr. Angelika Senger	Osdorfer Str. 2a	12207 Berlin	7121212
22.11.2015	09-12	ZA Holger Hofmann	Leonorenstr. 83	12247 Berlin	7744610
22.11.2015	15-18	Dr. Rolf-Rainer Koch	Düppelstr. 38	12163 Berlin	7922055
28.11.2015	09-12	Pr. Dr. Thomas Ladwig - aZÄ Dr. Jutta Sandock-Ladwig	Albrechtstr. 70	12167 Berlin	7953659
28.11.2015	15-18	Dr. Rüdiger Kamke	Schloßstr. 48 a	12165 Berlin	83409585
29.11.2015	09-12	Dr. Frank Ludwig	Vopeliusspfad 2	14169 Berlin	8117066
29.11.2015	15-18	Pr. Marion Woelm - aZÄ Annette Walkenbach	Martin-Buber-Str. 24	14163 Berlin	25564320
05.12.2015	09-12	Pr. Dr. /MK B. Schöngarth-Aleksic - aZÄ Renata Moleda	Sundgauer Str. 105	14169 Berlin	8117000
05.12.2015	15-18	ZA Marian Wenzel	Celsiusstr. 57	12207 Berlin	71389073
06.12.2015	09-12	Dr. Frank Buschatz	Lankwitzer Str. 7	12209 Berlin	7725633
06.12.2015	15-18	ZÄ Carola Cobb	Kaiser-Wilhelm-Str. 30	12247 Berlin	7724001

Notdienst (einschließlich bis zum 03.01.2016) IV. Quartal 2015

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
12.12.2015	09-12	Dr. Christine Bonaventura	Berliner Str. 3	14169 Berlin	81059690
12.12.2015	15-18	Dr. Dr. Andreas Hasse	Teltower Damm 35	14169 Berlin	810597980
13.12.2015	09-12	Dr. Dr. Johannes Zielasko	Ferdinandstr. 25	12209 Berlin	7725003
13.12.2015	15-18	ZA Bruno Schuster	Schönhauser Str. 17	12157 Berlin	7957784
19.12.2015	09-12	Dr. Dirk Mankow	Clayallee 330	14169 Berlin	62900850
19.12.2015	15-18	ZÄ Birgit Schütz	Normannenstr. 1	14129 Berlin	8036720
20.12.2015	09-12	ZÄ Juliane Weiß	Hubertusstr. 11	12163 Berlin	7937413
20.12.2015	15-18	Dr. Sabine Weiß	Hubertusstr. 11	12163 Berlin	7937413
24.12.2015	09-12	ZÄ Stefanie Bleul	Teltower Damm 15	14169 Berlin	80105990
Heiligabend					
24.12.2015	15-18	Pr. Dr. Erwin Marggraf - aZÄ Dr. Marion Richter	Wrangelstr. 11 - 12	12165 Berlin	79700217
Heiligabend					
25.12.2015	09-12	Pr. Dr. Herbst & Partner - aZÄ Melanie Buchholz	Drakestr. 23 a	12205 Berlin	8335867
1. Weihnachtstag					
25.12.2015	15-18	Pr. Dr. Herbst & Partner - aZÄ Özlem Seyfi	Drakestr. 23 a	12205 Berlin	8335867
1. Weihnachtstag					
26.12.2015	09-12	Dr. Thomas Ladwig	Albrechtstr. 70	12167 Berlin	7953659
2. Weihnachtstag					
26.12.2015	15-18	Dr. Dietmar Koppe-Wigankow	Beerenstr. 66	14163 Berlin	8015121
2. Weihnachtstag					
27.12.2015	09-12	ZA Manfred Kriegelstein	Riemeisterstr. 22	14169 Berlin	8138030
27.12.2015	15-18	ZA Peer Jäger	Königstr. 52	14109 Berlin	8053300
28.12.2015	09-12	Dr. Dieter Hankel	Halskestr. 46	12167 Berlin	79404075
28.12.2015	15-18	Dr. Bettina Heukenkamp	Halskestr. 46	12167 Berlin	79404075
29.12.2015	09-12	ZÄ Beate Slominski	Drakestr. 32	12205 Berlin	8335494
29.12.2015	15-18	Dr. Michael Vortmann	Holsteinische Str. 22	12161 Berlin	85075140
30.12.2015	09-12	Dr. Veronika Hannak	Potsdamer Str. 41	12205 Berlin	8333093
30.12.2015	15-18	Dr. Anke Deickert-Rese	Biesalskistr. 10	14169 Berlin	8139191
31.12.2015	09-12	Dr. Ursula Winkler	Drakestr. 47	12205 Berlin	8335046
Silvester					
31.12.2015	15-18	ZA Axel Grobe	Riemeisterstr. 129 A	14169 Berlin	8138513
Silvester					
01.01.2016	09-12	ZÄ Gisela Lenze	Kieler Str. 1 - 2	12163 Berlin	7922042
Neujahr					
01.01.2016	15-18	ZA Matthias Strauss	Hindenburgdamm 106	12203 Berlin	8330072
Neujahr					
02.01.2016	09-12	Dr. Martina Greiling	Ahornstr. 2	14163 Berlin	80902082
02.01.2016	15-18	Dr. Francesca Agostini	Wrangelstr. 11 - 12	12165 Berlin	793026030
03.01.2016	09-12	Dr. Christoph Meichsner	Hildburghäuser Str. 203	12209 Berlin	7727753
03.01.2016	15-18	ZÄ Susanne Graff	Goerzallee 111-115	12207 Berlin	8178099

Tempelhof-Schöneberg (Ansprechpartnerin Frau Böhme, Tel. 89004-112)

03.10.2015	09-12	Dr. Ahmed Gaiballa Eltahir	Hauptstr. 65	12159 Berlin	85078007
Tag der dt. Einheit					
03.10.2015	15-18	Pr. Dr. Dezsö Sztankay - aZÄ Dr. Anja Göb	Bundesallee 92	12161 Berlin	8527193
Tag der dt. Einheit					
04.10.2015	09-12	Pr. Dr. Anja Peschel - aZÄ Marén Gallein	Bayerischer Platz 7	10779 Berlin	8544483
04.10.2015	15-18	Pr. Dr. Burkhardt Schmelter - aZÄ Dr. Gesine Schäfer	Körtingstr. 10	12107 Berlin	7062366
10.10.2015	09-12	ZÄ Dilek Heinrichs	Bahnhofstr. 9	12305 Berlin	7055090
10.10.2015	15-18	ZÄ Rubby Akhionbare	Mariendorfer Damm 82	12109 Berlin	7062661
11.10.2015	09-12	ZA Andreas Neumann	Hauptstr. 87	12159 Berlin	85076240
11.10.2015	15-18	ZÄ Olga Belkina	Mariendorfer Damm 103	12109 Berlin	7061260
17.10.2015	09-12	ZA Michael Nitschke	Stadtilmer Weg 37	12279 Berlin	7151919
17.10.2015	15-18	Dr. Harald Frey	Tempelhofer Damm 129	12099 Berlin	75705950
18.10.2015	09-12	Dr. Margret Sicking	Dickhardtstr. 42	12161 Berlin	8515000
18.10.2015	15-18	ZA Bernhard Bost	Dickhardtstr. 42	12161 Berlin	8515000

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
24.10.2015	09-12	Pr. Horst Wendorff - aZÄ Zlatina Ivanova	Schmargendorfer Str. 16	12159 Berlin	8522168
24.10.2015	15-18	Dr. Romana Roither	Albertstr. 16	10827 Berlin	7812135
25.10.2015	09-12	ZÄ Marion Schuster	Hildburghäuser Str. 29 B	12279 Berlin	7218420
25.10.2015	15-18	ZA Sven Weikert	Mariendorfer Damm 19 - 21	12109 Berlin	707949011
31.10.2015	09-12	Dr. Raimar Zeides	Mariendorfer Damm 19 - 21	12109 Berlin	707949011
31.10.2015	15-18	ZA Stefan Strauß	Erdmannstr. 13	10827 Berlin	7813864
01.11.2015	09-12	Dr. Uwe Leuschner	M.-von-Richthofen-Str. 4	12101 Berlin	7855088
01.11.2015	15-18	ZÄ Maria Tsiatsi	M.-von-Richthofen-Str. 4	12101 Berlin	7855088
07.11.2015	09-12	ZA Ewgenij Kagan	Mariendorfer Damm 67	12109 Berlin	70783942
07.11.2015	15-18	Pr. Xiaoying Guan - aZÄ Dorothea-A. Alexander	Lauterstr. 17/18	12159 Berlin	609836868
08.11.2015	09-12	Dr. Christof Börsch	Mariendorfer Damm 19 - 21	12109 Berlin	707949011
08.11.2015	15-18	ZA Holger Soyk	Hildburghäuser Str. 5D	12279 Berlin	72320773
14.11.2015	09-12	ZA Thomas Kersten	Wiesbadener Str. 3	12161 Berlin	8593226
14.11.2015	15-18	ZÄ Peggy Riese	Elßholzstr. 15	10781 Berlin	2162000
15.11.2015	09-12	Pr. Doris Hübottter - aZÄ Antje Steinert	Konradinstr. 1	12105 Berlin	75447150
15.11.2015	15-18	Dr. Rolf Simon	Lichtenrader Damm 49	12305 Berlin	7062231
21.11.2015	09-12	ZA Tilman Kiefer	Grazer Damm 147	12157 Berlin	8552776
21.11.2015	15-18	ZA Hermann Kehler	Friedrich-Franz-Str. 25 a	12103 Berlin	6918000
22.11.2015	09-12	Dr. Veit Romann	Groß-Ziethener Str. 42	12309 Berlin	76503836
22.11.2015	15-18	Pr. Dr. Oliver Schwerdtner - aZÄ Dr. Dr. Katharina Schulze	Bundesallee 104-105	12161 Berlin	85070540
28.11.2015	09-12	Dr. Deniz Ugur-Lorenz	Hauptstr. 34 - 35	10827 Berlin	7813165
28.11.2015	15-18	Dr. Jörg-Michael Lorenz	Hauptstr. 34 - 35	10827 Berlin	7813165
29.11.2015	09-12	ZA Boris Džura	Bundesallee 84	12161 Berlin	8529000
29.11.2015	15-18	ZA Thomas Hamann	Tauentzienstr. 7	10789 Berlin	2187073
05.12.2015	09-12	ZÄ Aida Bigus-Gdaniec	Mariendorfer Damm 147	12107 Berlin	7063828
05.12.2015	15-18	ZA Mirko Neubert	Kolonnenstr. 1	10827 Berlin	7812517
06.12.2015	09-12	Pr. Dres. Schleithoff - aZA Philip Heckeroth	Friedrich-Wilhelm-Str. 13	12099 Berlin	7524040
06.12.2015	15-18	Pr. Dres.m.st.Brandmann & Brandmann - aZÄ Viktoria Böttcher	Potsdamer Str. 160	10783 Berlin	280446680
12.12.2015	09-12	ZA Axel Strobach	Reißeckstr. 4	12107 Berlin	70767911
12.12.2015	15-18	ZA Gavriil Moutsidis	Hauptstr. 147	10827 Berlin	7824084
13.12.2015	09-12	ZA Metin Simsek	Hauptstr. 21	10827 Berlin	78703550
13.12.2015	15-18	Dr. Jens-Peter Beyer	Nürnberger Str. 67	10787 Berlin	72614767
19.12.2015	09-12	Dr. Kordula Tabaczynski	Mariendorfer Damm 387	12107 Berlin	7411453
19.12.2015	15-18	Dr. Konstanze Isabel Grun	M.-von-Richthofen-Str. 16	12101 Berlin	7865191
20.12.2015	09-12	Dr. Thilo Gaspar	Belziger Str. 34	10823 Berlin	7811274
20.12.2015	15-18	Dr. Thilo Gaspar	Belziger Str. 34	10823 Berlin	7811274
24.12.2015	09-12	Pr. Dr. Michael Petschler - aZA Dr. Jens Christian Eberle	Feurigstr. 52	10827 Berlin	7821562
24.12.2015	15-18	Pr. Dr. Erika Hink - aZA Maik Hrubesch	Innsbrucker Str. 58	10825 Berlin	7814506
25.12.2015	09-12	Pr. Axel Strobach - aZA Steffen Schmid	Reißeckstr. 4	12107 Berlin	70767911
25.12.2015	15-18	Pr. Ketj Jovanovic-Leskova - aZÄ Sara Mamay	Manfred-von-Richthofen-Str. 10	12101 Berlin	7867506
26.12.2015	09-12	Pr. Dres.m.st.Brandmann & Brandmann - aZA German Platto	Potsdamer Str. 160	10783 Berlin	280446680
26.12.2015	15-18	Pr. Dr. Andreas Telschow - aZA Dr. Philipp Müller	Vorbergstr. 8	10823 Berlin	78950006
27.12.2015	09-12	Dr. Susanne Steiner	Innsbrucker Str. 33	10825 Berlin	7811130
27.12.2015	15-18	Dr. Clark Nauschütz	Groß-Ziethener Str. 42	12309 Berlin	76503836
28.12.2015	09-12	Dr. Werner Böhme	Nollendorfplatz 8 - 9	10777 Berlin	3212069
28.12.2015	15-18	Dr. Markus Lipp	Nollendorfplatz 8 - 9	10777 Berlin	3212069
29.12.2015	09-12	ZA Paul Christian Köhler	Tempelhofer Damm 185	12099 Berlin	7512609
29.12.2015	15-18	Dr. Michaela Köhler	Tempelhofer Damm 185	12099 Berlin	7512609
30.12.2015	09-12	ZÄ Gabriele Lehmann-von Heckel	Mariendorfer Damm 78	12109 Berlin	70783430
30.12.2015	15-18	Dr. Reinhard Fischer	Albrechtstr. 51	12103 Berlin	7515154

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
31.12.2015 Silvester	09-12	Dr. Christian Breu	Friedenfelser Str. 15	12279 Berlin	7214045
31.12.2015 Silvester	15-18	Dr. Claudia Lorenz	Friedenfelser Str. 15	12279 Berlin	7214045
01.01.2016 Neujahr	09-12	ZÄ Sofia Friedel	Mariendorfer Damm 82	12109 Berlin	7062661
01.01.2016 Neujahr	15-18	ZÄ Karen Mairose	Barnetstr. 72	12305 Berlin	7456465
02.01.2016	09-12	Dr. Dezsö Sztankay	Bundesallee 92	12161 Berlin	8527193
02.01.2016	15-18	Dr. Katharina Knitter	Gleditschstr. 44	10781 Berlin	7875353
03.01.2016	09-12	ZA Carl Bernhardt	Landshuter Str. 10	10779 Berlin	2141414
03.01.2016	15-18	ZA Harald Roller	Hauptstr. 101	10827 Berlin	7820307

Treptow-Köpenick
(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

03.10.2015 Tag der dt. Einheit	09-12	Pr. Öztan & Partner - aZA Dominik Visel	Dörpfeldstr. 46	12489 Berlin	56590500
03.10.2015 Tag der dt. Einheit	15-18	Pr. Öztan & Partner - aZA Marcin Labusga	Dörpfeldstr. 46	12489 Berlin	56590500
04.10.2015	09-12	ZA Jürgen Öztan	Dörpfeldstr. 46	12489 Berlin	56590500
04.10.2015	15-18	ZÄ Ulrike Lechler	Dörpfeldstr. 46	12489 Berlin	56590500
10.10.2015	09-12	Pr. Schönberg & Stolze - aZA Dr. Dr. Thilo Prochno	Bahnhofstr. 33 - 38	12555 Berlin	6572426
10.10.2015	15-18	Pr. Schönberg & Stolze - aZÄ Claudia Martin	Bahnhofstr. 33 - 38	12555 Berlin	6572426
11.10.2015	09-12	ZA Guido Pawlik	Kietz 7	12557 Berlin	6514354
11.10.2015	15-18	Pr. Guido Pawlik & Selim Aksoy - aZA Christoph Lenzer	Kietz 7	12557 Berlin	6514354
17.10.2015	09-12	Dr. Katrin Bodendiek	Grimaust. 79	12439 Berlin	6310579
17.10.2015	15-18	Dr. Christian Schelske	Dörpfeldstr. 46	12489 Berlin	56590500
18.10.2015	09-12	ZÄ Ramona Zeisler	Mahlsdorfer Str. 106 -107	12555 Berlin	66865210
18.10.2015	15-18	Pr. Ramona Zeisler - aZA Dr. Peter Pöhler	Mahlsdorfer Str. 106 -107	12555 Berlin	66865210
24.10.2015	09-12	ZA Carl Rolik	Am Treptower Park 40	12435 Berlin	5337147
24.10.2015	15-18	ZA Alexander Becker	Gutenbergstr. 2	12557 Berlin	6559397
25.10.2015	09-12	ZÄ Antje Gerhardt	Schwalbenweg 17	12526 Berlin	6721311
25.10.2015	15-18	Dr. Dietlind Hinz	Wilhelmminenhofstr. 25	12459 Berlin	5353007
31.10.2015	09-12	ZA Stefan Hölk	Elsenstr. 1	12435 Berlin	5348695
31.10.2015	15-18	Dr. Aimé Ringo Schenk	Edisonstr. 63	12459 Berlin	53015624
01.11.2015	09-12	Dr. Sibylle Kulka	Neue Krugallee 148	12437 Berlin	5337508
01.11.2015	15-18	ZÄ Nicole Polsfuß	Lahmertstr. 25	12527 Berlin	6743311
07.11.2015	09-12	Pr. Dr. Rosmarie Matros - aZÄ Dagmar Haase	Plönzeile 2	12459 Berlin	5350502
07.11.2015	15-18	Dr. Rosmarie Matros	Plönzeile 2	12459 Berlin	5350502
08.11.2015	09-12	ZÄ Uta Kunze	Pilotenstr. 14	12487 Berlin	6317032
08.11.2015	15-18	Dr. Heike Strobel	Albert-Einstein-Str. 2	12489 Berlin	63922405
14.11.2015	09-12	Dr. Anne-Sibylle Lucas	Bruno-Taut-Str. 1	12524 Berlin	6729017
14.11.2015	15-18	Dr. Anne Sophie Herold	Bruno-Taut-Str. 1	12524 Berlin	6729017
15.11.2015	09-12	Pr. Öztan & Partner - aZÄ Karin Witschel	Dörpfeldstr. 46	12489 Berlin	56590500
15.11.2015	15-18	Pr. Öztan & Partner - aZÄ Dr. Karin Wellnitz	Dörpfeldstr. 46	12489 Berlin	56590500
21.11.2015	09-12	ZA Arne Hauck	Baumschulenstr. 14	12437 Berlin	53602513
21.11.2015	15-18	ZÄ Katrin Hauck	Baumschulenstr. 14	12437 Berlin	53602513
22.11.2015	09-12	ZÄ Ines Berndt	Fürstenwalder Allee 318	12589 Berlin	64169020
22.11.2015	15-18	ZÄ Silke Meister	Albert-Einstein-Str. 4	12489 Berlin	63924440
28.11.2015	09-12	Pr. Dr. Jeanette Salbach - aZA Dr. Marcus Gütte-Michaelis	Baumschulenstr. 31	12437 Berlin	5322136
28.11.2015	15-18	Dr. Sibylle Ugojew	Dörpfeldstr. 11	12489 Berlin	67824762
29.11.2015	09-12	ZÄ Bärbel Hartung	Lassallestr. 40 - 42	12589 Berlin	6480585
29.11.2015	15-18	ZA Detlev Bork	Buntzelstr. 21 a	12526 Berlin	6761042
05.12.2015	09-12	ZÄ Birgit Leonhard	Waltersdorfer Str. 82	12526 Berlin	67808450
05.12.2015	15-18	ZA Volker Landmann	Am Falkenberg 20	12524 Berlin	6722990
06.12.2015	09-12	Dr. Frank Koban	Albert-Einstein-Str. 2	12489 Berlin	63922403
06.12.2015	15-18	ZÄ Christine R. Dreytmüller	Argoallee 11	12527 Berlin	54625171

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
12.12.2015	09-12	Dr. Judith Mehner	Wendenschloßstr. 324 a	12557 Berlin	65470546
12.12.2015	15-18	ZÄ Irina Dratva	Wassersportallee 6	12527 Berlin	6743544
13.12.2015	09-12	Dr. Elke Wiedemann	Bahnhofstr. 19	12555 Berlin	6571444
13.12.2015	15-18	Pr. Guido Pawlik & Selim Aksoy - aZÄ Dr. Claudia Weissteiner	Kietz 7	12557 Berlin	6514354
19.12.2015	09-12	Pr. Frank Decke - aZÄ Gabriele Mehlberg	Grünauer Str. 40	12557 Berlin	6519085
19.12.2015	15-18	ZÄ Dagmar Tobela	Plessenstr. 2	12435 Berlin	5348560
20.12.2015	09-12	ZÄ Sabrina Roedel	Semmelweisstr. 102	12524 Berlin	6721740
20.12.2015	15-18	ZA Ronald Nispel	Fürstenwalder Allee 39	12589 Berlin	64399988
24.12.2015	09-12	ZA Sina Zaeri	Dörpfeldstr. 46	12489 Berlin	56590500
Heiligabend					
24.12.2015	15-18	Pr. Öztan & Partner - aZÄ Roshanak Hazrati	Dörpfeldstr. 46	12489 Berlin	56590500
Heiligabend					
25.12.2015	09-12	Pr. Dr. Doreen Pritzel - aZÄ Mara Spandau	Ortolfstr. 204	12524 Berlin	6734177
1. Weihnachtstag					
25.12.2015	15-18	Pr. Mareen Scharf - aZÄ Anna Reds	Puchanstr. 35	12555 Berlin	6571017
1. Weihnachtstag					
26.12.2015	09-12	Pr. Dr. Andreas Breyvogel - aZA Johannes Breyvogel	Scharnweberstr. 17	12587 Berlin	6457257
2. Weihnachtstag					
26.12.2015	15-18	Dr. Andreas Breyvogel	Scharnweberstr. 17	12587 Berlin	6457257
2. Weihnachtstag					
27.12.2015	09-12	Pr. Katrin & Arne Hauck - aZA Sven Kalberlah	Baumschulenstr. 14	12437 Berlin	53602513
27.12.2015	15-18	ZÄ Katrin Hanisch	Sterndamm 127	12487 Berlin	6365329
28.12.2015	09-12	ZÄ Diana El-Khatib	Wassersportallee 6	12527 Berlin	6744838
28.12.2015	15-18	Dr. Cathleen Cramm	Albert-Einstein-Str. 2	12489 Berlin	63922407
29.12.2015	09-12	ZÄ Ulrike Krentz-Wenschuh	Semmelweisstr. 8	12524 Berlin	6728359
29.12.2015	15-18	MUDr./CZ Birgit Lütche	Köpenicker Landstr. 238	12437 Berlin	5328912
30.12.2015	09-12	ZÄ Gabriele Schiffel	Pohlestr. 6	12557 Berlin	6542132
30.12.2015	15-18	ZÄ Birgit Schümborg	Alt-Müggelheim 17	12559 Berlin	65940909
31.12.2015	09-12	ZA Christoph Klein	Am Falkenberg 119	12524 Berlin	6729797
Silvester					
31.12.2015	15-18	ZÄ Juliane Natusch	Brückenstr. 1	12439 Berlin	6317159
Silvester					
01.01.2016	09-12	ZÄ Greta Zabaschus	Sachsenstr. 34	12524 Berlin	6728986
Neujahr					
01.01.2016	15-18	ZA Mario Fosca	Elsenstr. 1	12435 Berlin	5348695
Neujahr					
02.01.2016	09-12	Dr. Gregor Behrbohm	Fürstenwalder Damm 286	12587 Berlin	6451150
02.01.2016	15-18	ZÄ Carola Behrbohm	Fürstenwalder Damm 286	12587 Berlin	6451150
03.01.2016	09-12	Dr. Andreas Jennewein	Wachtelstr. 17	12526 Berlin	6766184
03.01.2016	15-18	ZÄ Kerstin Stock	Scharnweberstr. 44	12587 Berlin	6455563

Anzeige



Praxiseinrichtungen



- 3D-Praxisplanung
- objektbezogene Einrichtung
- Praxismöbel online
- Um- und Ausbau



Klaus Jerosch GmbH
 Tel. (030) 29 04 75 76
 Info-Tel. (0800) 5 37 67 24
www.jerosch.com



Ein unabhängiger Dienstleister für Handel und Service
Kompetenz mit Herz

4teilige Arbeitszeile ab 1.950 €€

zzgl. MwSt. und Versand,
Abb. weicht vom
Sonderangebot ab



Neumannstr. 3b
14185 Berlin
Tel. 4422881
www.ambident.de

Aus für die ZA Praxis

Kieferorthopädischer Notdienst

10.00 Uhr–14.00 Uhr

IV. Quartal 2015

Stand 04.06.2015

In Berlin findet an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen und Brückentagen ein kieferorthopädischer Notdienst statt. Für Berlin wird ein Zahnarzt eingeteilt, welcher in der Zeit von 10.00 – 14.00 Uhr in seiner Praxis für kieferorthopädische Notfälle zur Verfügung steht.

Notdiensttausch

Sollten Sie Ihren Notdienst nicht durchführen können, haben Sie die Möglichkeiten, den Notdienst mit einem Kollegen zu tauschen oder können den Notdienst auch an einen Kollegen abgeben.

Befreiung vom Notdienst

Ein Antrag auf Befreiung vom Notdienst kann nur aus besonderem Anlass schriftlich gestellt werden. Eine Befreiung für Feiertage ist nicht möglich.

Informationen für Patienten

Ihre Patienten verweisen Sie bitte ausschließlich auf die telefonische Ansage unter der Telefonnummer 89004 333 und auf die Möglichkeit, den Notdienst auf unserer Homepage einzusehen unter www.kzv-berlin.de

(Ansprechpartner unter Hotline Stempel und Notdienst: 89004-412)

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
03.10.2015	10-14	Pr. Dr. Kurt Höhne - aZÄ Dr. Stefanie Schattmann	Am Schlachtensee 4	14163 Berlin	8026041
Tag der dt. Einheit					
04.10.2015	10-14	Dr. Melanie Sidiropoulos	Raabestr. 17a	10405 Berlin	22324408
10.10.2015	10-14	Pr. Grit Buder - aZÄ Dr. Konstantinos Symintiridis	Dietzgenstr. 26	13156 Berlin	20456060
11.10.2015	10-14	Pr. Jörg Hilscher - aZÄ Dr. Claudia Weide	Paul-Lincke-Ufer 24	10999 Berlin	6123955
17.10.2015	10-14	Pr. Dr. Christine Voslamber - aZÄ Mira Wagner	Fechnerstr. 23	10717 Berlin	809080400
18.10.2015	10-14	Pr. Michael Ermert - aZÄ Michaela Linke	Eichhornstr. 2	10785 Berlin	25925500
24.10.2015	10-14	ZÄ Verena Brinkmann	Rudower Str. 156a	12351 Berlin	6619069
25.10.2015	10-14	Dr. Harald Gréger	Seeburger Str. 3	13581 Berlin	3313010
31.10.2015	10-14	Dr. Benyamin Axelrad	Schönhauser Allee 75	10439 Berlin	40574640
01.11.2015	10-14	ZÄ Christine Römhild	Ferdinandstr. 21	12209 Berlin	76805500
07.11.2015	10-14	Dr. Andreas Chatzidakis	Spessartstr. 13	14197 Berlin	89726500
08.11.2015	10-14	ZÄ Cornelia Werlich	Rostocker Str. 23-25	13059 Berlin	96200190
14.11.2015	10-14	Dr. Kerstin Wiemer	Ehrenfelsstr. 42 - 44	10318 Berlin	500120690
15.11.2015	10-14	Dr. Benyamin Axelrad	Blissestr. 2 - 6	10713 Berlin	82706493
21.11.2015	10-14	Dr. Eva-Maria Stiller	Fichtener Str. 17	12589 Berlin	6480429
22.11.2015	10-14	Dr. Annett Buttgerit	Schönwalder Str. 12	13347 Berlin	4618154
28.11.2015	10-14	Dr. Philipp F. Gebhardt	Bismarckstr. 45 - 47	10627 Berlin	34358690
29.11.2015	10-14	Pr. Michael Müller - aZÄ Anna-Maria Djefel	Rhinstr. 13	10315 Berlin	5294170
05.12.2015	10-14	Dr. Heike Kreibich	Lindenstr. 38	12555 Berlin	67896054
06.12.2015	10-14	Dr. Nicole Chmurszinski	Mehrower Allee 22	12687 Berlin	9309377
12.12.2015	10-14	Dr. Alexander Partsch	Drewitzer Str. 10	13467 Berlin	28452180
13.12.2015	10-14	Dr. Kerstin Hanig	Bucher Chaussee 5	13125 Berlin	9416661
19.12.2015	10-14	ZA Thomas Klick	Breite Str. 37	13597 Berlin	3333084
20.12.2015	10-14	Dr. Iwona Burzynska	Schloßstr. 27	12163 Berlin	79701326
24.12.2015	10-14	Dr. Monika Seelbach	Briesestr. 6 - 8	12053 Berlin	6862233
Heiligabend					
25.12.2015	10-14	ZA. Michael Müller	Rhinstr. 13	10315 Berlin	5294170
1. Weihnachtstag					
26.12.2015	10-14	Dr. Sara Nasiri	Reichsstr. 105	14052 Berlin	3021015
2. Weihnachtstag					
27.12.2015	10-14	Pr. Dr. Markus Lietzau - aZÄ Margarita Lietzau	Kurfürstendamm 22	10719 Berlin	88771515
28.12.2015	10-14	Dr. Susanne Albrecht	Badensche Str. 54	10825 Berlin	8544525
29.12.2015	10-14	ZA Robert Schenk	Bundesplatz 3	10715 Berlin	8536032
30.12.2015	10-14	Dr. Heike Hoppe	Oranienburger Str. 86	13437 Berlin	41478128
31.12.2015	10-14	Pr. Dr. Mokabberi & Partner - aZÄ Nadin Mahjoub	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
Silvester					
01.01.2016	10-14	ZÄ Sylvia Engel	Torellstr. 1	10243 Berlin	74078010
Neujahr					
02.01.2016	10-14	Pr. Dr. Susanne Albrecht - aZÄ Ursula Würzner	Badensche Str. 54	10825 Berlin	8544525
03.01.2016	10-14	ZÄ Grit Buder	Dietzgenstr. 26	13156 Berlin	20456060

Die Jahreseinteilung 2015 für den kieferorthopädischen Notdienst finden Sie unter www.kzv-berlin.de/Für die Praxis/Notdienst.

KZV Berlin

Fortbildungsveranstaltungen

Wir bieten folgende kostenlose Fortbildungsveranstaltungen an. Die Termine und weitere Informationen zu den Fortbildungen finden Sie auf unserer Internetseite: www.kzv-berlin.de / *Für die Praxis* / *Veranstaltungen*

Für Mitarbeiter der Abrechnung**ZE Workshop***ZE-Hotline: 0 30 / 8 90 04-4 05**Fax 0 30 / 8 90 04-4 64 09*

- Versorgungsformen
- Definition Regel-, Gleich- und Andersartige Versorgung
- Erstellung des Heil- und Kostenplanes
- Wiederherstellungsmaßnahmen
- Bearbeitung von Fallbeispielen und praktische Übungen
- Umgang mit der digitalen Planungshilfe der KZBV

KFO Workshop*KFO-Hotline: 0 30 / 8 90 04-4 03**Fax: 0 30 / 8 90 04-4 64 10*

- Behandlerwechsel und die Herausgabe von Behandlungsunterlagen
- Verlängerung, Therapieänderung und Nachantrag
- Anwendung der BEL 8620 LE Einfügen Regulierungs- und Halteelemente
- Wiederaufnahme einer KFO-Behandlung nach einem Abbruch
- Zweitmeinung in der KFO

Darüber hinaus findet ein KFO-Grundkurs statt.

Weitere Themen sind geplant.

KB Workshop*KB-Hotline: 0 30 / 8 90 04-4 02**Fax 0 30 / 8 90 04-4 64 13*

- Richtlinien
- Kostenübernahme
- Ausfüllhinweise Behandlungsplan und Abrechnungsformular
- Geb.-Nr. 2, 7b, K1-K4, K6-K9 und die dazugehörigen BEL II Nummern
- GOÄ-Nr. 2680, 2681, 2697 und 2700
- Verjährungsfristen

- Zahnärztliche Verordnung von Heilmitteln
- Asylbewerberleistungsgesetz

PAR Workshop*PAR-Hotline: 030/89004-404**Fax 030/89004-46412*

- Kostenübernahme
- Richtlinien
- Parodontaler Screening-Index
- Ausfüllhinweise Parodontalstatus Blatt 1 und 2
- Geb.-Nr. 4, P200, P201, P202, P203, 108 und 111
- Therapieergänzung
- Gutachten
- Knochenersatzmaterial
- Extraktion von Zähnen
- Restzahnbestand
- Verjährung
- Online-Abrechnung

Für Vorbereitungsassistenten sowie angestellte Zahnärzte**Konservierend/chirurgische Abrechnung (Seminar A)***Telefon: 0 30 / 8 90 04-252 oder 320*

- Einführung in den Bema Teil 1 (KCH) „konservierend/chirurgische Abrechnung“
- Grundlagen der BEMA-Abrechnung und Überblick über die Abrechnungsarten
- Die wichtigsten konservierend/chirurgischen Geb.-Nr. und die Vermeidung von Abrechnungsfehlern
- Einführung in die „Endodontie-Richtlinien“ (Endodontie – Kasse oder privat?)

Kieferbruch- und Parodontose-abrechnung (Seminar B)*Telefon: 0 30 / 8 90 04-252 oder 320*

- Bema Teil 2: KBR – Überblick über die Aufbissbehelfe (Schienen) K1-K9
- Bema Teil 4: PAR – Systematische Behandlung von Parodontopathien

ZE Seminar*Telefon: 0 30 / 8 90 04-252 oder 320***Seminar 1**

- Grundlagen des Festzuschussystems
- Zahnersatz und Festzuschüsse – Befundklassen 1 und 2

Seminar 2

- Richtlinienkonforme Planung, Gutachterverfahren
- Zahnersatz und Festzuschüsse – Befundklassen 3 und 5

Seminar 3

- Zahnersatz und Festzuschüsse – Befundklassen 4, 6, 7, 8

Für neu zugelassene Zahnärzte**Erstabrechner-Seminar***Telefon: 0 30 / 8 90 04-252 oder 320*

- Möglichkeiten der Berufsausübung
- Fortbildungspflicht nach § 95d SGBV
- Organisation und Aufgabe der KZV
- Budgetierte Leistungen, Honorarverteilungsmaßstab (HVM)
- Das Wirtschaftlichkeitsgebot
- Konservierend/chirurgische Geb.-Nr.
- Wurzelkanalbehandlungen und die „Endo-Richtlinien“
- Systematische Behandlung von Parodontopathien und Behandlungsrichtlinien

Strukturierte Fortbildungen und Curricula

47+15 Punkte

Moderator: Prof. Dr. Andreas Filippi • Basel

Strukturierte Fortbildung: Zahnärztliche Chirurgie

Kurs
0603.6

Termin

Fr 11.09.2015 • 13:00 - 20:00 Uhr
Sa 12.09.2015 • 08:30 - 14:00 Uhr

Kursgebühr
1.750,- €

Frühbucher: 1.575,- €
(bei Anmeldung bis zum 14.08.2015)

Im Praxisalltag stellt die zahnärztliche Chirurgie den Behandler immer wieder vor Herausforderungen. Typische Probleme reichen vom umfassenden Aufklärungsgespräch über das korrekte chirurgische Vorgehen bis hin zum sicheren Umgang mit Risikopatienten. In dieser Strukturierten Fortbildung werden Sie das alles in Theorie und Praxis erlernen. Innerhalb praxisnaher Theorieblöcke wird in instruktiven Videodemonstrationen Step-by-Step das praktische Vorgehen demonstriert. Sie werden einige Techniken in mehreren Hands-on-Übungen selbst durchführen können: aktuelle Schnittführungen und Nahttechniken, plastische Deckung der Kieferhöhle, Laserchirurgie, Piezochirurgie und Schienung nach Zahnunfällen.

Teil 1 11./12.09.2015 (Prof. Filippi)

Chirurgische Grundlagen mit vielen Hands-on-Übungen

Teil 2 20./21.11.2015 (OA Dr. Kühl, Prof. Lambrecht)

Zahntfernung und Risikopatienten

Teil 3 11./12.12.2015 (Prof. Filippi)

Professionelle Behandlung von Zahnunfällen

mehr auf www.pfaff-berlin.de

Strukturierte Fortbildungen und Curricula

57 Punkte

Moderator: Dr. Ulrich Angermaier • Roth

Strukturierte Fortbildung: Applied Kinesiology für Zahnärzte

Kurs
1030.3

Termin

Fr 18.09.2015 • 09:00 - 18:00 Uhr
Sa 19.09.2015 • 09:00 - 17:00 Uhr

Kursgebühr
1.690,- €

Frühbucher: 1.525,- €
(bei Anmeldung bis zum 21.08.2015)

Bei Applied Kinesiology (AK) handelt es sich um eine primär diagnostische Methode, bei der die Adaptionfähigkeit von Muskeln im Zusammenhang mit gezielten Testreizen geprüft wird. Applied Kinesiology ermöglicht somit die Überprüfung von biochemischen Funktionen, Meridianen, Organen als auch Zähnen. In Österreich ist sie bereits landesweit als ärztliche bzw. zahnärztliche Methode anerkannt. Wir alle wissen, dass trotz guter schulzahnmedizinischer Diagnostik immer noch viele Fragen offen bleiben. Hier kann die Applied Kinesiology bei Materialunverträglichkeiten, Störfeldsuche, Schwermetallbelastungen, Kiefergelenksproblematiken u.v.m. zielführend eingesetzt werden.

Teil 1 18./19.09.2015 (Dr. Angermaier)

Einführung

Teil 2 27./28.11.2015 (DDR. Riedl-Hohenberger)

Dentale Strategien (DS)

Teil 3 22./23.01.2016 (Dr. Angermaier)

Craniomandibuläre Diagnostik (CMD)

mehr auf www.pfaff-berlin.de

Allgemeinmedizin und Diagnostik

8+1+8+2 Punkte

OÄ Dr. Christiane Nobel • Berlin
OA PD Dr. Frank Peter Strietzel • Berlin
ZAH/ZFA Wanda Schrade • Berlin

DVT-Digitale Volumentomographie – Kurs zum Erwerb der Sach- und Fachkunde gemäß RöV

Kurs
6084.3

Termin

Sa 15.08.2015 • 09:00 - 17:00 Uhr
Sa 21.11.2015 • 09:00 - 17:00 Uhr

Kursgebühr
885,- €

Das DVT ergänzt das diagnostische Spektrum der Zahnarztpraxis heute in vielen Indikationsbereichen. Dies sind u. a.:

- Implantologie: genaue präoperative Kenntnis der anatomischen Strukturen des Operationsgebiets für Implantation und Augmentation
 - Oralchirurgie: z. B. bei der operativen Weisheitszahnentfernung oder Zystenoperationen
 - KFO: z. B. Behandlungsplanung bei verlagerten und retinierten Zähnen
- Auch Endodontie und Parodontologie sind Indikationsbereiche, in denen das DVT eine wertvolle Ergänzung zu konventionellen bildgebenden Verfahren im Kiefer- und Mittelgesichtsbereich bietet.

Der DVT Sach- und Fachkurse beinhalten zwei Kurstage mit jeweils acht Unterrichtsstunden. Zwischen den Kurstagen liegt ein Zeitraum von

mindestens drei Monaten, in dem Sie 25 Muster-DVTs bearbeiten, die Ihnen am ersten Kurstag zur Verfügung gestellt werden.

Der zweite Kurstag, in dem diese Befunde besprochen werden, endet mit einer Abschlussprüfung.

Damit erfüllen Sie die Voraussetzungen zum Erwerb der Sach- und Fachkunde gemäß Röntgenverordnung, um ein DVT betreiben zu dürfen. Gleichzeitig absolvieren Sie mit Bestehen des Kurses die alle fünf Jahre notwendige Fachkundeaktualisierung auch für intraorale Aufnahmen, PSA und FRS.

Als besonderes Feature können die Zahnärzte am 2. Termin vormittags (09:00-11:30 Uhr) eine Mitarbeiterin mitbringen, die mit Frau Schrade zusammen einen DVT-Info-Kurs machen.

Praxisführung und Organisation

8 Punkte

Helen Möhrke • Berlin

Abrechnung mit der GOZ: optimal - aber fair!

Kurs
9107.5

Termin

Sa 05.09.2015 • 09:00 - 17:00 Uhr

Kursgebühr
185,- €

Nach der Gebührenordnung für Zahnärzte rechnen wir unsere privaten Leistungen in der Praxis täglich ab. Meist sind nur wenige unserer Patienten Privatpatienten. Aber die Menge der Leistungen, die die gesetzliche Krankenversicherung nicht mehr finanziert, wächst mit jeder Gesundheitsreform, so dass insgesamt der Anteil der privaten Leistungen in der Praxis ständig steigt. Natürlich werden wir auch die Frage klären: was ist neu – was wurde geändert?

- Der Paragraphenteil der GOZ – ungeliebt, aber wichtig
- Zugriff auf die GOÄ – die Schatzkiste für Zahnärztinnen und Zahnärzte
- Füllung versus Restauration

- Endodontie spezial
- Chirurgische Leistungen effizient berechnet
- Prophylaxeabrechnung – was darf, was muss?
- PAR – Grundtherapie und ergänzende Leistungen
- Abrechnung prothetischer Leistungen mit optimaler Honorarkalkulation
- Innerhalb des Kurses unternehmen wir Streifzüge durch die Abrechnung nach GOZ, d. h. wir werden nicht Position für Position vorgehen, sondern eher die Lupe auf einzelnen Positionen innerhalb der Fachgebiete legen und besonders Wichtiges herausuchen.

mehr auf www.pfaff-berlin.de

Übersicht Mitarbeiterkurse

Maschinelle Belagsentfernung mit Schall-, Ultraschall- und Luft-Pulver-Wasserstrahlsystemen: – Intensivworkshop am Phantomkopf

DH Aydan Özdemir • Bochum
 Dr. Martin Sachs • Bochum

Grundlage jeder parodontalen Therapie ist die mechanische Bearbeitung der Zahnoberflächen mit Instrumenten.

Bei den vorbereitenden Maßnahmen, der Initialtherapie und vor allem in der notwendigen lebenslangen Nachsorge kommen Hand-, Schall- und Ultraschallgeräte sowie Luftpulverwasserstrahlgeräte wiederholt zum Einsatz. Es bedarf bei der Benutzung der am Markt erhältlichen Geräte genaue Kenntnisse der jeweiligen Arbeitsweisen und somit einer gewissenhaften Handhabung, um langfristige Schäden der Zahnhartsubstanz zu vermeiden.

In diesem Workshop sollen die aktuellen Systeme mit ihren jeweiligen Vor- und Nachteilen, sowie die unterschiedlichen Arbeitsweisen und Abtragsmuster vorgestellt, kritisch untersucht und der individuelle Nutzen der verschiedenen Instrumente für die tägliche Praxis herausgestellt werden.

Die praktische Anwendung wird simuliert, geübt und perfektioniert am Phantomkopf. Am Ende dieser Workshops soll das Wissen stehen, die gebräuchlichen Instrumente in Theorie und Praxis zu beherrschen und Fallstricke, Komplikationen sowie Fehler in der Handhabung zu vermeiden.

Kurs
3086.1

Termin
Sa 05.09.2015 • 09:00 - 17:00 Uhr

Kursgebühr
255,- €

8+1 Punkte

Zahnerhaltung

Wie kann die Wirksamkeit von Adhäsivsystemen verbessert werden?

Praktische Übungen zur Anwendung von Adhäsivsystemen und Lichtgeräten

OA Dr. Uwe Blunck • Berlin

Beim Einsatz von Kompositen und Kompomeren in der direkten Füllungstherapie sowie beim Eingliedern von indirekten Restaurationen werden Adhäsive benötigt, um einen randdichten Verschluss zu erreichen. Die Vielfalt der angebotenen Adhäsivsysteme führt bei vielen Anwendern zu einer gewissen Verwirrung. Dieser Kurs verschafft Übersicht, die Vor- und Nachteile der einzelnen Gruppen werden dargestellt. Weiterhin werden die Grundlagen für eine korrekte Anwendung der verschiedenen Adhäsivsysteme bei den verschiedenen Indikationsstellungen dargestellt und an extrahierten Zähnen geübt. Die Wirksamkeit der

eigenen Anwendung kann dann mit einer mobilen Scherkraft-Messapparatur bestimmt werden. Ein weiterer kritischer Punkt ist die Polymerisation lichthärtender Materialien. Dazu ist die korrekte Handhabung eines effektiv arbeitenden Lichtgerätes nötig. In praktischen Übungen wird anschaulich demonstriert, wie unsichere Abstützung, Veränderungen des Einfallwinkels und unzureichende Belichtungszeiten die effektiv in der Kavität ankommenden Lichtenergien des eigenen mitgebrachten Lichtgerätes beeinflussen können.

[mehr auf www.pfaff-berlin.de](http://mehr.auf.www.pfaff-berlin.de)

Kurs
4050.4

Termin
Sa 05.09.2015 • 09:00 - 18:00 Uhr

Kursgebühr
275,- €

5 Punkte

Übersicht Mitarbeiterkurse

Ab- und Berechnung intensiv: Endodontie

ZMV Emine Parlak • Berlin

Extraktion ist schon lange EX!

In der heutigen Zeit wird Zahnerhaltung großgeschrieben! Das führt dazu, dass der damit verbundene komplexe Bereich der Endodontie immer mehr ins Gewicht fällt.

Welche Kassenrichtlinien müssen beachtet werden, wann kann ich Privat abrechnen? Darf ich GOZ und Bema kombinieren? Sie erhalten Informationen zum Umgang mit Patienten und schlagfertige Argumente gegenüber der kostenestattenden Stellen sowie praxisnahe

Beispiele die gemeinsam erarbeitet werden. Die Behandlung der Endodontie leistungsgerecht abgerechnet! Dazu werden Sie mit Sicherheit nach diesem Seminar in der Lage sein!

Inhalt:

- Ab und Berechnung BEMA und GOZ
- GKV Richtlinien und rechtliche Hintergründe,
- Mehrkostenvereinbarungen
- Analogberechnung gemäß GOZ § 6 Abs. 1

Kurs
4063.3

Termin
Mi 09.09.2015 • 15:00 - 19:00 Uhr

Kursgebühr
145,- €

6+8 Punkte

Zahnersatz

Totalprothetik

Prof. Dr. Reiner Biffar • Greifswald

Totalprothesen - Ein hochkomplexes Therapiemittel auf dem aktuellen Stand der Zeit.

Wenig bewusst wird uns als Zahnärzten, dass mehr als 22 % der Senioren auch in der heutigen Zeit zahnlos sind und auf Totalprothesen angewiesen sind. Dem stehen nur knapp 3 % an Patienten gegenüber, die ein Implantat tragen.

Die Erkenntnisse über Totalprothesen haben sich sehr gewandelt. Hatten wir vor Jahren noch sehr dogmatische Vorstellungen zu Ruheschwebe,

Bisshöhe und Kreuzbiss, hat sich dies diametral gewandelt. Die balancierte Okklusion muss heute deutlich differenzierter gesehen werden. Neue Zahnformen lassen unter diesen Kenntnissen Zahnreihen entstehen, die der Stellung einer natürlichen Bezahnung sehr nahe kommen und nicht gleich für den normalen Betrachter als Totalprothesen zu identifizieren sind.

Neue Ansätze der Kieferrelationsbestimmung lassen sehr zielgerichtet die Rekonstruktion verlorener Bisshöhen zu und geben den Patienten ein Stück verlorener Jugendlichkeit zurück ...

[mehr auf www.pfaff-berlin.de](http://mehr.auf.www.pfaff-berlin.de)

Kurs
0718.4

Termin
Fr 18.09.2015 • 14:00 - 19:00 Uhr
Sa 19.09.2015 • 09:00 - 17:00 Uhr

Kursgebühr
355,- €

Zahnmedizinische Gruppenprophylaxe in Wohneinrichtungen für Menschen mit Behinderung

Gesunder Mund

In Berlin leben laut Behindertenbericht 2011 mehr als 580.000 behinderte und schwerbehinderte Menschen. Damit ist jede sechste in Berlin lebende Person behindert oder schwerbehindert. Nur bei einem geringen Prozentsatz ist die Behinderung angeboren. Der weitaus größere Teil, bis zu 96 Prozent, tritt im Laufe des Lebens aufgrund von Krankheiten, Unfällen und Alterungsprozessen ein. Von einer zahnärztlich relevanten Behinderung wird unabhängig vom Lebensalter bei allen Menschen mit angeborenen oder erworbenen Beeinträchtigungen gesprochen, deren Mundhygienefähigkeit und/oder Behandlungskooperativität aufgrund körperlicher und/oder geistiger Behinderung beeinträchtigt sind.

Obwohl mit Hilfe strukturierter Prophylaxeprogramme die Zahn- und Mundgesundheit in Deutschland insgesamt verbessert werden konnte (DMS IV 2006), profitieren Menschen mit zahnmedizinisch relevanten Behinderungen nicht im selben Umfang von dieser Entwicklung. Im Vergleich zur Durchschnittsbevölkerung weisen sie häufig infolge eingeschränkter Kooperativität und schlechterer Mundhygiene ein höheres Risiko für Karies und Parodontalerkrankungen auf. Mit der im März 2009 ratifizierten UN-Behindertenrechtskonvention wird das Recht für Menschen mit Behinderung anerkannt, das erreichbare Höchstmaß an Gesundheit ohne Diskriminierung aufgrund von Behinderung zu genießen. Eine gute Zahn- und Mundgesundheit hat nicht zuletzt erheblichen Einfluss auf die allgemeine Gesundheit und ist Voraussetzung für eine gleichberechtigte Teilhabe. Die notwendige Verbesserung der Zahn- und Mundgesundheit für Menschen mit Behinderung wird auch durch den Arbeitskreis Zahnmedizinische Betreuung von Menschen mit Behinderung der Zahnärztekammer Berlin seit vielen Jahren gefordert. Deshalb wurde im Jahr 2005 das Gruppenprophylaxeprogramm zur Verbesserung der Zahn- und Mundgesundheit für erwachsene Bewohner Berliner Behinderteneinrichtungen etabliert. Es zielt bis heu-

te auf die konsequente Fortsetzung der Prophylaxe bei erwachsenen Menschen mit Behinderung. Die Finanzierung erfolgte seit Beginn in großem Umfang durch das gemeinnützige Berliner Hilfswerk Zahnmedizin e. V. sowie durch den Berliner Senat.

Mundhygiene- und Ernährungsberatung

Im Rahmen des Projektes führen speziell fortgebildete zahnmedizinische Teams in den teilnehmenden Wohneinrichtungen zweimal jährlich gemeinsam mit Betreuern und Bewohnern Zahnputzübungen, Mundhygiene- sowie Ernährungsberatungen durch. Ziel des Programms ist neben der Verbesserung der Lebensqualität eine nachhaltige Verbesserung der Handlungskompetenzen, der Selbstbestimmung und Teilhabe an der eigenen Mundgesundheitsvorsorge. Die organisatorische Leitung haben nach mehrjähriger Unterstützung des Philipp-Pfaff-Instituts das Hilfswerk Berliner Zahnmedizin und die Zahnärztekammer übernommen. Die Teilnahme der Wohneinrichtungen am Projekt wird über die Träger der Behindertenhilfe allen Erwachsenen mit Behinderung in Berliner Wohneinrichtungen angeboten.

Lebenslang garantierte Gruppenprophylaxe

Die wissenschaftliche Auswertung des Projektes konnte nachweisen, dass sich das Mundhygieneverhalten von Bewohnern und die Einstellungen der Betreuer verbesserten. So konnte nicht nur die durchschnittliche Zahnputzdauer der Bewohner um fünfzig Prozent gesteigert werden, sondern auch der Anteil von Bewohnern, die zusätzlich regelmäßig Fluoridgelees nutzen und behindertengerechte Zahnbürsten verwenden. Darüber hinaus stiegen durch das Projekt das subjektiv eingeschätzte Wissen und die Fähigkeiten der Betreuer zur Durchführung und Unterstützung der Mundhygiene der Bewohner.



Als Schlussfolgerung für die Praxis ergeben sich damit sowohl die Forderung nach lebenslang garantierter Gruppenprophylaxe und individuell abgestimmten Mundhygienemaßnahmen für erwachsene Bewohner von Behinderteneinrichtungen als auch nach entsprechenden Fortbildungsangeboten für das Fachpersonal zur Zahn- und Mundgesundheit. Deshalb sind die aktuell im Referentenentwurf des GKV-Versorgungsstärkungsgesetzes (GKV-VSG) für den Bereich der vertragszahnärztlichen Versorgung im § 22a SGB V-E vorgesehenen Bestimmungen zur Einführung eines zahnärztlichen Präventionsmanagements bei Pflegebedürftigen oder Menschen mit Behinderungen ausdrücklich zu begrüßen. Unabhängig davon sollen die Maßnahmen zur aufsuchenden Betreuung von Menschen mit Behinderung in Berliner Wohneinrichtungen fortgesetzt werden. Seit dem 1. April 2015 werden das Projekt „Gesunder Mund“ und die Finanzierung der Angebote durch das Berliner Hilfswerk Zahnmedizin e. V. und die Zahnärztekammer Berlin fortgeführt. Ansprechpartner für die Organisation sind nun Dr. P. Nachtweh sowie Frau P. Bernhardt, fachliche Fragen koordiniert weiterhin Dr. I. Kaschke.

Dr. Imke Kaschke, MPH

Gruppenprophylaxe benötigt weitere Unterstützung

Zum Ausbau der zahnmedizinischen Gruppenprophylaxeangebote in den Wohneinrichtungen für Menschen mit Behinderung in allen Berliner Stadtbezirken werden weitere Kolleginnen und Kollegen gesucht. Interessierte Zahnärzte und Mitarbeiter wenden sich bitte für nähere Informationen an:

Dr. P. Nachtweh, Telefon 030 - 302 30 10 oder

Frau P. Bernhardt in der Zahnärztekammer Berlin, Telefon 030 - 34 80 80.

Rechnungslegung

Digitale Zahnheilkunde in der GOZ

Nicht erst seit der IDS 2015 dürfte sich herumgesprochen haben: Die Zukunft der Zahnheilkunde ist digital. Unter „Digitaler Zahnheilkunde“ werden computergestützte bzw. digitalisierte Arbeitsprozesse innerhalb der zahnärztlichen Therapie verstanden. Durch die Digitalisierung kann vor allem die Präzision gesteigert werden. Eine reproduzierbar hohe Qualität kann erreicht und die Sicherheit bei der virtuellen Vorplanung verbessert werden. Ziel ist es, möglichst viele Daten und Arbeitsschritte der Therapie zu digitalisieren und entsprechend am Computer mithilfe geeigneter Software und Maschinen zu verarbeiten. Aber was wird zukünftig alles zur digitalen Zahnheilkunde gehören? Ist die Zukunft bereits in der zurzeit gültigen Gebührenordnung abgebildet? Leider wird dem technischen Fortschritt in der seit 2012 geltenden GOZ nur teilweise Rechnung getragen. In dieser und der nächsten Ausgabe des MBZ werden wir einen kurzen Überblick über die GOZ-Positionen geben, die eventuell die digitale Zahnheilkunde betreffen könnten.



Geb.-Nr. 0065 GOZ

Optisch-elektronische Abformung einschließlich vorbereitender Maßnahmen, einfache digitale Bissregistrierung und Archivierung, je Kieferhälfte oder Frontzahnbereich

Täglich werden in der Zahnheilkunde Abformungen vorgenommen. Die digitale Abformung macht dabei gegenüber der analogen Abformung die Arbeit nicht per se einfacher. Wer bei konventioneller Abformung Probleme hat, wird auch mit digitaler Abformung Schwierigkeiten haben. Wie bei allen neuen Techniken

muss man auch die optisch-elektronische Abformung erst einmal durch fleißiges Üben erlernen. Bei der digitalen Abformung werden die intraoralen Strukturen von Zahnstumpf, Gingivarand und den Nachbarzähnen gescannt. Der wirkliche Vorteil beim Scannen liegt in der Möglichkeit, nicht optimal „abgeformte“ Areale selektiv „nachscannen“ zu können.

Die digitale Abformung wird seit dem Inkrafttreten der GOZ-Novelle am 1. Januar 2012 nach der Geb.-Nr. 0065 GOZ berechnet. Diese Gebührennummer ist in einer Sitzung maximal viermal berechnungsfähig. Sie kann einmal je Kieferhälfte für den Ober- und Unterkiefer oder einmal je Frontzahnbereich berechnet werden. Mit dieser Leistung sind sämtliche vorbereitenden Maßnahmen, die einfache digitale Bissregistrierung und die Archivierung abgegolten. Nicht berechenbar sind daneben konventionelle Abformungen für dieselbe Kieferhälfte oder denselben Frontzahnbereich. Die „computergestützte Auswertung der optisch-elektronischen Abformung zur Diagnose und Planung“ ist nicht in der Position 0065 GOZ enthalten und wird deshalb als selbstständige Leistung nach § 6 Abs. 1 GOZ analog berechnet. Alle anfallenden zahntechnischen Leistungen können nach § 9 GOZ zusätzlich in Rechnung gestellt werden.

Geb.-Nr. 8035 GOZ

Kinematische Scharnierachsenbestimmung mittels elektronischer Aufzeichnung (eingeschlossen sind die kinematische Scharnierachsenbestimmung, das definitive Markieren der Referenzpunkte, gegebenenfalls das Anlegen eines Übertragungsbogens, gegebenenfalls das Koordinieren eines Übertragungsbogens mit einem Artikulator)

Die Leistung nach Geb.-Nr. 8035 GOZ ist Voraussetzung für die schädelbezügliche Montage eines Oberkiefermodells in einem voll adjustierbaren Artikulator mittels einer elektronischen Aufzeichnung der Scharnierachse der Kiefergelenke. Die Übertragung erfolgt nach Ermittlung und Markierung der Referenzpunkte durch einen individuell einzustellenden Gesichtsbogen. Die Geb.-Nr. 8035 GOZ enthält alle zahnärztlichen Maßnahmen, die bei der Übertragung der Kiefer in den Artikulator anfallen. Zusätzlich können alle labortechnischen Leistungen, insbesondere die Montage von Ober- und Unterkiefermodellen in einen voll adjustierbaren Artikulator (Mittelwertartikulator III), sowie die Einstellung des Artikulators nach den übermittelten individuellen Werten gesondert nach § 9 GOZ berechnet werden. Auch die Montage des Gegenkiefermodells ist als zahntechnische Leistung berechenbar.

Ihr ZÄK GOZ-Referat

Dr. Helmut Kesler, Susanne Wandrey, Daniel Urbschat

Fortsetzung im MBZ 09/2015

Die GOZ-Frage des Monats Tiefziehschiene als Provisorium



Nach dem Setzen von Implantaten möchten wir einen Patienten für die Einheilungsphase mit einem Provisorium in Form einer Tiefziehschiene mit eingearbeiteten Kunststoffzähnen versorgen. Wie kommt ein solches Provisorium korrekt zur Berechnung?

Es handelt sich hier zwar um ein Provisorium im indirekten Verfahren, dennoch sind die Geb.-Nrn. 7080 und 7090 GOZ hierfür nicht zutreffend, da diese Gebühren für eine festsitzende provisorische Versorgung vorgesehen sind. Ein solches herausnehmbares Provisorium ist in der GOZ nicht enthalten und kann somit nach § 6 Abs. 1 GOZ berechnet werden. Als Analoggebühren bieten sich z. B. die Geb.-Nr. 7000, ggf.

auch die 5200 GOZ an. Daneben können selbstverständlich auch die Kosten für die Abformmaterialien und die zahn-technischen Herstellungskosten berechnet werden.

Immer für Sie da:

Ihr GOZ-Referat

der Zahnärztekammer Berlin

Susanne Wandrey, Daniel Urbschat

und Dr. Helmut Kesler

Wir beantworten gern

auch Ihre GOZ-Frage:

E-Mail: goz@zaek-berlin.de

Tel. (030) 34 808 -113, -148

Fax (030) 34 808 - 213, -248

Auch bei Delegation an angestellte Kollegen

Freiberufliche, nicht gewerbliche Berufsausübung

Selbstständige Ärzte üben ihren Beruf grundsätzlich auch dann leitend und eigenverantwortlich aus – und werden damit freiberuflich und nicht gewerblich tätig –, wenn sie ärztliche Leistungen von angestellten Ärzten erbringen lassen. Das hat der Bundesfinanzhof (BFH) entschieden. Voraussetzung dafür ist, dass die Ärzte aufgrund ihrer Fachkenntnisse durch regelmäßige und eingehende Kontrolle maßgeblich auf die Tätigkeit ihres angestellten Fachpersonals – patientenbezogen – Einfluss nehmen, so dass die Leistung den „Stempel der Persönlichkeit“ des Steuerpflichtigen trägt.

Im zu entscheidenden Fall betrieben die Gesellschafter eine Gemeinschaftspraxis für Anästhesie in der Rechtsform einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR). Ihre Berufstätigkeit übten sie als mobiler Anästhesiebetrieb in der Praxis von Ärzten aus, die Operationen unter Narkose durchführt. Dabei stand fest, dass jeweils einer der Gesellschafter eine Voruntersuchung durchgeführt und eine Behandlungsmethode vorgeschlagen hatte.

Die eigentliche Anästhesie wurde sodann von einem anderen Arzt ausgeführt. Problematische Fälle blieben allerdings nach den tatsächlichen Feststellungen des Finanzgerichts (FG) den Gesellschaftern der GbR vorbehalten. Der BFH hielt aus diesen Gründen die Voraussetzungen für eine freiberufliche und keine gewerbliche Leistungserbringung für gegeben: „Führt ein selbstständiger Arzt die jeweils anstehenden Voruntersuchungen bei den Patienten durch, legt er für den Einzelfall die Behandlungsmethode fest und behält er sich die Behandlung ‚problematischer Fälle‘ vor, ist die Erbringung der ärztlichen Leistung durch angestellte Ärzte regelmäßig als Ausübung leitender eigenverantwortlicher freiberuflicher Tätigkeit im Rahmen des § 18 Abs. 1 Nr. 1 Satz 3 EStG anzusehen.“

PM BZÄK

Bundesfinanzhof

Urteil vom 22. Januar 2004, Az.: IV R 51/01

Urteil vom 16. Juli 2014, Az.: VIII R 41/12



Foto: proDente

BSG-Urteil Bema-Neurelationierung bestätigt

Im MBZ 07/08 2014 hatten wir über ein Urteil des Sächsischen Landessozialgerichts berichtet. Zwischenzeitlich hat das Bundessozialgericht (BSG) höchstrichterlich entschieden. Hintergrund des Rechtsstreits: Der auf das Jahr 1962 datierende zahnärztliche Bewertungsmaßstab sollte angepasst werden. Ziel des Gesetzgebers war es, Füllungsleistungen aufzuwerten und neue präventive Maßnahmen einzuführen, dagegen Indikationen für prothetische Leistungen zu begrenzen und den nach bisherigen Zeitmessstudien überbewerteten kieferorthopädischen Bereich umzustrukturieren. Der am

01.01.2004 in Kraft getretene Bewertungsmaßstab beinhaltet sodann eine Punktzahlreduzierung für kieferorthopädische Leistungen in Höhe von ca. 20 Prozent. Das BSG folgte der Auffassung der Vorinstanz und wertete den Bewertungsmaßstab als rechtmäßig und verfassungsgemäß. Der Ausschuss habe seine Bewertungskompetenz nicht missbräuchlich ausgenutzt. Maßgeblich sei der Zeitfaktor berücksichtigt worden, wobei auf bestehende Studien habe zurückgegriffen werden dürfen. Die Werte hätten sich sogar zugunsten der kieferorthopädischen Leistungen ausgewirkt.

Die Revision des Klägers, Fachzahnarzt für Kieferorthopädie, wurde vom BSG zurückgewiesen.

*Beate Hirsch
Ass. iur. der KZV Berlin*

*Sächsisches Landessozialgericht
Urteil vom 02.10.2013
AZ L 8 KA 13/10*

*Bundessozialgericht
Urteil vom 10.12.2014
AZ B 6 KA 12/14 R*

Urlaubsvertretung Gut vorbereitet in die schönste Zeit des Jahres starten



Foto: KZV

Sommerzeit ist Urlaubszeit! Damit Ihre Patienten auch während Ihres Urlaubs weiter gut versorgt sind, bittet die Zulassungsabteilung der KZV Berlin Sie, folgende Hinweise zu beachten: Bitte melden Sie uns Ihren Sommerurlaub! Sollten Sie für den Urlaubszeitraum eine Vertretung eingerichtet/gefunden/organisiert haben, dann teilen Sie uns diese bitte

auch mit. Sofern eine andere Praxis Sie vertritt, stellen Sie bitte sicher, dass die Vertretung im gegenseitigen Einvernehmen erfolgt.

Achten Sie darauf, dass Sie während Ihres Urlaubs nicht zum Notdienst eingeteilt sind.

Vergessen Sie bitte nicht, Ihren Anrufbeantworter (AB) zu besprechen und ein Schild außen an Ihre Praxistür zu hängen. Auch ein Hinweis auf Ihrer Praxishomepage (falls vorhanden) ist für den Patienten hilfreich.

Wichtig: Bitte stellen Sie sicher, dass Sie sowohl auf die Zahnarztsuche als auch auf den Notdienst auf der Internetseite der KZV Berlin hinweisen – ob mit Ihrer AB-Ansage oder mit einem Link auf Ihrer Praxishomepage.

Vor allem bittet die Zahnklinik in der Aßmannshäuser Straße darum, nicht als Urlaubsvertretung genannt zu werden! In Urlaubszeiten, vorrangig in den Som-

merferien, stellen sich hier gehäuft Schmerzpatienten und Patienten mit prothetischen Notfällen nicht nur aus der näheren Wilmersdorfer Umgebung vor, sondern auch aus anderen Berliner Praxen. Sie wurden entweder per Telefonansage oder vom Praxisteam an die Zahnklinik verwiesen.

Zwar benötigt die Zahnklinik immer Patienten für die Studentenausbildung, nur sind Notfallpatienten an einer schnellen Problembeseitigung, nicht aber an einer Behandlung im Studentenbetrieb interessiert. Die Universität hat zudem keinen Versorgungs-, sondern einen Ausbildungsauftrag! Da aber die Ferienzeit meist mit den Semesterferien zusammenfällt, können die betreffenden Patienten nicht im Studentenkurs behandelt werden.

Wir wünschen Ihnen einen schönen und erholsamen Urlaub!

Alexandra Pentschew

*Sie haben Fragen?
Ihre Ansprechpartnerinnen erreichen Sie unter der Tel. 89004-412 oder via E-Mail zulassung@kzv-berlin.de.*

Prüfungsausschüsse der Zahnärztekammer Berlin

Prüfungsausschuss „Oralchirurgie“

Der Prüfungsausschuss „Oralchirurgie“ wird zum nächsten Prüfungstermin voraussichtlich zusammentreten am

25. November 2015.

**Berechtigung zur Weiterbildung
Anerkennung als Weiterbildungsstätte
auf dem Gebiet der „Oralchirurgie“**

Überprüfung der fachlichen Qualifikation der Antragsteller gem.
§ 13 (2) WBO
- Kollegiales Fachgespräch -

Grundlage hierfür sind die Bestimmungen der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin, die für eine **Berechtigung der Praxis als Weiterbildungsstätte** eine **Begehung der Praxis** sowie für eine **persönliche Berechtigung zur Weiterbildung** eine **Überprüfung der fachlichen Qualifikation des Antragstellers** voraussetzt.

Die Zulassung zum kollegialen Fachgespräch setzt voraus, dass in der Zahnärztekammer Berlin das ausgefüllte Formblatt „Antrag auf Berechtigung zur Weiterbildung/Anerkennung als Weiterbildungsstätte auf dem Gebiet der Oralchirurgie gem. den §§ 5 und 6 des Weiterbildungsgesetzes sowie den §§ 4, 5 und 13 der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin“ vorliegt und die Voraussetzungen für eine Berechtigung zur Weiterbildung nach den Richtlinien der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin zum Zeitpunkt der Antragstellung vorliegen.

Anmeldeschluss ist der 14. September 2015.

**Anerkennung der Gebietsbezeichnung
auf dem Gebiet der „Oralchirurgie“
Fachzahnärztin/Fachzahnarzt für Oralchirurgie/
Oralchirurgin/Oralchirurg**

Interessierte Kolleginnen und Kollegen werden gebeten, sich umgehend bei der Zahnärztekammer zu o. g. Prüfungstermin anzumelden. Die Zulassung zur Prüfung setzt voraus, dass *zum Zeitpunkt der Anmeldung* der Abschluss der ordnungsgemäßen Weiterbildung durch Zeugnisse nachgewiesen wird.

Die Zulassungsvoraussetzungen sind in § 2 der Weiterbildungsprüfungsordnung, Bestandteil der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin, i. V. mit § 6 WBO geregelt.

Anmeldeschluss ist der 24. September 2015.

Voraussichtlich nächste Sitzung des Prüfungsausschusses „Oralchirurgie“: Sommer 2016

Alle Antragsunterlagen (Formblätter) können telefonisch unter (030) 34 808 124, Frau I. Eberhardt-Bachert, montags bis donnerstags in der Zeit von 09.00 Uhr bis 13.30 Uhr, angefordert werden.

Die Anträge nebst Anlagen müssen spätestens bis zu den v. g. Terminen *vollständig* in der Zahnärztekammer vorliegen. Bei persönlicher Antragsabgabe bitten wir vorab um telefonische Terminvereinbarung.

ZÄK Referat Zahnärztliche Fort- und Weiterbildung

Prüfungsausschuss „Kieferorthopädie“

Der Prüfungsausschuss „Kieferorthopädie“ wird zum nächsten Prüfungstermin voraussichtlich zusammentreten am

02. Dezember 2015.

**Berechtigung zur Weiterbildung
Anerkennung als Weiterbildungsstätte
auf dem Gebiet der „Kieferorthopädie“**

Überprüfung der fachlichen Qualifikation der Antragsteller gem.
§ 9 (4) WBO
- Kollegiales Fachgespräch -

Grundlage hierfür sind die Bestimmungen der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin, die für eine **Berechtigung der Praxis als Weiterbildungsstätte** eine **Begehung der Praxis** sowie für eine **persönliche Berechtigung zur Weiterbildung** eine **Überprüfung der fachlichen Qualifikation des Antragstellers** voraussetzt.

Die Zulassung zum kollegialen Fachgespräch setzt voraus, dass in der Zahnärztekammer Berlin das ausgefüllte Formblatt „Antrag auf Berechtigung zur Weiterbildung/Anerkennung als Weiterbildungsstätte auf dem Gebiet der Kieferorthopädie gem. den §§ 5 und 6 des Weiterbildungsgesetzes sowie den §§ 4, 5 und 9 der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin“ vorliegt und die Voraussetzungen für eine Berechtigung zur Weiterbildung nach den Richtlinien der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin zum Zeitpunkt der Antragstellung vorliegen.

Anmeldeschluss ist der 24. September 2015.

**Anerkennung der Gebietsbezeichnung
auf dem Gebiet der „Kieferorthopädie“
Fachzahnärztin/Fachzahnarzt für Kieferorthopädie
Kieferorthopädin/Kieferorthopäde**

Interessierte Kolleginnen und Kollegen werden gebeten, sich umgehend bei der Zahnärztekammer zu o. g. Prüfungstermin anzumelden. Die Zulassung zur Prüfung setzt voraus, dass *zum Zeitpunkt der Anmeldung* der Abschluss der ordnungsgemäßen Weiterbildung durch Zeugnisse nachgewiesen wird.

Die Zulassungsvoraussetzungen sind in § 2 der Weiterbildungsprüfungsordnung, Bestandteil der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin, i. V. mit § 6 WBO geregelt.

Anmeldeschluss ist der 01. Oktober 2015

Voraussichtlich nächste Sitzung des Prüfungsausschusses „Kieferorthopädie“: Sommer 2016.

Prüfungstermine für Zahnmedizinische Fachangestellte

ZFA-Zwischenprüfung im OSZ Gesundheit

Prüfung: 12. November 2015

Anmeldeschluss: 31. August 2015

Gemäß § 8 der „Verordnung über die Berufsausbildung zum Zahnmedizinischen Fachangestellten/zur Zahnmedizinischen Fachangestellten“ soll die Zwischenprüfung vor Ablauf des 2. Ausbildungsjahres stattfinden.

Für Umschüler/innen liegt der Termin ein halbes Jahr vor der Abschlussprüfung. Der Nachweis über die Teilnahme ist Zulassungsvoraussetzung für die Abschlussprüfung.

In einer schriftlichen Prüfung von insgesamt 90 Minuten Dauer sind Aufgaben aus folgenden Gebieten zu lösen:

1. Zahnmedizinische Fachkunde
2. Zahnärztliche Abrechnung
3. Praxisverwaltung

Zweck der Zwischenprüfung ist „die Ermittlung des Ausbildungsstandes“ und somit die Aufdeckung etwaiger Wissenslücken, die es möglichst rasch zu schließen gilt. Durch ein schlechtes Prüfungsergebnis wird der Ausbildungsgang nicht unterbrochen.

Anmeldeformulare zur Zwischenprüfung werden den Ausbildungspraxen von der Zahnärztekammer Berlin im Juli 2015 zugeschickt. Bitte beachten Sie, dass die Zahnärztekammer Berlin bereits zur Zwischenprüfung vereinzelt Stichproben zur Führung des Ausbildungsnachweises (Berichtsheft) durchführt. Achten Sie bitte darauf, dass auch der Ausbildungsplan unterschrieben im Ausbildungsnachweis (Berichtsheft) vorliegt und der Ordner am Tag der Zwischenprüfung mitzubringen ist.

ZFA-Abschlussprüfung Winter 2015/2016

Schriftliche Prüfung:

Praktische Prüfung und mündliche Ergänzungsprüfung:

Anmeldeschluss (Ausschlussfrist):

Antragstellung auf vorzeitige Zulassung bis zum
(Formblatt im Sekretariat des OSZ-G erhältlich)

14. November 2015

08. und 09. Januar 2016

16. September 2015

02. September 2015

Anmeldeformulare zur Abschlussprüfung Winter 2015/2016 werden den Ausbildungspraxen im Juli 2015 von der Zahnärztekammer zugeschickt. Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass zu den Anmeldeunterlagen die Bescheinigung über die Teilnahme am Erste-Hilfe-Kurs (2 x 8 Stunden) gehört.

Dr. Detlef Förster, Zahnärztekammer Berlin, ZFA-Referat



Kinderschutz geht uns alle an

Hotline Kinderschutz

030 - 61 00 66

Wenn Sie sich Sorgen um ein Kind machen:
Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.

www.hotline-kinderschutz.de

Einladung

Delegiertenversammlung an neuem Ort

Die 11. Ordentliche Delegiertenversammlung der Zahnärztekammer Berlin findet statt am

Donnerstag, 24. September 2015, 19:00 Uhr.

Bitte beachten Sie, dass sich der Sitzungsort der Delegiertenversammlung der Zahnärztekammer Berlin aufgrund der in der KZV Berlin stattfindenden Umbauarbeiten geändert hat. Die 11. Ordentliche Delegiertenversammlung der Zahnärztekammer Berlin tagt in der

**Kassenärztlichen Vereinigung Berlin,
Tagungsraum Untergeschoss,
Masurenallee 6 A, 14057 Berlin-Charlottenburg.**

Die Sitzung ist nach § 11 der Satzung für Kammerangehörige öffentlich.

*Zahnärztekammer Berlin
Der Vorstand*



Wann tagt der Zulassungsausschuss?

Sitzungstermine des Zulassungsausschusses

Anträge auf Zulassung, Verlegung, Ruhen, Beschäftigung eines angestellten Zahnarztes gem. § 32 b usw. müssen spätestens **vier Wochen vor dem Sitzungstermin** in der Geschäftsstelle eingegangen, die erforderlichen Unterlagen hierfür vollständig und die fällige Gebühr bezahlt sein. Die nächste Zulassungssitzung findet statt am

**Mittwoch, 05.08.2015, um 15 Uhr.
Letzter Tag für die Antragstellung ist
Donnerstag, 09.07.2015.**

Weitere Sitzungs- und Beantragungstermine

Sitzung am:	Letzter Tag der Beantragung:
Mi, 23.09.2015	Mi, 26.08.2015
Mi, 04.11.2015	Mi, 07.10.2015
Mi, 16.12.2015	Mi, 18.11.2015

Bitte beachten Sie, dass Anträge, die nach Ablauf der Beantragungsfrist eingehen, in die Tagesordnung der darauffolgenden Sitzung aufgenommen werden. Dasselbe gilt auch für Anträge, deren antragsbegleitende Unterlagen unvollständig sind. Bei der **Beantragung einer Zulassung** muss die mindestens zweijährige Vorbereitungszeit erfüllt sein.

Anträge auf Führen einer Berufsausübungsgemeinschaft werden vom Zulassungsausschuss nur zu Beginn eines Quartals genehmigt. Dem Antrag ist der Berufsausübungsgemeinschaftsvertrag beizulegen. Auflösungen und Beendigungen von Berufsausübungsgemeinschaften werden ebenfalls nur zum Quartalsende bestätigt. Dem **Antrag auf Beschäftigung eines angestellten Zahnarztes** gem. § 32 b Zä-ZV ist der unterschriebene Arbeitsvertrag beizulegen.

Anträge auf **Ruhen der Zulassung** (Ruhensgründe sind nachzuweisen) und Anträge auf **Verlegung des Zahnarztsitzes** sind ebenfalls fristgerecht einzureichen.

Informationen und Anträge unter
www.kzv-berlin.de/fuer-die-praxis/zulassung

Ansprechpartner:
Hotline Zulassung und Register: 030 89004-411
Hotline Stempel und Notdienst: 030 89004-412
E-Mail: zulassung@kzv-berlin.de

Ansprechpartnerin bei Fragen zu BAG- und Anstellungsverträgen:
Frau Pentschew (Abteilungsleiterin Zulassung),
Tel. 030 89004-117

Zulassungsausschuss

Neuzulassungen im Juni 2015

Mitte (Tiergarten, Wedding)	ZÄ Dr. Jennifer Baumeister ZA Dr. Winfried Walzer	Praxis: Gartenstr. 89/90, 10115 Berlin-Mitte Praxis: Friedrichstr. 80, 10117 Berlin-Mitte, Tel. 436665501
Charlottenburg-Wilmersdorf	ZA Jens Förster Fachzahnarzt für Oralchirurgie ZA Dr. Wolfgang Klug ZA Tsong-Ung An	Praxis: Cunostr. 71, 14199 Berlin-Wilmersdorf, Tel. 8233100 Praxis: Kurfürstendamm 117, 10711 Berlin-Wilmersdorf, Tel. 81452500 Praxis: Kurfürstendamm 64, 10707 Berlin-Charlottenburg, Tel. 8647320
Tempelhof-Schöneberg	ZÄ Franziska Boldt ZÄ Norma Covarrubias Rendon de Wünsche ZA Hussein Beydoun	Praxis: Tempelhofer Damm 188, 12099 Berlin-Tempelhof Praxis: Delbrückstr. 24, 12051 Berlin-Neukölln, Tel. 6252031 Praxis: Fuggerstr. 35, 10777 Berlin-Schöneberg, Tel. 2134042
Friedrichshain-Kreuzberg	ZA Matthias Felgendreher Fachzahnarzt für Oralchirurgie	Praxis: Stresemannstr. 121, 10963 Berlin-Kreuzberg, Tel. 230959611
Pankow (Prenzlauer Berg, Weißensee)	ZÄ Christiane Pechlitz ZA Dr. Rolf Heizmann	Praxis: Ossietzkystr. 3, 13187 Berlin-Pankow, Tel. 4854087 Praxis: Schönhauser Allee 75, 10439 Berlin-Prenzlauer Berg, Tel. 40574640
Reinickendorf	ZÄ Gerlinde Schönborn	Praxis: Ollenhauerstr. 104, 13403 Berlin-Reinickendorf, Tel. 4135022
Steglitz-Zehlendorf	ZÄ Katharina Willberg	Praxis: Drakestr. 47, 12205 Berlin-Steglitz, Tel. 8335046
Neukölln	ZA Fady Othman	Praxis: Hermannstr. 147, 12051 Berlin-Neukölln, Tel. 6263780
Treptow-Köpenick	ZÄ Dr.-medic stom. Marion Grein	Praxis: Bölschestr. 13, 12587 Berlin-Köpenick, Tel. 6411033
Marzahn-Hellersdorf	ZÄ Gerlinde Schönborn	Praxis: Adele-Sandrock-Str. 5, 12627 Berlin-Hellersdorf, Tel. 9912014
KFO 6 – Treptow-Köpenick, Marzahn-Hellersdorf	PD Dr. Katja Korb Fachzahnärztin für Kieferorthopädie Dr. Alexander Korb Fachzahnarzt für Kieferorthopädie	Praxis: Oberfeldstr. 2, 12683 Berlin-Marzahn, Tel. 54979800 Praxis: Oberfeldstr. 2, 12683 Berlin-Marzahn, Tel. 54979800

Der Zulassungsausschuss hat zusätzlich

21 **ganztags** beschäftigte **angestellte Zahnärzte** gem. § 32b Zä-ZV und
12 **halbtags** beschäftigte **angestellte Zahnärztin** gem. § 32b Zä-ZV **genehmigt**.

Einladung

Vertreterversammlung der KZV Berlin

Die nächste Sitzung der Vertreterversammlung wird

am Montag, 12. Oktober 2015, um 19.00 Uhr

stattfinden. Der Sitzungsort wird noch bekannt gegeben.

Die Sitzung ist für die Berliner Zahnärzteschaft öffentlich, so-
weit sie sich nicht mit personellen Angelegenheiten oder Grund-
stücksgeschäften befasst.

Die Öffentlichkeit kann für weitere Beratungspunkte ausgeschlos-
sen werden.

OKTOBER

Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag Samstag Sonntag

5	6	7	1	2	3	4
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	

Wir bitten um Überweisung Kammerbeitrag

Wir weisen darauf hin, dass Anfang Juli 2015 der Kammerbeitrag für das zweite Halbjahr 2015 fällig wurde.

Nach § 2 der Beitragsordnung der Zahnärztekammer Berlin sind die Beiträge jeweils zu Beginn des Kalenderhalbjahres ohne besondere Aufforderung zu entrichten. Kammerangehörige, die nicht am Lastschriftinzugsverfahren teilnehmen, werden gebeten, den Kammerbeitrag einschließlich eventuell noch vorhandener Rückstände auf eines der Konten der Zahnärztekammer Berlin zu überweisen.

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG
IBAN DE89 3006 0601 0001 2462 67
Deutsche Postbank AG
IBAN DE90 1001 0010 0014 1811 08

Wir machen darauf aufmerksam, dass bei verspäteter Beitragszahlung Mahngebühren zusätzlich Bearbeitungsgebühren und Porto erhoben werden.

Es besteht die Möglichkeit, die Kammerbeiträge per Einzugsermächtigung abbuchen zu lassen bzw. bei niedergelassenen Zahnärzten von dem zur Auszahlung gelangenden Kassenhonorar einzubehalten. Entsprechende Vordrucke erhalten Sie bei der Zahnärztekammer Berlin, Telefon 34 808 110.

Zahnärztekammer Berlin, Beitragswesen

Meldung an Mitgliederverwaltung

Rückgabe der Kassenzulassung, Weiterführung einer Privatpraxis

Wir stellen seit einiger Zeit fest, dass uns die Rückgabe der Kassenzulassung bei gleichzeitiger Weiterführung einer Privatpraxis nicht oder wesentlich verspätet angezeigt wird.

Bitte beachten Sie, dass Sie lt. § 2 Abs. 10 der Meldeordnung bei Rückgabe der Kassenzulassung und gleichzeitiger Weiterführung einer Privatpraxis, beides innerhalb eines Monats, schriftlich bei der Mitgliederverwaltung der Zahnärztekammer Berlin anzeigen müssen.

*Zahnärztekammer Berlin,
Mitgliederverwaltung*



Die Zahnärztekammer Berlin lädt Kammerangehörige im Ruhestand mit Lebenspartner/in ein zu unserer Seniorenfahrt am 9. 9. um 9 zur Bundesgartenschau nach Rathenow an der Havel

Mittwoch, 9. September 2015

9:00 Uhr Abfahrt
Berlin Hauptbahnhof
Busparkplatz Europaplatz an der
Invalidenstraße
nach Rathenow an der Havel

Rundtour durch die Bundesgartenschau:
Da wir uns das BUGA-Gelände erläutern möchten, bitten wir, auf entsprechendes Schuhwerk zu achten. Für diejenigen, die nicht so gut zu Fuß sind, stehen einige Mobilitätshilfen zur Verfügung.
Mit Mittags-Menü, Kaffee und Kuchen ist für das leibliche Wohl gesorgt.

ca. 17:30 Uhr Rückkehr in Berlin

Da uns nur ein begrenztes Platzangebot zur Verfügung steht, werden die Anmeldungen nach eingehender Reihenfolge berücksichtigt. Außerdem bitten wir darum, bei Verhinderung rechtzeitig Bescheid zu geben, damit wir gegebenenfalls Nachrücker informieren können.

Verbindliche Anmeldung werden bis zum 28. August 2015 erbeten bei Frau Bernhardt oder Frau Gensler, Telefon (030) 34 80 80

*Helmut Kesler
im Namen des Vorstandes der
Zahnärztekammer Berlin*

Foto: BUGA Zweckverband



Der Bismarckturm auf dem Rathenower Weinberg

KZV-Lauf 2015

Ein fester Termin im Jahreskalender

Am 11. Juni 2015 war es wieder so weit: Bahn frei für den KZV-Lauf – mittlerweile ein fester Termin im Kalender vieler Praxisteams. Aber nicht nur bei diesen. Auch die Mitarbeiter der KZV Berlin zeigten sich als sportliche Vorbilder und tauschten an diesem Abend ihre Büroschuhe gegen Laufschuhe ein. Wie schon in den Jahren zuvor gingen ebenfalls Vertreter von anderen Körperschaften und Institutionen an den Start. Familienmitglieder, Freunde und Bekannte vervollständigten das Feld, so dass eine bunte Mischung an Sportbegeisterten durch den schönen Berliner Grunewald lief. Zur Freude der Organisatoren: Die Teilnehmerzahl übertraf die der vergangenen Jahre um Längen. Bei schönstem Sonnenschein und bester Laune wurde der Lauf nach kurzer Begrüßung und Einführung in die Strecken von Dr. Husemann am Schmetterlingsplatz kurz nach 19 Uhr gestartet.

Auch in diesem Jahr standen den Läufern wieder zwei Strecken zur Auswahl, beide Strecken waren markiert, so dass es fast unmöglich war, vom Weg abzukommen.

Nach knapp 25 Minuten kam der erste Teilnehmer ins Ziel, nach und nach folgten die anderen Bestreiter der Strecken. Ausgepowert und glücklich stärkten sich alle Teilnehmer an einem vielfältigen Buffet, das wieder einmal von der apoBank Berlin zur Verfügung gestellt wurde. Bei kühlen Getränken und nettem Beisammensein neigte sich der Abend dem Ende entgegen.

Vielen Dank an alle Teilnehmer. Bis zum nächsten Jahr.

Julia Serowka

Auszubildende bei der KZV Berlin



Fotos: KZV



Sommerfest

18. - 20. September 2015



Anmelde-
schluss:
31.07.2015

Wann?

18. - 20. September 2015

Wo?

Göhren-Lebbin, im Hotels & Sportresort Fleesensee

Wer?

Hotels & Sportresort Fleesensee und regionale Partner

Was?

✎ Kapitalanlage im VZB: die Geschäftspartner stellen sich vor

✎ Golfturnier

✎ Tennisturnier

✎ 15. Fleesensee Lauf

✎ Drachenbootrennen

✎ Rockkonzert im Schlosspark & Höhenfeuerwerk

✎ Jazz-Matinée

✎ Handwerks-Kunstmarkt

✎ Touristische Oldtimer-Ausfahrt

✎ u.v.m.



*Melden Sie sich jetzt auf www.fleesensee.de/sommerfest-vzb an.
Unsere Hotels und Resortpartner freuen sich auf Ihren Besuch!*



Hotels & Sportresort
Fleesensee

Stellen-Angebote

Suchen ZÄ/ZA für Bln.-Zehlendorf-Mitte oder Assistentin/-en mit etwas BE/VZ/TZ für längere Zusammenarbeit, Einstieg möglich. Praxis alles neu 2012. Tel.: 030 – 792 20 04 Mail.: dr.r.schmitt@gmx.de

ZÄ/ZA mit BE für Praxis in Kreuzberg Bergmannkiez gesucht zur langfristigen Zusammenarbeit und möglicher Partnerschaft. Bewerbung an: dr.whoesl@gneisenau19.de

Zahnarztpraxis sucht ab sofort Kollegen/in zur Unterstützung. Eine gut eingeführte Praxis mit Erweiterungskapazität im Südwesten von Berlin sucht einen zulassungs- oder bald zulassungsberechtigten Zahnarzt/in. Eine spätere Beteiligung in Form einer Praxisgemeinschaft ist gewünscht. Sollten Sie Spaß an qualitativ hochwertiger Arbeit und integrativer Zahnmedizin haben, so senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung zu. Zahnarzt Michael Nitschke, Stadttilmer Weg 37, 12279 Berlin, Tel.: 030 – 715 19 19

Angestellte/r ZÄ/ZA und Vorbereitungsassistent/in für moderne Praxis in Spandau in Vollzeit (4-Tage-Woche Mo–Do) gesucht. Wir sind ein gut organisiertes, selbstständig arbeitendes Team und planen Aufgaben vorausschauend, patientenorientiert und mit Hingabe. Zu unserer modernen Praxis gehört ein praxiseigenes Labor. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Zahnärzte Am Forstacker,
Am Forstacker 18, 13587 Berlin oder
spandau@zahnarzt-haensch.de
Tel.: 0172 – 144 56 13

Schöne Praxis sucht ZFA ...

Wir suchen für unsere Zahnarztpraxis mit 4 Behandlern Verstärkung für unser nettes Team! Wenn Sie Spaß am Job haben und in einem tollen Team arbeiten möchten, sind Sie bei uns herzlich willkommen! Wir bieten Ihnen dafür tolle Arbeitszeiten mit fairer Bezahlung in einer schönen Praxis. Bei der Einarbeitung helfen wir natürlich gerne, d. h. wir freuen uns sowohl über Ihre Bewerbungen mit Berufserfahrung als auch mit frisch abgeschlossenen Ausbildungen. Unsere Praxis liegt zentral in Tempelhof und ist sowohl mit dem Auto als auch mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen. Bewerbungen bitte per Mail: dr.schleithoff@gmail.com

Stellen-Angebote

Sympathisches Team in Britz sucht ZMP stundenweise.

Chiffre: SA 07/15/01

ZÄ/ZA mit BE für gutgehende, große Praxis in Friedrichshain gesucht. Voraussetzungen: Fleiß und Spaß am Beruf.

E-Mail: walter12766@directbox.com

Kleine freundliche Praxis in Tegel sucht ZMV (+ ZFA Aufgaben) mit Dampsoft-Kenntnissen. E-Mail: zahnarztpraxispitz@gmx.de

Kollege/in mit Leidenschaft zum Beruf in eine spezialisierte, hochqualitativ arbeitende, serviceorientierte Praxis gesucht. Bewerbung bitte an: planert@leipzig14.de www.leipzig14.de

Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgische Privatpraxis sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zahnmedizinische Fachangestellte/Zahnarthelferin für die OP-Assistenz in Vollzeit. Gerne auch ältere Kollegin. Wir sind ein gut harmonisierendes Team, mit viel Spaß an und bei der Arbeit. Keine OP-Erfahrung? Kein Problem – wir lernen Euch an. Schriftliche Bewerbung bitte an stiller@implant-consult.de oder Privatpraxis PD Dr. med. Dr. med. dent. Michael Stiller, Brahmsstr. 11, 14193 Berlin.

Zahnmedizinische Fachangestellte w/m

Unsere oralchirurgische Praxis in Tegel besteht seit über 10 Jahren und zeichnet sich durch hohe Chirurgie- und Hygienestandards aus. Wir pflegen respektvollen Umgang untereinander und gegenüber den Patienten. Das Schichtsystem ermöglicht eine gute Kombination aus Arbeit und Freizeit. Wir suchen Sie als Verstärkung in der Stuhlassistenz sowie OP-Vor- und -Nachbereitung. 4-Tage-Woche, davon ein freier Nachmittag, mit 30 Stunden (auf Wunsch mehr). Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an: praxis@oralchirurgie24.de.

Zahnarzt m/w in Potsdam gesucht. Wir suchen Sie als Unterstützung für unser wachsendes Team. Sie erhalten einen eigenen Patientenstamm, ein eigenes Zimmer und Assistenz. Es erwartet Sie eine junge und moderne Praxis, Umsatzbeteiligung und ein schönes Ambiente. Erfahren Sie mehr unter: www.zahnarztpraxis-krongut.de

Stellen-Angebote

Praxis in Berlin-Rudow sucht ab sofort oder später motivierte ZMF zur Verstärkung unseres Teams, Voll- o. Teilzeit möglich. Freundliche, gut organisierte und qualitätsbewusste Kollegen warten auf Sie. Tel.: 030 – 661 17 07

Mod. qualitätsorientierte ZAP nördl. v. Berlin (S1) sucht ab sofort o. später ZÄ/ZA in Voll- o. Teilzeit/Partnerschaft später mögl. Biete: angenehmes Arbeitsklima, 3 BHZ, etabl. Prophylaxe, digit. Rö. (OPG) steffi.gunia@web.de

Oral-Chirurg/MKG-Chirurg (w/m)

Unsere Praxis Alex1 ist eine etablierte oralchirurgische Zuweisungs-Praxis mit Sitz im Herzen Berlins, direkt am Alexanderplatz. Durch den Weggang eines Kollegen ist die Stelle eines Oral- bzw. MKG-Chirurgen (w/m) neu zu besetzen. Sie erwartet eine schöne Praxis mit moderner Ausstattung (DVT, Laser, Piezo etc.) und ein motiviertes, dynamisches Kollegenteam. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an: personal@alex1-berlin.de

Unsere stilvolle Zahnarztpraxis Alpha Mitte befindet sich im Herzen von Berlin. Unter der Leitung von Sigurd Pohl bietet unser nettes Team anspruchsvollen Patienten die Tätigkeitsschwerpunkte ästhetische Zahnmedizin und hochwertige Prothetik. Wir expandieren weiter und suchen SIE zum 01.09.2015 in Voll- oder Teilzeitanstellung! Sie sind eine fachkompetente gewissenhafte Zahnmedizinerin, sind selbstständiges Arbeiten gewohnt und haben Erfahrung im Umgang mit Kindern? Dann stellen Sie sich Ihrer neuen Herausforderung noch heute – wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung! Wir bieten Ihnen eine leistungsgerechte Bezahlung, eine moderne und innovative Praxis, Fortbildungen und das Arbeiten in einem äußerst angenehmen und freundlichen Betriebsklima. Ansprechpartnerin ist unsere Praxismanagerin, Frau Marion Pohl, Tel.: 030 – 24 08 31 86 oder herrschaft75@gmx.de

Moderne ZAP mit 4 Behandlern u. Labor in zentr. Lage sucht zur Verstärkung eine ZMF (m/w) für die Assistenz in Vollzeit. Bewerbungen an: info@praxis-voeste.de

ZAP in Nord-Neukölln sucht ZMV für 33 Std./Wo. Tel.: 030 – 693 45 76, E-Mail: zaramer@versanet.de

Stellen-Angebote

Unser Team soll wachsen!

Wir suchen ab sofort eine/n freundliche/n qualitätsorientierte/n Zahnärztin/Zahnarzt zur langfristigen Zusammenarbeit. Vertragsmöglichkeiten offen. Wir haben tolle Räumlichkeiten in Berlin-Wilmersdorf mit moderner Ausstattung sowie Personal mit Köpfchen & Spaß an der Arbeit. Wir freuen uns über Ihre Bewerbung! E-Mail: praxis@q117.de

ZFA halbtags für Stuhlassistenz nach Reinickendorf gesucht, ab sofort, schriftl. Bewerbung.
Dr. Köbsell, Ollenhauerstr. 20, 13403 Berlin

Moderne Praxis im Herzen Berlins mit jungem dynamischem Team sucht motivierte zahnärtl. Verstärkung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Mail: kardas@triadent-mitte.de

Herzliches Praxisteam in Charlottenburg sucht ZÄ/ZA ab sofort.
E-Mail: info@zahnarztcharlottenburg.de

ZAP am Anhalter Bahnhof sucht kompetente ZMV, die Z1 kennt, ab Juli 2015, Gehalt: 2.500 € Brutto.
Tel.: 0171 – 685 59 55, slawomir.trepka@web.de

Suchen Verstärkung: ZÄ/ZA mit BE in Implantologie/Chirurgie für Doppelpraxis mit 2 Standorten in Berlin. E-Mail: info@white-and-smile.de

Angestellte/r ZÄ/ZA für eine etablierte Praxis mit Meisterlabor nach Spandau gesucht. Wir bieten ein eingespieltes Team, angenehme Sprechstunden mit überwiegend freundlichen Patienten und ordentliches Honorar. Vom Großvater bis zum Enkel versorgen wir sie mit einer bezahlbaren Zahnmedizin. Wir erwarten Berufserfahrung und Freude an der Arbeit. Über eine Übernahme zu gegebener Zeit wird nachgedacht. Erbitten aussagefähige Bewerbung. Nur Mut, es ist Ihre Zukunft.
Chiffre: SA 07/15/02

Suche ZA/ZÄ (ggf. noch in Assistenzzeit) in **modernst eingerichteter Praxis**; eine geschickte Hand, gute Fachkenntnisse und gute Kommunikationsfähigkeiten erwünscht, Tel.: 030 – 66 62 40 24 oder Tel.: 0176 – 96 87 47 60

Kompetente ZFA in Teil- oder Vollzeit gesucht!
Tel.: 030 – 422 22 62. Dres. H. und T. Hoener, Pettenkoferstraße 48, 10247 Berlin

Stellen-Angebote

Repräsentative Praxis in Wilmersdorf sucht ab **Herbst 2015 qualitätsbewusste(n) ZÄ/ZA, gerne mit BE, für eine langfristige Zusammenarbeit und mögliche Partnerschaft. Wir bieten das gesamte Spektrum der modernen ZM, inkl. CAD/CAM, und freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.**
Chiffre: SA 07/15/03

ZÄ/ZA mit BE für gute, große Praxis in Lichtenfelde/Steglitz gesucht.
Voraussetzungen sind Fleiß und Spaß am Beruf.
E-Mail: walter12766@directbox.com

Moderne Praxis in Spandau sucht ZÄ/ZA mit BE zur Anstellung. E-Mail: Majdani@gmx.de

ZFA und ZMP für sehr familiäre Oralchir. Praxis in Charlottenburg gesucht. Sehr kolleg. und for-
bildungsorientiert + super Arbeitszeiten. Wir suchen Mitarbeiter, die mit viel Liebe dabei sind! Ab sofort, wir freuen uns auf Sie! Kommt vorbei und seht selbst. Praxisschwerpunkt: Implantologie u. Paro. Px Kapogianni: info@city-chirurgie.de

ZFA gesucht von netter Mitte-Praxis! Kleineres Team, 2 Behandler, Nähe Gendarmenmarkt.
Tel.: 030 – 204 47 77

Kleine, freundliche Praxis in Berlin-Lichtenberg sucht ZMF oder AZUBI zur Verstärkung unseres Teams. Weiterbildungsmöglichkeiten sind vorhanden. Tel.: 0160 – 434 38 85

Suchen eine(n) selbstständige(n) oder angestellte(n) ZÄ/ZA für unsere Praxis in Wilmersdorf-Süd.
Chiffre: SA 07/15/04

ZFA für Stuhl 23 h/Woche ges..
Nette Praxis in X-Berg.
E-Mail: zfa.kreuzberg@gmx.de

Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w)
Für unsere Praxen mit oralchirurgischem Schwerpunkt an den Standorten Alexanderplatz, Gorkistraße (Tegel) und Am Kantendreieck (Charlottenburg) suchen wir kompetente, sympathische Unterstützung. Sie erwartet ein motiviertes Kollegenteam sowie abwechslungsreiche Tätigkeiten in einem modernen, hochwertigen und angenehmen Arbeitsumfeld. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an: personal@alex1-berlin.de

Stellen-Angebote

Praxis in Lindenberg/Ahrensfelde sucht Helferin, möglichst ZMP, auch halbtags oder tageweise:
praxis@gmx.net

Stellengesuche

Erfahrener ZA mit eigener Praxis hat noch freie Kapazitäten! Ich würde Sie gern 10–11 St. pro Woche tatkräftig unterstützen (gestzt. sind 14 Std. erlaubt), z. B. Dienstag nachmittags, Freitag vormittags. Habe Erfahrung in allen Bereichen der Zahnmedizin (auch KFO-Grundkenntnisse).
Chiffre: SG 07/15/01

ZMV bietet Abrechnungsunterstützung für Mi/Fr auf Honorarbasis, auch vertretungsweise.
S. Voigt Tel.: 0172 – 383 09 95

ZA, dt., 21 J BE versiert, übernimmt Vertretungen in Bln/Brbg. Mobil: 0170 – 414 89 33

Engagierte ZMP mit BE sucht ab dem 01.08.2015 einen neuen Chef in Berlin und Umgebung.
Tel.: 0179 – 203 79 46

Praxis-Angebote

Praxisübernehmer, Praxispartner oder angestellte Zahnärzte für verschiedene Praxen in Berlin und Brandenburg gesucht!
Reinhardt & Strietz Tel: 0331 – 23 53 80 80
www.rs-unternehmensberatung.de

Gutgehende, alteingesessene ZAP in Mitte, 2 BHZ, in verkehrsgünstiger Lage mit langfrist. u. günst. Mietvertrag baldigst aus Altersgründen abzugeben. Tel.: 030 – 282 60 03
E-Mail: dr.michael.nitzschke@gmx.de

Reinickendorf, 2 BHZ, 3. möglich, Umsatz: 235 T€, Gewinn: 55 T€, auch implantologisch tätig, Abgabe aus Altersgründen. Kontakt über Dieter Dressel, Tel.: 030 – 40 50 81 71

Praxis-Angebote

MÜLLERSTRASSE (Berlin-Wedding), modernes ÄRZTEHAUS, ca. 186 m², Netto-Miete 2.000,00 €/warm 2.350,00 €, Baujahr 2000 / Verbrauchsausweis / Energiebedarf 102,2 kWh (m²a), Zentral-hzg, Erdgas H, Effizienzklasse D, weitere Flächen auf Anfrage, ZANDER Immobilien e.K., info@zander-immo.de / Tel.: 030 – 893 10 34

Lichtenberg, Teil einer Praxisgemeinschaft (2 BHZ) in Ärztehaus ab 04/2016 altersbedingt abzugeben. Erweiterungsfähig (2 BHZ) ab 04/2017. Chiffre: PA 07/15/01

Umsatzstarke Praxis in Mitte, scheinstarke Praxis im westlichen Speckgürtel Berlins u. a. abzugeben! Bitte melden Sie sich unverbindlich unter Reinhardt & Strietz Tel: 0331 – 23 53 80 80 www.rs-unternehmensberatung.de

Moderne & etablierte Einzelpraxis mit 2 BHZ, EG, 110 m², in Wilmsdorf zu verkaufen. E-Mail: arla.1@web.de

Praxis City-West abzugeben, zentrale Lage. geissler@pfc-online.de, Tel.: 030 – 521 39 97 77

ZA-Praxis aus gesundheitlichen Gründen zu verschenken. FAST!
2 Behandlungszimmer – M1
USM Inneneinrichtung
ZT Meister-geführtes Praxislabor
Netzwerkpartner: Implantologie
Chiffre: PA 07/15/02

Berlin-P. Berg: Einzelpraxis zu verkaufen
Chiffre: PA 07/15/03

Kleine Praxis in Berlin optimal für Frau oder als Zweitpraxis, 2 (3) BHZ, E-Mail: Z1407@thp.ag

Friedrichshain, 2 BHZ, Kleinbildröntgen, Umsatz: 220 T€, Gewinn: 85 T€, Abgabe aus gesundheitlichen Gründen. Kontakt über Dieter Dressel, Tel.: 030 – 40 50 81 71

Ku'Damm Bestlage, 4 BHZ, großzügig, modern, seit 30 Jahren ansässig, hoher Umsatz, zu I/2016 abzugeben. E-Mail: berlinsuccess@freenet.de

ZA-Praxis Neukölln (U7) aus priv. Gründen, umsatzstark, baldigst abzugeben. Chiffre: PA 07/15/04

Praxis-Angebote

Wir verkaufen unseren Anteil (50 %) an einer Praxisgemeinschaft in zentraler Lage, hoher Privatanteil, auch für zwei Behandler geeignet, sehr günstig, weit unter Schätzwert. Chiffre: PA 07/15/05

Praxis-Gesuche

ZÄ sucht Praxis zur Übernahme, bevorzugt weitere Region City West, zahnarzt.berlin@web.de

Promovierte ZÄ sucht Praxisanteil zur Übernahme in qualitätsorientierter ZAP. Gern auch in Übergangszeit mit abgebendem ZA. E-Mail: Praxissuche@outlook.com

Weißensee – Praxis ab sofort gesucht, gerne auch angrenzend im Bezirk Pankow oder Lichtenberg. Chiffre: PG 07/15/01

Suche ZAP im Raum Friedrichshagen, Köpenick und Schöneeweide ab 2015/2016. Chiffre: PG 07/15/02

Südberliner Praxis gesucht, Einstieg als Teilhaber mit anschließender Übernahme. praxissuche@dc-base.de

Suchen Praxis zur Übernahme in Friedenau. Gern auch in Übergangszeit mit dem abgebenden ZA. Chiffre: PG 07/15/03

Zahnarzt sucht Praxis zur Übernahme in Charlottenburg/Wilmersdorf/Steglitz/Schöneberg ab III/IV 2016. Gern auch in Übergangszeit mit abgebendem Zahnarzt. Chiffre: PG 07/15/04

Dienstleistungen & Handwerk

Prophylaxetraining für Profis (ZMP und DH)
Sie suchen neue Herausforderungen im Prophylaxealltag? Sie wünschen sich neuen Schwung und Ideen für Ihr Konzept? Dann ist es jetzt Zeit für ein Praxisintensivtraining. DH Simone Klein
www.berlindental.de, Tel.: 0151 – 46 64 41 67

Dienstleistungen & Handwerk

ZAHNAGENTEN – Berlin
Personalvermittlung und
ZFA-Bereitschaftsdienst für Urlaubs-,
Krankheits-, Schwangerschaftsvertretung
www.zahnagenten.de
Telefon: 030 – 20 66 59 83

Prophylaxehelferin mit 16-jähriger Erfahrung
bietet Prophylaxe für ca. 14 Stunden.
Tel.: 0173 – 217 17 08

ZMP – freie Mitarbeiterin bietet Prophylaxe nach Absprache. Tel.: 0173 – 202 95 39
Mail: marene.unger77@web.de

Praxismanagerin/ZMV (selbst.) mit langj. BE übernimmt Ihre ABRECHNUNG (BEMA-GOZ), unterstützt bei Praxisorganisation, QM, u. v. m. DAMPSOFT bevorzugt – auf Honorarbasis – auch Vertretung – freue mich über Ihren Anruf. Tel.: 0177 – 832 47 46

ZMP Zielorientiert. Mobil. Planbar.
Freie Mitarbeiterin für Prophylaxe
Kaufmännischer Erfolg mit Konzept
Durchführung – Verkauf – Aufbau
Tel.: 030 – 20 66 59 83

Suchen Sie einen professionellen Partner im zahnmedizinischen Bereich für Ihre neue Internetpräsenz oder Praxisdarstellung? Als Full-Service-Agentur bieten wir Ihnen Webdesign, Marketing, Printmedien oder Werbemittel mit einem kreativen Blick fürs Ganze an. Rufen Sie uns an unter: 030 – 208 49 96 80 oder schauen Sie vorbei unter www.media-x2.de

Personal für Ihre Praxis

Kostenlos suchen
Erfolgreich finden.

www.praxisperlen.de

Anzeigenschluss für
Kleinanzeigen

MBZ 09/2015 18.08.2015.

Dienstleistungen & Handwerk

Zahnärztliches Abrechnungsforum

ZAF ABRECHNUNGSSERVICE

Individuell und kompetent

ZAF PRAXISBERATUNG

Analysen, Sanierung, Controlling

ZAF SEMINAR

Seminare, Praxisseminare, Schulungen

Telefon: 030 – 82 70 40 80

www.zaf-dent.de

Freie Mitarb. ZMV & zertif. Betriebswirtin d.

Zahnmed. mit langjähriger BE bietet die zahnärztliche Abrechnung GOZ/ZE/KCH/PAR/KB/BEL u. BEB an; Programm Dampsoft bevorzugt.

E-Mail: zmv59@gmx.net

Mobil: 0151 – 56 82 50 61

Abrechnungsservice für Ihre Praxis

flexibel, zuverlässig, professionell
(alle gängigen Abrechnungsprogramme)

Tel.: 0163 – 692 58 92

www.jessikaroessler.de

Dienstleistungen & Handwerk

ZMV mit langjähriger Berufserfahrung bietet Ihnen zahnärztlichen Abrechnungsservice auf Honorarbasis, auch als Krankheits- oder Schwangerschaftsvertretung. Mehr erfahren Sie unter:
www.anna-kaya.de

Geräte & Einrichtungen

OPG mit Ceph in Topzustand, Tageslichtentwickler, Scanner zu verkaufen.

Mobil: 0174 – 248 20 11

E-Mail: px.aufloesung@gmail.com

Praxis-Auflösung. OPG mit Ceph in Topzustand. Tageslichtentwickler, Röntgen-Scanner, Schrankzeilen auch autark mit Roller uvm.

auf VB. Mobil: 0174 – 248 20 11

E-Mail: px.aufloesung@gmail.com

Chiffre-Kontakt

Sie haben drei Möglichkeiten, mit dem Inserenten einer Chiffre-Anzeige ersten Kontakt

aufzunehmen:

1) Per Post:

Bitte vermerken Sie auf dem Umschlag bei der

Adresse die

jeweilige Chiffre-Nummer:

TMM Marketing & Medien

Chiffre

Kantstraße 151, 10623 Berlin

2) Per E-Mail

unter Angabe der Chiffre-Nummer an

mbz@tmm.de

3) Sie senden ein Fax

unter Angabe der Chiffre-Nummer an die

030 / 20 62 67 50

Auskünfte über Chiffre-Inserenten können grundsätzlich nicht gegeben werden.

Die Geheimhaltung des Anzeigenkunden ist verpflichtender Bestandteil des Auftrags an uns.

Anzeigenschluss für Kleinanzeigen

MBZ 09/2015 18.08.2015.

Impressum

MBZ
Mitteilungsblatt Berliner Zahnärzte

ISSN 0343 – 0162

Herausgeber:

Zahnärztekammer (ZÄK) Berlin, KdöR

Stallstraße 1, 10585 Berlin
Telefon: (030) 34 808-0, Telefax: (030) 34 808-240
E-Mail: info@zaek-berlin.de

Kassenzahnärztliche Vereinigung (KZV) Berlin, KdöR

Georg-Wilhelm-Str. 16, 10711 Berlin
Telefon: (030) 8 90 04-0, Telefax: (030) 8 90 04-46190
E-Mail: kontakt@kzv-berlin.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Dr. Michael Dreyer, ZÄK
Karsten Geist, KZV

Redaktion:

Stefan Fischer, ZÄK
Telefon: (030) 34 808-137
E-Mail: presse@zaek-berlin.de

Vanessa Hönighaus, KZV
Telefon: (030) 8 90 04-168
E-Mail: presse@kzv-berlin.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Für die Richtigkeit der Darstellung wissenschaftlicher und standespolitischer Art kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen. Darin geäußerte Ansichten decken sich nicht immer mit denen des Herausgebers. Sie dienen dem freien Meinungsaustausch unter der Zahnärzteschaft und ihr nahestehender Kreise. Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zulässigen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages unzulässig. Verlagssonderseiten liegen außerhalb der Verantwortung der MBZ-Redaktion.

Hinweis der Redaktion:

„Zahnarzt“ ist die formelle Bezeichnung gemäß Zahnheilkundengesetz. Im Interesse einer besseren Lesbarkeit wird auf eine durchgängige weibliche oder männliche Form der Berufsbezeichnung verzichtet. Das gleiche gilt für Berufsbezeichnungen wie „Zahnmedizinische Fachangestellte“, „Zahnmedizinische Verwaltungsassistentin“, „Zahnmedizinische Prophylaxeassistentin“, „Zahnmedizinische Fachassistentin“ oder „Dentalhygienikerin“. Dessen ungeachtet gelten für alle Inserate die Regelungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG).

Titelfoto: W. Heiber Fotostudio - Fotolia.com

Redaktionsschluss: 16.06.2015

Verlag: TMM Marketing & Medien Verlag GmbH

Kantstraße 151, 10623 Berlin

Telefon: (030) 20 62 67-3

Telefax: (030) 20 62 67-50

www.tmm.de

Geschäftsführer: Jürgen H. Blunck

Objektleitung: Antje Naumann, a.naumann@tmm.de

Layout: Hartmut Orschel

Anzeigenleitung: Jörn Friedrich, (030) 20 62 67 58
mbz@tmm.de

Chiffre-Post: TMM Marketing & Medien Verlag GmbH

Kantstraße 151, 10623 Berlin

Kleinanzeigen: mbz@tmm.de, Fax: (030) 20 62 67 50

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom Januar 2014

Abonnement: Das Mitteilungsblatt Berliner Zahnärzte erscheint jeweils zum Anfang eines Monats 11 Mal im Jahr, in den Monaten Juli und August in einer Doppelausgabe. Jahresabonnement 36,85 Euro inkl. MwSt., Einzelverkaufspreis 3,35 Euro inkl. MwSt. Die Kündigungsfrist für Abonnements beträgt 6 Wochen zum Ende des Quartals.

Bestellungen werden von der
TMM Marketing & Medien Verlag GmbH
entgegengenommen:

E-Mail: mbz@tmm.de, Telefon (030) 20 62 67 3

Postanschrift: TMM Marketing & Medien Verlag GmbH · Kantstraße 151 · 10623 Berlin · Telefon 030 / 20 62 67-3 · Telefax 030 / 20 62 67 50

Zahnärztekammer Berlin

Stallstraße 1
Telefon 10585 Berlin-Charlottenburg
030 - 34 808-0
Fax 030 - 34 808-240
E-Mail info@zaek-berlin.de
Website www.zaek-berlin.de

Vorstand der ZÄK

Dr. Wolfgang Schmiedel Präsident, Finanzen
Dr. Michael Dreyer Vizepräsident, Öffentlichkeitsarbeit,
LAG / Prophylaxe, Alters-ZHK, Zahnärztliche
Behindertenbehandlung, Sozialfonds
ZFA-Aus- und Fortbildung
Dr. Detlef Förster Praxisführung
Dr. Karsten Heegewaldt Zahnärztliche Fort- und Weiterbildung,
ZÄ Juliane von Hoyningen-Huene Hochschulwesen
Dr. Helmut Kesler GOZ
Dr. Dietmar Kuhn Berufsrecht, Schlichtung, Sachverständige /
Gutachter, Patientenberatungsstelle

Vereinbarung eines persönlichen Gesprächstermins bitte per E-Mail oder Telefon über die Referate.

Geschäftsführung

Dr. Jan Fischdick Telefon 030 - 34 808-133
info@zaek-berlin.de

Referate der ZÄK Berlin

Stellv. Geschäftsführer	Henning Fischer	Tel. 34 808 -
Sekretariat	Andrea Borgolte	-132
	Birgit Schwarz*	-130
Berufsrecht, Schlichtung	Sarah Kopplin	-131
Rügeverfahren,	Diego Selling	-149
Zä. Tätigkeitsschwerpunkte	Janne Jacoby	-151
Buchhaltung, Beitragswesen	Monika Müller*	-145
Buchhaltung	Claudia Hetz*	-110
EDV	Tilo Falk	-111
GOZ-Referat	Daniel Urbschat*	-126
	Susanne Wandrey	-113
Impfstoff	Petra Bernhardt*	-148
Öffentlichkeitsarbeit	Stefan Fischer	-101
	Kornelia Kostetzkova*	-137
	Denise Tavidischwili*	-142
Mitgliederverwaltung	Angelika Duff*	-136
Q-BuS-Dienst	Nicola Apitz*	-112
	Wolfgang Glatzer*	-119
	Cindy Kühn	-146
Technische Beratung,	Norbert Gerike	-144
Arbeitsschutz, Umwelt		
Zahnärztliche Stelle	Dr. Veronika Hannak* (Leiterin)	-143
	Ulrike Stork*	-125
	Peggy Stewart*	-139
	Isabell Eberhard-Bachert*	-124
Zä. Fort- und Weiterbildung,	Dr. Susanne Hefer*	-128
Dienstagabend-Fortbildung		
ZFA-Referatskordinatorin,	Birgit Bartsch*	-121
Ausbildungsberaterin	Petra Leschnick*	-123
ZFA-Referat	Manuela Kollien*	-129
	Leane Schaefer	-122
	Janett Weimann*	-147
Referatsübergreifende Tätigkeiten	Ute Gensler*	-101

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Zahnärztekammer sind erreichbar:
Mo., Di. und Do. 08.00–12.00 und 12.30–15.30 Uhr
Mi. 08.00–12.00 und 12.30–16.00 Uhr
Fr. 08.00–13.00 Uhr

Beachten Sie bitte, dass die mit einem * gekennzeichneten Mitarbeiter infolge Teilzeitbeschäftigung v. a. nachmittags nur eingeschränkt erreichbar sind.

Philipp-Pfaff-Institut

Aßmannshäuser Straße 4-6
Telefon 14197 Berlin
030 - 414 725-0
Fax 030 - 414 89 67
E-Mail info@ppfaff-berlin.de
Website www.pfaff-berlin.de
Geschäftsführung Dr. Thilo Schmidt-Rogge

Landesarbeitsgemeinschaft Berlin zur Verhütung von Zahnerkrankungen e.V.

Fritschestraße 27-28
Telefon 10585 Berlin
030 - 36 40 660-0
Fax 030 - 36 40 660-22
E-Mail info@lag-berlin.de
Website www.lag-berlin.de

Gerlinde König Vorsitzende
Rainer Grahlén Geschäftsstellenleiter
Marlies Hempel Sekretariat

Kassenzahnärztliche Vereinigung Berlin

Georg-Wilhelm-Straße 16
Telefon 10711 Berlin-Charlottenburg
030 - 8 90 04-0
Fax 030 - 8 90 04-102
E-Mail kontakt@kzv-berlin.de
Website www.kzv-berlin.de

Vorstand der KZV Berlin

Dr. Jörg-Peter Husemann Vorsitzender des Vorstandes
Dr. Karl-Georg Pochhammer stellv. Vorsitzender des Vorstandes
Dipl.-Stom. Karsten Geist Mitglied des Vorstandes
Sekretariat des Vorstandes Telefon 030 - 8 90 04-146,
-140 oder -131
vorstand@kzv-berlin.de

Wenn ein persönliches Gespräch gewünscht wird, empfiehlt sich eine vorherige telefonische Anmeldung bei den Sekretariaten.

Geschäftsführung

Dr. Gerald R. Uhlich Telefon 030 - 8 90 04-267
dr.uhlich@kzv-berlin.de

Referate der KZV Berlin

Dr. Horst Freigang Mittwoch 10.00–12.00 Uhr
Schlichtungsstelle Telefon 030 - 8 90 04-169
und Gutachterfragen h.freigang@kzv-berlin.de

Dr. Uta Köpke Mittwoch 10.00–12.00 Uhr
Kieferorthopädie Telefon 030 - 8 90 04-261
uta.koepke@kzv-berlin.de

Dr. Jörg Meyer Mittwoch 15.00–17.00 Uhr
Öffentlichkeitsarbeit Telefon 030 - 8 90 04-113
presse@kzv-berlin.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

ZÄK Berlin Telefon 030 - 34 808 137
Stefan Fischer Fax 030 - 34 808 237
presse@zaek-berlin.de

KZV Berlin Telefon 030 - 8 90 04-168
Vanessa Hönighaus Fax 030 - 8 90 04-46168
presse@kzv-berlin.de

Geschäftsstelle der Wirtschaftlichkeitsprüfeinrichtungen Zahnärzte im Land Berlin

Georg-Wilhelm-Straße 16, 10711 Berlin, Telefon 030 - 8 90 04-150

Versorgungswerk der Zahnärztekammer Berlin

Klaus-Groth-Straße 3
Telefon 14050 Berlin
030 - 93 93 58-0
Fax 030 - 93 93 58-222
E-Mail info@vzbberlin.org
Website www.vzbberlin.org

Verwaltungsausschuss des VZB

Dr. Ingo Rellermeier Vorsitzender, Kapitalanlagen und Personal
Dr. Rolf Kiro Stellvertretender Vorsitzender, Mitglieder-
angelegenheiten
Dr. Markus Roggensack Beisitzer, Kapitalanlagen
ZA Lars Eichmann Beisitzer

Persönliche Absprachen nach telefonischer Voranmeldung mittwochs in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Direktor des VZB

Ralf Wohltmann Telefonische Anfragen bitte über das Sekretariat

Mitarbeiterinnen des VZB

Sekretariat	Steffi Hultsch	Tel. 93 93 58 -
	Nancy Schüler	- 152
	Antje Saß	- 153
Buchhaltung, Abt.-Ltr.	Ursel Petrowski	- 160
	Jana Anding	- 162
Mitgliederverwaltung, Abt.-Ltr.	Kathleen Buchmann	- 170
Rechtsmittel	Doreen Kaufmann	- 176
Sachbearbeitung	Annett Geßner	- 173
	Franziska Jahncke	- 172
	Monique Noffke	- 171
	Juliane Schwenk	- 175
		- 174

Stellen- und Praxisbörse der Zahnärztekammer Berlin und KZV Berlin

www.stellenboerse-zahnaerzte.de

Juli · August 2015

Die Termine der Fraktionen

Union 2012 www.union-2012.de www.iuzb.net		
Stammtisch gemeinsam mit der IUZB e. V.	Restaurant Tutti Gusti Heerstraße 11, Ecke Frankenallee 14052 Berlin-Westend	Dienstag, 25.08.2015 20:00 Uhr

Fortbildung

ZÄK Berlin www.zaek-berlin.de	KZV Berlin www.kzv-berlin.de	Philipp-Pfaff-Institut www.pfaff-berlin.de
alle Fortbildungsangebote	finden Sie in der Rubrik Zahnmedizin ab Seite 22	

Bundeszahnärztekammer
Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung
Deutsche Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde



Standespolitische Tagung 2015

BZÄK Bundesversammlung

KZBV Vertreterversammlung

Hamburg | Mittwoch bis Samstag, 28. bis 31.10.2015

Wissenschaftliche Tagung 2015

Gemeinschaftskongress der Zahnmedizinischen Fachgesellschaften

Frankfurt am Main | Donnerstag bis Samstag, 05. bis 07.11.2015

www.bzaek.de

www.kzbv.de

www.dgzmk.de